

AUSGABE 21 | FRÜHLING 2009
UMSONST | REGION STUTTGART

re.flect

YOUR LIFESTYLE GUIDE TO A HEDONISTIC WORLD ORDER

STYLE,
STUTTGART
& STUFF!

jetzt neu mit
blog und so:
reflect.de

daniel craig

MR. BOND UND SEIN NEUER FILM

the whitest boy alive

DIE INDIE-ELECTRO-ROCKER UND IHR ZWEITES ALBUM

jeans & the city

LOOKS FÜR DIE CITY

urban art von jeroo

NEU: DIE UBERDINGER IM RE.FLECT!

entertainment, me in my bag, styleclicker und herr bessis

WIR KOMMEN NACH STUTTGART: AMY MACDONALD, MOODYMAN, FANTA 4, PETER FOX UND VIELE MEHR!

plus: dodokay's schwäbische welt

NIGHTLIFE | FASHION | MUSIC | STYLE | DESIGN | ENTERTAINMENT | PEOPLE | AND MORE!

Das neue XXXL-Konto. BW extend orange.

Handy-Versicherung gleich inklusive!



extend
Einfach mehr Konto. *orange*

Baden-Württembergische Bank

Alles inklusive und rundum sicher – BW extend orange für Schüler, Azubis und Studenten lässt andere Girokonten ganz schön alt aussehen. Mit Onlinebanking, Kreditkarte, Guthabenverzinsung und einer integrierten Versicherung, die Ihr Handy gegen Diebstahl schützt. Weitere Informationen unter Telefon 0711 124-45004 oder im Internet unter www.bw-bank.de/extendorange. **Baden-Württembergische Bank. Nah dran.**

BW | Bank

love

Ganz klar: unsere brandneue Homepage www.reflect.de mit Redaktions-Blog! **Lucinda Slim** „All This Time“ – der Boomtune der Ausgabe! **Uhu-Bar** **Liebreiz-Partys** **Rocker33** ganz vorne im Clubranking der de:bug **Lykke Li** **Barack Obama-Manie** **Kapt'n Seitz** und seine 420er Lagoon **Wir wollen Wulle!** **Stylist's Own** **Robot Chicken** endlich neue Pics auf artisticloft.com **Frühstücken im Seyffers** **Bar Fou Fou** im Leonhardtsviertel **Cocktails mit Basilikum** **Ramp-Magazin** **Zukunft für die Wagenhallen** **Porsche-Museum**

hate

Aggro-Typen vor dem L'Oasis **schlechte Laptop-DJs** mit 100.000 mp3s auf der Platte aber keinem Plan von Setaufbau und Co **Arschlöcher**, die ihren Smart in einer 5 m-Parklücke versenken **Kohlenhydrate!** **DSDS** **überteuerte Starbucks-Plörre** **kein HipHop Open 2009** in Stuttgart **die Samstagabend-Proletenparade** in der Kronprinz-Tiefgarage **Faschingsumzug** in Stuttgart **komische Einkaufszentrum-Neubauten** in Stuttgart Süd

Köpfe dieser Ausgabe:



UBERDING
Dori, Deniz und Mia haben sich innerhalb kürzester Zeit einen Namen in der Blogosphäre gemacht. Für uns werden sie in Zukunft regelmäßig eine Kolumne abliefern. Nice!
uberding.over-blog.de



THORSTEN WEH
Thorsten ist ein echter Insider und Veteran des Stuttgarter Nightlifes. Diesmal schrieb „der andere“ Kessel-Twin das Kessel-Blah dieser Ausgabe.
www.kessel.tv



JEROO
Der Stuttgarter Street Art-Style ist seit über 15 Jahren straßenaktiv und zeigt in dieser Ausgabe einige seiner Canvas-Arbeiten.
www.jerooart.com



FLORIAN RENNER
Begonnen hat es mit Arbeiten für verschiedene Skateboard Magazine, die Florian an die verschiedensten Orte der Welt brachten. Inzwischen ist er immer mehr als Modelfotograf tätig. In Zusammenarbeit mit der Modelagentur Conmia entstand an einem Sonntagnachmittag die sehr spontane Fotostrecke dieser Ausgabe...
www.florianrenner.com



SARA ISELIN
Sara macht bei Deniz Saylan eine Ausbildung und hat für diese Ausgabe den Stuttgart Street Style geschossen.
myspace.com/never_conform_

Editorial

LIEBE LESERINNEN UND LESER,

Es gibt definitiv keinen besseren Ort, um soziokulturelle Studien unter Nightlifern aller Couleur durchzuführen als die Kronprinzgarage, genauer gesagt: Kronprinzgarage, Samstag abends.

Von der übergeimpften Black Music-Posse über Minimal-Dorfbräute aus Waiblingen und Normalo-Nightlifer bis hin zu Stylem und der obligatorischen R8-SLK-911-Fraktion, die sich über die geschickt gelegenen Parkplätze vorm Conte freut, ist hier alles mit drin. Die meisten gurken rum auf der Suche nach Parklücken, manche machen aber scheinbar auch die ganze Nacht nichts anderes als ihre persönliche kleine Proletenparade durch die Gänge mit laut aufgedrehter Dreckschmucke, frisch aufgepflanztem Monsterauspuff und fest betonierter Stinktiefreise. Doch alle haben sie eines gemeinsam: Sie alle sind auf der Suche nach Unterhaltung, Zerstreuung und magischen Momenten zwischen Sonnenunter- und -aufgang. Hier kann man einen Miniaturquerschnitt aller Nachtlebenbewohner so genau betrachten wie ein Wissenschaftler eine Petrischale unterem Mikroskop. Wer wissen will, wie es um das Nightlife und seine wichtigsten Unterstützer, nämlich die Gäste, bestellt ist, verbringt mal einen Abend lang am Ausgang der Kronprinz – oder wahlweise eines anderen Innenstadt-Parkhauses. Sehr aufschlussreich.

Neben Extrem-Parkhaus-Chillen haben wir natürlich wieder fleissig am re.flect geschraubt – freut euch auf ein dickes Daniel Craig-Interview, das Debüt der Überdinger im re.flect, einen leicht modifizierten Heftaufbau und natürlich haufenweise News und interessanten Stuff. Viel Spaß damit!

Es grüßen

Michael Thilow
...und die gesamte
re.flect-Crew!

**WATCH OUT:
Die nächste
Ausgabe des re.flect
erscheint am
03.04.09!**

Impressum

herausgeber:

ArtCom GmbH,
Rosenaustraße 5
70376 Stuttgart
Fax: 0711/6 36 26 46
info@reflect.de

vi.s.d.p.:

Matthias Hauber
Fon: 0711/6 36 26 36

chefredakteur:

Michael Thilow
Fon: 0711/6 36 26 48

anzeigen:

Steffen Kohlberger
Fon: 0711/6 36 26 36

redaktionsassistent:

Madeleine Sauter

art direction & layout:
thi & mad

redaktion:

Luisa Grußendorf (lg)
Christian Hafner (chh)
Jan Blessing
Jan Jordan
Thorsten Majer

kessel.tv:

Martin „RAM“ Elbert
Thorsten Weh

uberding:

Deniz Alaca
Dori Anshuh
Mia Bühler

games:

Alexander Todten

mitarbeiter dieser ausgabe:

Alexander Becker / beauty
jeroo / urban art
Meike Finkelnburg

photographen:

Sarah Iselin / stuttgart street style
Deniz Saylan / me in my bag
Florian Renner / years & the city
Hagen Schmitt / beauty

plattform:

Lukas-Pierre Bessis

Für Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben sowie unaufgefordert eingesandte Materialien und Infos wird keine Gewähr übernommen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Bei allen Gewinnspielen und Verlosungsaktionen ist der Rechtsweg ausgeschlossen.



/stuttgart

- 6** HOMEZONE News aus dem Kessel: Das HipHop Open und Peter Seitz verlassen Stuttgart!
- 18** LOCAL HERO Dominik Kuhn a.k.a. dodokay und Herr Vaders virales Marketing
- 20** KESSELTV Ganz frisch: die Kessel-Twins RAM und Thorsten Weh im re.flect
- 22** PARTYS Heiße Nächte in der City: Moodyman, Lexy & K-Paul und der letzte 0711 Club
- 30** LIVE mit Amy MacDonald, Friendly Fires und den Fanta4
- 34** KUNST bei der Langen Nacht der Museen!
- 38** NACHT LEBEN Bilder aus dem Nightlife

/life_style

- 42** STYLECLICKER Catwalk Stuttgart!
- 44** UBERDING Neu: Die drei Überdinger Dori, Deniz und Mia im re.flect!
- 46** ME IN MY BAG mit Marc J. Mettler (Brody Bookings)
- 60** LIVING Frühling für Deine Bude!
- 64** WELTWEIT Stylish Clubs, Bars & Hotels
- 68** URBAN ART von Jeroo

/fashion_beauty

- 50** MODE Jeans & The City
- 56** BEAUTY Der Trend 09: natürliche Looks

/musik

- 74** FEATURE The Whitest Boy Alive und ihr neues Album
- 76** NEUE PLATTEN Der re.flect-Soundtrack für den Frühling!

/media

- 80** FEATURE Daniel Craig im re.flect-Interview!
- 82** NEUE FILME Die Watchmen sind los!
- 86** NEUE DVDS James Bond sucht bei Dir zuhause ein Quantum Trost
- 90** PIXELLIEBE Resident Evil 5 vs. Sims 3
- 92** NEUE BÜCHER Made For Skate!

/basics

- 3** EDITORIAL / IMPRESSUM Hausinternes
- 94** PLATTFORM Love to the world mit Bessis



Die Schwabengarage bietet mehr als nur €2.500,- Umweltprämie!

- ✓ Die Schwabengarage kümmert sich für Sie um alle Einzelheiten und übernimmt den Papierkrieg.
- ✓ Der neue Ford Ka hat einen CO₂ Ausstoß unter 120 g/km CO₂ und bietet Ihnen so in Zukunft erhebliche Steuervorteile!

Achtung! Die Anzahl der Autos, die eine Umweltprämie bekommen, ist begrenzt. Wer zuerst kommt, fährt zuerst! Wir beraten Sie gerne.

Am 14.2. da. Der neue Ka!

Exklusiv nur bei uns: Die streng limitierte Sonderedition.
 - Mit mp3fähigem Audiosystem mit Subwoofer
 - Chrom-Styling Paket
 - Metallic-Lackierung
 - Titanium X-Paket III
 Zu jedem WWRY-Ka gibt's zwei WWRY-Tickets und eine Original Musical-CD

Ford Ka We Will Rock You,
 3-türig, 1,2l Duratec, 51kW (69 PS),
 5-Gang Schaltgetriebe
 schon für

€187,-*
 monatliche Finanzierungsrate



Premiere am 14.2.09.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Bei einer Probefahrt mit einem Ka erhalten Sie einen **Gutschein über €20,- für das We Will Rock You Musical in Stuttgart****

Schwabengarage



Schwabengarage Stuttgart, Cannstatter Straße 46, 70190 Stuttgart, Telefon (07 11) 28 03-01
www.schwabengarage.de • Emil Frey Gruppe Deutschland

*€187,- monatl. Finanzierungsrate, 1,99% effektiver Jahreszins, keine Anzahlung bei 48 Mon. Laufzeit und jährlicher Laufleistung von 10.000 km, €5.076,- Restrate. Ford Auswahl-Finanzierung, ein Angebot der Ford Bank auf Basis der unverbindlichen Preisempfehlung von €13.142,74, zzgl. Überführungskosten, Ford Protect Garantie-Schuttbrief für €535,-. Ein Angebot für Privatkunden beim Kauf eines neuen Ford PKW/Kraftstoffverbrauch (in l/100km, nach RL 80/1268/EWG) und CO₂-Emissionen, 6,3 (innerorts), 4,4 (außerorts), 5,1 (kombiniert). CO₂-Emission: 119 g/km. Abbildung zeigt Wunschausstattung gegen Mehrpreis. Abbildung zeigt Wunschausstattung gegen Mehrpreis. Ein Angebot für Privatkunden beim Kauf eines neuen Ford PKW. ** Nur solange Vorrat reicht.



artistic loft reloaded

Kein Mensch braucht Bilder von Ginos, die ein „Gangsta“-Zeichen in die Kamera halten. Doch zum Glück gibt es ja artisticLOFT. Denn wir reden hier nicht über die inflationäre Bilder-Knipserei von irgendwelchen Hackfressen vom Land, die ohne Kamera in keinen Club kommen würden, sondern über wirklich wunderschöne Pics. Leider lag die Seite jedoch aus Zeitmangel und dem Ausstieg von Malte, der sich um die Homepage kümmerte, in den letzten Monaten etwas brach. Aber nun dürfen wir uns wieder auf die mit viel Liebe zum Detail geschossenen und auch künstlerisch wertvollen Bilder freuen. Allerdings wird es einige Veränderungen geben, lässt uns Nino, der sich nun mehr oder weniger alleine um das ganze Projekt kümmert, wissen: „Wenn man die Bilder stets an eine Veranstaltung bindet, verliert es an Qualität. Es ist nie gegeben, dass interessante Leute da sind, die Stimmung gut ist – geschweige denn aufregende Situationen vorherrschen. Ich möchte mich weiter entwickeln und nicht wie die restlichen 99 % der „austauschbaren Shooter“ einen Standard ohne steigenden Anspruch halten. Ich möchte einzigartig und den anderen immer mehrere Schritte voraus sein. Deshalb wird es zukünftig ein Monatsspecial der besten Bilder geben sowie einige interessante Kooperationen, u.a. mit Frischvergiftung.“ Zu sehen auf – na klar:

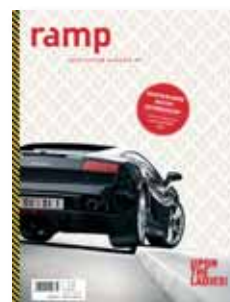
www.artisticloft.com



ZUKUNFT FÜR DIE WAGENHALLEN

Viel wurde in letzter Zeit über das Gelände des Inneren Nordbahnhofs geredet, diskutiert und debattiert – und obwohl die darauf befindlichen Wagenhallen schon wegen ihrer Künstler- und Musikerszene in aller Munde sind, gab zuletzt der Neubau einer Berufsschule Anlass zur Sorge. Auf den fast letzten Drücker wurde die drohende Schließung nun durch eine Einigung verhindert, die den Kunstbetrieb trotz Baumaßnahmen bis 2010 sichert und die Wagenhallen sowie das umliegende Gelände nur in geringem Maße beeinträchtigt. So steht nun den vielen geplanten Events und Ausstellungen nichts mehr im Wege und Stuttgart bleibt ein einzigartiger Ort der (Sub-)Kultur noch ein Weilchen erhalten.

www.wagenhallen.de

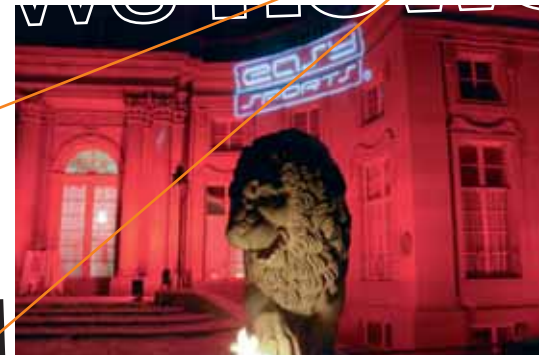


RAMP – DAS ANDERE AU- TOMAGAZIN

Wenn jemand ein sauberes, schönes, außergewöhnliches und geiles Magazin macht, dann ist das Grund genug für uns, ein dickes Kompliment dafür auszusprechen. Denn wir vom re.flect wissen nur zu genau, wie viele Stunden

harter Arbeit, Schweiß und Liebe in so einem Baby stecken. Seit seiner ersten Ausgabe 2007 hat ramp die Welt der Automagazine komplett auf den Kopf gestellt: Mit einem gelungenen Mix aus interessanten Auto-, Mode- und Lifestylethemen gepaart mit einem fluffigen Layout räumte das Autokulturmagazin mit Sitz in Reutlingen (!) einen Preis nach dem anderen ab. Alle Reportagen und Geschichten sind mit langen Fotostrecken illustriert, die man in dieser Ausprägung und Bildsprache in normalen Automagazinen nicht findet. Wer bei ramp Auto-Vergleichstests herkömmlicher Machart, technische Erklärungen und Analysen sucht, wird enttäuscht. Denn: Ramp ist ein Magazin für Liebhaber, nicht für Techniknerds. Gerade erst kam Ausgabe Nr. 5 frisch aus der Druckerei. Diese ist ganz den Frauen gewidmet. Hört sich ungewöhnlich an? Ist es auch! Wer mehr sehen möchte, schaut auf www.ramp-magazin.de vorbei oder holt sich die neue Ausgabe nach Hause. Weiter so!

www.ramp-magazin.de



EASY SPORTS STARTET DEN FITNESS-ANGRIFF

Am 16. Januar legte die süddeutsche Fitnesskette easy sports bei einer Firmenfeier im Ludwigsburger Seeschloss Monrepos, zu der alle festen Mitarbeiter und etliche Pressevertreter geladen waren, ihre beachtlichen Erfolgszahlen vor. Denn: Mit aktuell 42 Clubs und mehr als 50.000 Mitgliedern hat sich easy Sports seit der Gründung 2006 im süddeutschen Raum auf Platz eins der größten Fitness-Unternehmen platziert. National betrachtet reicht es immer noch für Platz sechs knapp hinter (inter-)national agierenden Fitnessketten. 2009 soll nun das Clubnetz mit weiteren geplanten Übernahmen und Neueröffnung in naher Zukunft erweitert und verdichtet werden. Doch das ist noch nicht alles: Mit 50.000 Mitgliedern kann man auch etwas bewegen. Darum möchte sich easy Sports mit seiner neuen Werbekampagne „Sei stark bis ins Blut“ engagieren: „Trotz ständig steigender Zahlen an Blutspendern häufen sich die Engpassmeldungen des Deutschen Roten Kreuzes. Wir werden unsere Mitarbeiter und Mitglieder in ganz konkreten Aktionen auffordern, Blut zu spenden“ so Angelo Bauso, Direktor Marketing und Kommunikation bei easy Sports. Gute Sache, das!

www.easy-sports.com



CARRERA IST KULT!

Dass die 80er längst im neuen Jahrtausend angekommen sind, dürfte sich inzwischen selbst in 30 km Entfernung um Stuttgart rumgesprochen haben. Sollte euch aber noch das passende Accessoire zum Seidenblouson oder eurem 911er Targa fehlen, dann haben wir hier einen ganz heißen Tipp: Die sichtbar hat ab sofort eine Auswahl an trendigen Carrera-Sonnenbrillen in original 80er Optik und den bekannt abgefahrenen Farben in ihrem Repertoire. Je Modell solltet ihr zwischen 100 und 130 Euro in der Tasche haben. Also schiebt eure A-Team Hörkassette ins Deck, lenkt euren De Lorean in die Sophienstraße, streift die Rennhandschuhe lässig von den Fingern und holt euch diese Brillen!

www.carreraworld.com



abseits
G E R M A N Y

go forward

dressed in:
DSQUARED
Marc Jacobs
Galliano
D&G
Patrizia Pepe
PRPS
Neil Barrett
Sportmax
Paul & Joe
Dries van Noten
Phillip Lim
Prada
Michalsky
Givenchy
Blauer
Number (N)ine
LaLa Berlin
Issa London
Anna Rita N

Kleiner Schloßplatz 13 / 15, 70173 Stuttgart
www.abseitsgermany.com

JETZT NEU: unser Onlineshop!



BUILT

Die Bonbonverpackung für alles Zerbrechliche und Schützenswerte: Vom Laptop übers Handy, Weinflaschen bis hin zu den eigenen fünf Fingern. Built bringt nun im neuen Jahr eine erweiterte Produkt- und Musterpalette ihrer Taschen für die unterschiedlichsten Inhalte auf den Markt. Das Design ist nicht nur farblich sondern auch funktionell hervorstechend, wie z. B. der extrem dünne und anschmiegsame Laptoprucksack, der auch bequem unter der Jacke getragen werden kann. Wir verlosen eine One Bottle Tote, ein Gourmet Getaway, ein Bumper™ Laptop Sleeve, ein Laptop Backpacks Sleeve und ein Hoodie™ Camera Case. Einfach E-Mail mit Betreff „Built“ an winner@reflect.de schicken!

www.builtny.com



FLOWMOTION DANCE CHALLENGE 3

FLOWMOTION kommt am 28. März in die Wagenhallen nach Stuttgart! Bereits zum dritten

Mal kämpfen die besten Crews und B-Boys aus Deutschland und dem benachbarten Ausland um den begehrten Titel „best of all styles“. Bei FLOW-MOTION werden verschiedene Tanzstile in einer Show zusammengeführt. Der Abend beginnt um 20 Uhr mit jeweils acht HipHop- und B-Boy-Crews, die alle nacheinander auftreten und ihre beste Show zeigen werden. Anschließend treten beim Finale die zwei besten Crews im Battle gegeneinander an. Danach steigt natürlich eine große Aftershowparty. Wir verlosen 2x2 Karten. Einfach eine E-Mail an winner@reflect.de mit dem Betreff „Flowmotion“.

www.flowmotion-dc.com



MANAGER-BOXEN

Es ist zwar keine neue Sportart, aber dafür gehören die Ausübenden eher zu einer Riege, die üblicherweise im Publikum zu finden ist. Die Rede ist vom Boxen, genauer: vom Managerboxen. Damit ist natürlich nicht gemeint, dass der Chef im Ring steht und seine Mitarbeiter herausfordert, um den Teamgeist zu fördern oder um den Stress über eben jene ablassen zu können. „He Boss, ich hau' dir auf die Fresse!“ – weit gefehlt: Hier sollen Führungskräfte sportlichen Ausgleich

zum Terminstress finden. Ein Team aus professionellen Boxtrainern, Physiotherapeuten, Fitness- und Mentaltrainern schneidet hierfür ein individuelles Training auf die Teilnehmer zu. Und natürlich gibt's die Boxer-Grundausrüstung (vielleicht auch inklusive Brokkoli-Öhrchen) gleich dazu.

www.managerboxen-stuttgart.de



AUS HOUSEROCKER.COM WIRD COUTIE

Der Online-Fashion-Store house-rocker.com heißt seit Beginn des Jahres genauso wie das hauseigene Modelabel: coutie! Ansonsten hat sich natürlich nichts geändert: Hier gibt es Top-Fashion für den urbanen Styler von Labels wie

Amplified, Stylist's Own, Gio-Goi, Revolution, Fly53, Members Only, Converse und natürlich coutie.

www.coutie.com

AFTERHOUR IM DILAYLA

War ja eigentlich absehbar: Der Yusuf öffnet jetzt nach dem Romy S auch sein zweites Kellerbaby nach und nach der elektronischen Musik. Ab sofort kann man im Dilayla Sonntags nach dem Romy noch feste von 7 bis 12 Uhr zu Dächno und Co weiterzappeln. Das Besondere: Laut Benztown-Patze sollen die Hobbyapotheker draußen bleiben – möglich machen soll das ein Ticketflyer, der nächsten an ausgewählte Leute rausgegeben wird. Bleibt nur noch die Frage: Wie viele Nichtverstrahlte geben noch morgens ab 7 Uhr so richtig Gas?

OLYMPIA BOUTIQUE GOES SS AW

Neues aus der Olympia Boutique: Zum einen heißt der Styler-Laden ab Februar SS AW (SpringSummer-AutumnWinter) und dazu gibt es dann auch gleich ab März unter www.ssawstore.com den Laden ohne Öffnungszeiten für alle Shopping-Addicts. Zum anderen wird das schwedische Brand Acne seine neue Damenkollektion „New Standard“ sowie das in Zusammenarbeit mit dem Fahrradhersteller Bianchi entstandene Trackbike (Single Speed Bike) am Samstag, 28.03.09, im SS AW präsentieren. Limitiert auf 100 Exemplare weltweit, stellt dieses Bike ein absolutes Collectors Item dar, das unter der Regie von ACNE-Designer Jonny Johansson entstand und im SS AW bei einer Tombola verlost wird.

www.ssawstore.com



STEP FIT & WELL

STEP fit & well ist das mediterrane Fitness & Wellness-Highlight Stuttgarts. Hier kann man in unvergleichlicher Atmosphäre trainieren und anschließend die innere Ruhe finden. Tipp: Wer sich bis 31. März anmeldet, kann noch bis zu 500 Euro sparen!

www.vitaparc.de

WEINVERKOSTUNG IM WEINKELLER

Als Weinliebhaber befindet man sich ununterbrochen auf der Suche nach dem Tropfen, der einem persönlich zusagt, gut genug ist und sich preislich in dem Rahmen hält, der einem noch erlaubt zu genießen ohne das Geld den Rachen herunterlaufen zu hören. Der Chateau La Tuiliere erfüllt jene Kriterien, die jenseits der persönlichen Individualität von Belang sind. Um sich einen genauen Überblick verschaffen zu können, veranstaltet der Mövenpick Weinkeller Stuttgart am 13.03.09 eine Weinverkostung der Jahrgänge 2003 bis 2006, präsentiert von der Stuttgarterin Veronika Heidinger, die auszog, um diesen Wein zu machen.

www.moevenpick-wein.de

restart yourself

Der Kult-Geschmack mit 25 mg Koffein/100 ml.



news news news

MADE TO MEASURE

Ein maßgeschneidertes Stück Stoff, das sich perfekt an den Körper schmiegt, fühlt sich nicht nur gut an, sondern sieht auch unverschämte gut aus und verleiht dem Träger Selbstbewusstsein. Dabei muss das gar nicht teuer sein: Felix W bietet nun in seiner gläsernen „made to measure“-Manufaktur am Pragsattel auch bezahlbare Business- und Freizeithemden nach Maß an. Der Kunde entscheidet selbst, welchen Stoff, welche Passform und welche Ausstattungsmerkmale sein Hemd haben soll – und für faire 80 Euro wird das Hemd dann nach seinen Wünschen und auf seine Maße geschneidert. Wer will da noch ein Hemd von der Stange? Wem das noch nicht reicht, der bekommt natürlich auch zu unschlagbar günstigen Preisen einen kompletten Anzug auf Maß gefertigt. Neugierig geworden?

www.felixw.de



„CUISINE STYLE“ COCKTAILS

Wer glaubt, Basilikum harmonisiert nur mit Tomaten und Mozzarella, der wird im Ciba-mato eines besseren belehrt. Nun fast im zehnten Jahr angekommen, präsentierte das Ciba-mato Mitte Dezember die neue Cocktailkarte, bei der Küchenzutaten in der Bar Einzug gehalten haben. Beim Gin Basil Smash, der zu den Highlights der neuen „Cuisine Style“ Cocktails zählt, handelt es sich um einen Gin Sauer mit frischem Basilikum. Weiterhin wird das Spirituosenangebot, das zum größten der Stadt zählen dürfte, ausgebaut: 20 verschiedene Ginsorten, über 25 Vodka und diverse außergewöhnliche Rumsorten warten nur darauf, vermischt zu werden. „Wir haben die Spirituosen nicht nur zur Dekoration in der Bar stehen“, erklärt Stefan Schaubberger, der 2006 nach dem Gewinn der Deutschen Meisterschaft als Barchef nach Stuttgart kam. Beim Mojito zum Beispiel kann man aus fünf Rumsorten wählen. Im nächsten Monat stehen zudem noch ein paar optische Neuerungen an, damit auch das zehnte Jahr ein sicherer Erfolg wird.

www.ciba-mato.de



SMIRNOFF BLACK RAUCHERLOUNGE IM 7GRAD

Das 7grad hat trotz nahender Wirtschaftskrise weder Kosten noch Mühen gescheut und seinen großen Umbau abgeschlossen. Zukünftig darf hier nun auf zwei Etagen gefeiert und gekillt werden. Zu den Neuerungen zählen neue Thekenbereiche, eine viel größere Tanzfläche, komfortablere Sitzmöglichkeiten, ein großer Loungebereich in der zweiten Etage, der auch für private Veranstaltungen reserviert werden kann, und last but not least eine Raucherlounge.

www.7grad-stuttgart.de



ALLES NUR GERÜCHTE...

Die Gerüchte über Insolvenz, Verkauf und Schließung der Discothek Penthouse halten sich seit geraumer Zeit standhaft im tratschigen Stuttgarter Nightlife. Wir haben nachgefragt bei Geschäftsführerin Sonja Botterhuis: „Ich möchte noch mal ausdrücklich betonen, dass es sich hier um Gerüchte handelt, an denen nichts dran ist und es auch nie war. Ich verkaufe nicht und habe auch keinen Insolvenz-Antrag gestellt. Weiterhin wird bei uns gerockt – Donnerstags mit dem „Feiertag“ ab 21 Uhr für 2 Euro Eintritt und mit allen Getränken zum halben Preis, Freitags bei „Saus & Braus“ mit Schlemmerbuffett, Free Drinks bis 23 Uhr und danach Party auf drei Floors sowie jeden Samstag ab 21 Uhr mit dem Besten aus Black, House und Mixed Music.“ Aight then.

www.penthousestuttgart.de

Ständer

Die Arroganz des guten Geschmacks.



WENN SICH EIN LAMBORGHINI GALLARDO UND EIN HUMMER-GELÄNDEWAGEN AN DER AMPEL TREFFEN, HABEN DIESE BEIDEN SONST SO UNGLEICHEN EXOTEN MEISTENS EINES GEMEINSAM: SIE SIND SCHWARZ UND TRAGEN EINEN RIESIGEN, WEISSEN „STÄNDER“-SCHRIFTZUG.

Doch was hat es mit den heißen Schlitten mit provokant-dekadenter Beschriftung auf sich?

Es handelt sich um die Promotion-Cars der in Fellbach ansässigen Luxuslmo „STÄNDER“, die sich derzeit mit einer extravagantesten Marketingkampagne einen Namen macht. STÄNDER – das ist der neue alkoholfreie Premium-freshener mit dem unverwechselbar frischen Minzgeschmack der amerikanischen Spearmintze.

Gerade deshalb und wegen seines edlen Auftritts in der mattschwarzen Aluminiumflasche, ist STÄNDER nur in ausgewählten Clubs und Bars der Szene erhältlich. Und dabei ist die alkoholfreie Limo ein echtes Multitalent: Denn STÄNDER schmeckt pur aus der Flasche ebenso wie als Mixgetränk, z. B. mit BACARDI-Razz, Champagner, oder Absolut-Raspberry. Aber nicht nur geschmacklich, sondern auch optisch sucht der STÄNDER seines gleichen. Durch sein minimalistisches Design und den Retro-Pull-Off-Verschluss hebt er sich mit seinem einzigartigen, provokant-eleganten Erscheinungsbild von der Masse ab.

Zu einem selbstbewussten Werbeslogan „STÄNDER – Die Arroganz des guten Geschmacks“ gehört natürlich auch ein exklusiver Außenauftritt. So präsentiert sich STÄNDER derzeit als Supporter oder Gastgeber bei Events – neben exklusiven Promotionfahrzeugen und in verschiedenen TV-Formaten – vor allem durch sexy Promotingirls. Hierfür werden übrigens ständig geeignete VIP-Girls gecastet, welche – vorausgesetzt sie erfüllen die hohen Anforderungen – mit den Stars und Sternchen in Party-Metropolen wie z. B. St. Moritz, Los Angeles oder St. Tropez abfeiern dürfen.

Wer gerne mehr über STÄNDER wissen möchte, kann sich auf der Homepage www.staender-drink.com schlau machen.

Wegen der durchweg positiven Resonanz am deutschen Markt und der hohen Nachfrage am Gesamtkonzept, hat STÄNDER außerdem für September 2009 noch eine große Überraschung in Los Angeles vorbereitet. Mehr möchten die Jungs von STÄNDER derzeit noch nicht verraten.

Bilder und Videos der bisherigen, sowie die Termine der nächsten Partys findet ihr ebenfalls auf www.staender-drink.com



HipHop Open 2009

NICHT IN STUTTGART

HipHop Open nicht mehr in Stuttgart – was für viele Stuttgarter HipHop-Fans, die auf „ihr“ Festival stolz wie Bolle sind, wie ein schlechter Witz klingen muss, ist nun Gewissheit. Nachdem das Gerücht und Andeutungen seitens der Macher schon länger die Runde machten, hat nun Johannes „Strachi“ Strachwitz, seines Zeichens Geschäftsführer von 0711 Entertainment, auf Anfrage des re.flect für Klarheit gesorgt. Die schlechte Nachricht aber gleich vorab: 2009 wird's nix mit HipHop Open in Stuttgart...

„Schweren Herzens muss ich allen re.flect-Lesern mitteilen, dass es das HipHopOpen 2009 NICHT mehr in Stuttgart geben wird. Wir (0711) haben lange zusammen mit unseren Partnern von Four Artists mit der Entscheidung gerungen. Letztendlich war es eine Entscheidung GEGEN meine geliebte Heimatstadt, aber FÜR unser Publikum. Grund: wir können und wollen es nicht mehr hinnehmen, wie unser Publikum

teilweise von der Stuttgarter Polizei behandelt wurde. Unserer Meinung nach fand hier eine Stigmatisierung des HipHop-Publikums statt. Uns fehlte hier einfach die Verhältnismäßigkeit. Wir haben das viele Jahre beobachtet und mussten nun irgendwann mal die Konsequenzen ziehen – so schwer es uns auch fällt. Natürlich haben wir nichts gegen die Polizei per se und wir verstehen, dass ein Großevent eben auch Kontrollen mit sich bringt, aber dann bitteschön im Rahmen. Doch dieser Rahmen wurde unserer Meinung nach 2008 deutlich überdehnt. Und wenn sich unser Publikum und unsere Künstler anfangen unwohl zu fühlen, dann fühlen wir uns hier auch nicht mehr willkommen. So ist das eben. Trotz dem wirklich tollen Support der Stadt Stuttgart durch die Kulturbürgermeisterin Frau Dr. Eisenmann und das Kulturamt, das möchte ich noch mal an dieser Stelle betonen. Die Stadt hat sich immer sehr bemüht um uns. Wir sind daher auch immer wieder offen für Gespräche mit der Stadt und insbesondere auch mit der Polizei für eine Rückkehr im Jahre 2010

zu unserem 10-jährigen Jubiläum. Aber dann unter wirklich realistischen Zusagen einer vernünftigen Behandlung unserer Besucher. So, dass alle Seiten damit leben können. Das wäre schön. Ein weiterer Grund für den Umzug war die Verfügbarkeit verschiedener Künstler, die an dem potentiellen Alternativstandort zu dem uns zugewiesenen Datum wesentlich besser ist, als am 4. Juli – dem Tag, an dem wir in Stuttgart das Reitstadion bekommen können. Das ist auch ein weiterer Grund für den diesjährigen Umzug. Darüber hinaus gibt es auch ein, zwei wirtschaftliche Aspekte. Alles in allem waren das die Gründe, die uns nun zu diesem Schritt bewogen haben. Zum Schluss kann ich nur noch mal anfügen, dass wir im „Ländle“ bleiben werden. Also auch die Stuttgarter werden nicht Ewigkeiten reisen müssen, um dem HipHop Open beizuwohnen. Datum wird übrigens der 18. Juli 2009 sein und wir haben einige SEHR gute Live Acts im Portfolio. Lasst Euch überraschen. Ever Strachi“
www.hiphopopen.de



MADE FOR SKATE UND DAS SKATEBOARD MUSEUM

Alles begann im Jahr 2003 mit der Ausstellung „Skateboardfieber“ im Filmhaus Stuttgart, welche dem Skateboard, seinen Vorgängern und allem, was sich damit in Verbindung bringen lässt, gewidmet war. Durch die positive Resonanz der Besucher wurde zwei Jahre später daraus eine Dauerausstellung und somit das erste Skateboard-Museum Europas ins Leben gerufen. Besonderheiten der mehr als 1.000 Exponate umfassenden Ausstellung bieten dabei die wechselnden Themen und internationale Künstler. Kürzlich haben die Macher außerdem bei dem Buch „Made For Skate“ mitgewirkt, das sich mit der Geschichte des Skate-Schuhs befasst– mehr dazu in der Bücherrubrik dieser Ausgabe. Ein Muss für Freunde der Skate-Kultur!

www.skateboardmuseum.de

FELIX W.

PERFECTLY
DRESSED.

www.felixw.de



peter seitz

tschüss stuttgart...

Peter Seitz hat über Jahrzehnte das Palais und das darauf folgende Village am Schlossplatz geleitet. Gerade mit letzterem hat er in den vergangenen zwei Jahren unglaubliche Erfolge erzielen können und einen konstant gut besuchten Mainstream-Laden in der City aufgebaut. Immer mit an der Türe und somit an vorderster Front: er selbst! Nun hat er nach langer Vorbereitung „seinen“ Club weitergegeben, um sich in Zukunft nur noch um Sonnenschein, blaue Wellen und seinen Katamaran Sorgen zu machen. Ende des Frühjahrs geht es, in Begleitung der VOX-Sendung „Goodbye Deutschland“, zunächst ab in die Karibik. Wir haben dem Nightlife-Veteranen aber zuvor noch ein paar Fragen stellen dürfen. Viel Spaß damit!

Hallo Peter, an was aus deiner Zeit im Nightlife erinnerst du dich am liebsten?

An meinen ersten Job als DJ vor 31 (!) Jahren in der Diskothek Montana bei Freiburg und einen DJ-Job im Casino de Ruel in Nizza – mit Adriano Celentano als Stargast! In Stuttgart erinnere ich mich am liebsten an die Nächte während der Leichtathletik-WM 1993, als man in Stuttgart zum ersten Mal das Gefühl hatte, der Nabel der Welt zu sein. Und an die Nacht zur Jahrtausendwende, weil ich da das Gefühl hatte, an was ganz Besonderem mitwirken zu dürfen.

...und an was nicht so sehr?

An die Nächte nach dem 11. September 2001, als verständlicherweise keiner mehr Lust hatte zu feiern! Und natürlich an die Nacht, als ich mir bei einer Schlägerei die Nase gebrochen hab...

Was hat sich in den knapp 20 Jahren Stuttgarter Nightlife, die du miterlebt hast, verändert?

Meiner Meinung nach hat sich das Stuttgarter Nightlife selbst entwertet! Früher

war jedem klar, dass ein Club in der City Eintritt kostet und dass man seine Getränke nicht selbst mitbringt. Heute können sich angebliche Szene-Clubs auf der Theo etc. nicht mal erlauben, am Wochenende für ihre tollen DJs Eintritt zu verlangen und müssen dazu froh sein, wenn ein paar Landeier mit selbst mitgebrachten Sixpacks vor dem Club stehen und den nichtwissenden Stadtvätern vermitteln, sie hätten so was ähnliches wie eine „begehrte Clubszene“. Noch dazu trifft man Leute aus Düsseldorf oder anderen Metropolen, die sich kopfschüttelnd auf der Königstrasse fragen, warum hier selbst angeblich stylische Leute Samstag Nachts mit der Bier-, Sekt- oder Weinflasche rumlaufen...

Wo bist du gerne auch mal privat weggegangen?

Früher ging ich gerne ins Zapata (als es noch hinter dem Bahnhof war) oder ins Unbekannte Tier. In letzter Zeit fand ich das Bravo Charlie ganz nett, auch weil es direkt vor meiner Haustür liegt. Meine Lieblingsrestaurants sind das Mezzogiorno und das Aussichtsreich.

Was genau sind deine Pläne für die Zukunft?

Unser neues Leben wird in der Karibik auf einem Luxuskatamaran beginnen, mit dem wir in Etappen die nächsten 20 Jahre die Welt besiegeln werden. Die nächsten fünf Jahre werden wir davon in der Karibik verbringen. Unser Katamaran wird Wohnung und Arbeitsstätte zugleich sein, da wir zwei der vier Kabinen regelmäßig verchartern werden. Wir werden einen Volservice inklusive Tauchen, Landausflügen, Hochseeangeln etc. anbieten.

Was wünschst du dem Stuttgarter Nightlife für die Zukunft?

Dass es sich nicht vor anderen Großstädten verstecken oder verstellen muss! Holt die Leute wieder von der Straße in die Clubs, bietet was Interessantes an, dann werden die Gäste auch wieder dafür bezahlen!

HOME RUN UMBAU

Der home run Fashionstore in der Seestraße von Ludwigsburg ist die erste Anlaufstelle für Fans von urbaner Streetwear in der Barockstadt. Und damit das auch so bleibt, haben die Macher den Laden Anfang Februar komplett neu gestaltet. Hingehen lohnt sich, denn neben freshen Outfits von LRG, New Era, Urban Classics oder Adidas locken auch tolle Reopening-Special Offers. Mehr dazu in der nächsten Ausgabe...

ROCKER 33 IN DEN TOP 10 DER DEUTSCHEN CLUBS

Jährlich veröffentlicht de:bug, das renommierte Magazin für elektronische Lebensaspekte, einen Rückblick auf das vergangene Jahr. Sowohl die Redaktion als auch die Leser haben abgestimmt und dabei den Rocker 33 für 2008 weiterhin geadelt – nach 2006 und 2007 konnte sich der Club noch weiter in der Gunst der Wähler verbessern: Laut de:bug zählt der Rocker 33 nun zu den 10 besten Clubs in Deutschland. Obendrein wurde er in der Wertung als einziger nennenswerter Club aus Baden Württemberg aufgeführt. Wir gratulieren!

10 JAHRE PROTON

Und noch ein Geburtstag: Das proTON beschallt inzwischen seit einer ganzen Dekade die Nightlifer. Natürlich wird im Geburtsstagsmonat Februar den beiden Musikrichtungen, die seit je her das proTON ausmachen, Tribut gezollt: Sowohl für die Black Music- als auch Trance-Fans sind einige Specials im Programm. Wir gratulieren! Mehr Infos auf www.protontheclub.de

NEUES LABEL AUS STUTTGART: LUCKY BREAKS!

Jan Votteler aka Jay Vee und Piwi, die sich durch ihre Partyreihe „Lucky Breaks“ in der Breakbeat-Szene Stuttgarts einen dicken Namen gemacht haben, starten nun mit ihrem eigenen Label durch. Das heißt – na klar! – Lucky Breaks und für den ersten Release haben sie sich mit Break The Box und Ninelives The Cat auch gleich zwei Topnotch-Producer gesichert. Wir freuen uns schon auf weitere Releases!

myspace.com/luckybreakstuttgart

NEUKUNDEN-SPECIAL BEI ASSENSO

Neukunden können sich bei assenso – the meaning of hair in Stuttgarter Westen auf ein besonderes Extra freuen: Der hippe Friseursalon schenkt jetzt allen Neukunden einen Gutschein in Höhe von 5,- Euro, der beim nächsten Besuch eingelöst werden kann.

www.assenso.com

SubTime

bei FRESH SUB®

20%

auf alle Sandwiches*
täglich von 12.00 bis 14.00 Uhr



www.freshsub.de

Stuttgart: Auf der Theo/Ecke Bolzstraße

*Nicht kombinierbar
mit anderen Nachlässen

SAUS & BRAUS

SCHLEMMEN UND GENIESSEN AUF UNSERE KOSTEN!

BIS 23 UHR

SCHLEMMERBUFFET

AUSGEWÄHLTE FREIGETRÄNKE

DANACH FEIERN AUF 3 FLOORS!

JEDEN FREITAG



HEILBRONNER STR. 385 | 70469 STUTTGART | WWW.PENTHOUSESTUTTGART.DE



KOMPROMISSLOS SCHÖN: DAS NEUE PORSCHE-MUSEUM!

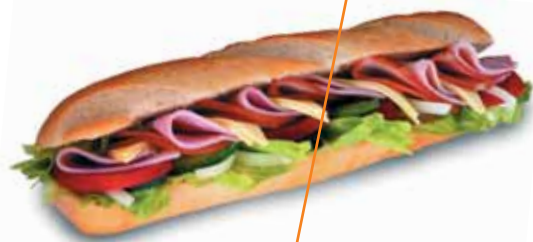
Stuttgart ist um ein weiteres Museums-Highlight reicher: Das von den Wiener Architekten Delugan Meissl entworfene Porsche-Museum im Zentrum des Firmenimperiums überzeugt mit einem kompromisslos visionären Design, wie man es (bis auf ein paar kleinere Ausrutscher wie z. B. den Porsche 914 aus den 70er Jahren) vom weltweit erfolgreichsten Sportwagenhersteller gewohnt ist. Über einen spektakulären Aufgang werden die Besucher vom Foyer in den weitläufigen Ausstellungsraum geleitet. Hier werden rund 80 Fahrzeuge und zahlreiche Kleinexponate der 60 jährigen Firmengeschichte präsentiert. „Themeninseln“ greifen dabei einzelne, besonders wichtige Bestandteile der Porsche-Geschichte auf. Sie widmen sich dabei zum Beispiel einzelnen Baureihen wie der „Evolution 911“ oder fassen Fahrzeuge aus unterschiedlichen Epochen zusammen wie beispielsweise die großartigen Motorsportgeschichten von „Le Mans“. Ein Highlight ist vor allem das historische Archiv mit mehr als 2,5 Millionen Bildern, 3.000 Automobilbüchern und über 1.000 Stunden Filmmaterial. Aber das war nur ein kleiner Auszug davon, was die Besucher seit Februar in Zuffenhausen erwartet. Öffnungszeiten, Preise und mehr interessante Infos gibt's hier: www.porsche.de



AUS WANGALUU WIRD WANGA

Tja, so ist das manchmal im Gastrogesehen: Da googelt man mögliche Namen vorher ab und bekommt keinen Treffer für seinen Wunsch-Titel, meldet Name und Bildmarke beim deutschen Patentamt an – nur damit jemand kurz nach Eröffnung herausfindet, dass sein Gastrobetrieb am anderen Ende Deutschlands einen ähnlichen Namen hat. So ging es den Machern des wangaluu in Kirchheim: Aufgrund einer Namensähnlichkeit mussten die Betreiber nun nach einem neuen Namen für ihre schöne Bar-Lounge-Club-Kombination suchen – und fanden ihn in der prägnanten Kurzform. So wird nun aus dem wangaluu ab Februar das wanga. Ansonsten ändert sich nichts: Konzept, Betreiber – bleibt alles wie gehabt, never change a running system.

www.wanga.de



SUBTIME BEI FRESHSUB - DEINE SANDWICHBAR

FreshSub – Deine Sandwichbar haut ein tolles Angebot für den Mittagstisch raus: Ab sofort gibt's zur so genannten SubTime 20% Rabatt auf alle Sandwiches – und das täglich von 12 bis 14 Uhr. So kann man sich nun zu günstigen Preisen auf sein leckeres, frisches Lieblingssandwich freuen. Dazu gibt's knackige Salate, süße Donuts, leckeren Lavazza-Kaffee und kalte Trendgetränke. Noch eine kleine Info für Nachtschwärmer: FreshSub hat ab sofort freitags und samstags bis 4.00 Uhr geöffnet – und das mitten in Stuttgart, gegenüber den Innenstadtkinos und nahe der Theo.

www.freshsub.de



ACNE + LANVIN = LANVIN-ACNE

Das angesagte schwedische Modelabel „Acne“ trifft auf den „Lanvin“-Luxus. Herausgekommen ist dabei das Projekt „Lanvin Acne“, eine Ode an die Jeans und den Stoff an sich. Was aus einem Treffen der kreativen Köpfe beider Firmen entstanden ist, wird zu einer Designserie, die jährlich eine neue Reihe von mehreren begehrten Stücken herausbringen wird. Von Shorts über Korsetts und Blusen bis hin zu Trenchcoats sowie den klassischen Jeans ist alles für Mann und Frau dabei, was sich unter dem Begriff Denim zusammenbringen lässt. Die begehrte Schöpfung der zwei hippen Modelabels befindet sich jetzt auch im Repertoire des Bungalow in Stuttgart.

www.bungalow-stuttgart.com

Saisoneneröffnung.



das neue mini cabrio. immer offen.

Das sorgt für Aufsehen: Durch attraktives Design und innovative Technologie verbindet das neue MINI Cabrio echte Cabrio-Freiheit mit purem Go-Kart Feeling. Überzeugen Sie sich selbst. Wir freuen uns, Sie zur Präsentation des neuen MINI Cabrio am 28. März 2009, von 9 – 16 Uhr bei MINI Stuttgart einzuladen.

MINI Stuttgart

Niederlassung Vaihingen
Untere Waldplätze 27
70569 Stuttgart
Tel.: 0711-13 18 - 900
www.MINI-Stuttgart.de

Filiale Rosensteinpark
Pragstraße 140
70376 Stuttgart
Tel.: 0711-13 18 - 800
www.MINI-Stuttgart.de





Dominik Kuhn a.k.a. dodokay

HERR VADER UND DAS VIRALE MARKETING.

Barack Obama, „24“ oder „Star Wars“ sind nur einige der Medienikonen, die vor seinen Verschwäbelungen nicht sicher waren. Mit mehreren Millionen Klicks ist Dominik Kuhn, Baujahr 1969, alias „dodokay“ bei youtube und Co ein echter Star. Das ist auch dem SWR nicht verborgen geblieben, der Anfang Januar dem Reutlinger, welcher im richtigen Leben Werbefilmregisseur und Sounddesigner ist, gleich eine ganze Sendung gewidmet hat. Auch mit dabei: Eine Neuvertonung eines John Wayne-Westernschinkens, welche die Doppelkennzeichen-Problematik im Nightlife aufgreift. Klar, dass wir unter anderem auch deshalb dodokay mal ein paar Fragen stellen mussten...

Hallo Dominik, wie kamst du auf die Idee, Filmschnipsel nachzuvertonen?

Das Ganze entstand irgendwann 2005 aus einer Feierabendlaune heraus. Ich hab eine Szene aus der Anti-Terror-Serie „24“ genommen und ihr eine völlig neue Bedeutung verliehen. War nur ein Experiment, bei dem mir zuvor gar nicht so klar war, wie witzig das werden könnte.

Was machst du eigentlich außer Filmschnipsel nachzuvertonen, was ist dein „Daily Job“?

Ich bin im richtigen Leben Werbefilmregisseur und Sounddesigner. Daher kommt natürlich auch die Annäherung ans Thema. Wenn ich schon den ganzen Tag an Filmsounds rumschraube, wieso dann nicht mal was Lustiges machen?

Hast du schon mal Ärger bekommen wegen der Filme?

So richtigen Ärger nicht, aber die Filmfirmen sind schon irgendwie sauer. Meine

„24“-Filme und eine Synchro, die ich für den Film „Rocky Balboa“ gemacht habe, wurden mir Ende 2007 von Hollywood aus meinem YouTube-Account gelöscht – das ging soweit, dass mir YouTube den ganzen Account gelöscht hat und ich noch mal von vorn anfangen musste mit Klicks sammeln ...

Welcher hat dir am meisten Spaß gemacht?

„Bruce Willis und seine eBay-Probleme“. Das ist mein absoluter All-Time-Favorit – über den muss ich selbst am meisten lachen.

Was inspiriert dich?

Die Leute auf der Straße hier in meiner schwäbischen Heimat. Einkaufen gehen, zuhören. Das ist Stoff genug für schwäbische Synchros!

Was ist deiner Meinung nach das Geheimnis des Erfolgs deiner Filme?

Banale Themen auf emotionale Szene gesetzt – und das vorgetragen von den großen Filmstars in Schwäbisch. Ich glaube, das reißt einen beim Zusehen einfach irgendwie vom Hocker, ob man will oder nicht. Geht mir sogar mit meinem eigenen Zeug so: Immer wenn ich einen Film fertig habe bin ich fasziniert, wie leicht man diese Dämlichkeiten den Leuten da im Film doch in den Mund legen kann.

Wie ist das mit den Doppelkennzeichen und ihrer Feierei in Stuttgart...?

Nun ja, als Reutlinger, Waiblinger etc. – also mit Zweibuchstaben-Kennzeichen wie RT und WN – ist man ja in Stuttgart sofort als komplett dämliches Landei gebrandmarkt. Die John-Wayne-Trilogie verarbeitet da meine eigenen Erlebnisse. Aber ich sehe das gar nicht so ernst, im Gegenteil: Ich kann akzentfrei Hochdeutsch, wenn ich will – besser als 95% aller Stuttgarter, die DENKEN, sie würden Hochdeutsch reden. Daher finde ich die ganze Situation eher lustig.

Was kommt in Zukunft noch von dir, was sind deine Pläne?

So lange mich Hollywood nicht in den Knast steckt, werde ich weiter synchronisieren. Im Augenblick steht noch die ungeklärte Frage im Raum, ob aus der TV-Sendung vom Januar eine Serie wird, und dann bin ich natürlich als Regisseur und Schreiberling auch mit „richtigen“ Filmprojekten beschäftigt – Schwaben-Synchro ist witzig, aber ich weiß noch nicht, ob ich das allein mein Leben lang machen will...

Vielen Dank fürs Interview!

Foto Dominik Kuhn: Paul Grizak

HABANA Baile

CHECK OUT THE SPECIALS!

JEDEN LETZTEN FREITAG:

LIVE IN CONCERT:

CAFÉ CON LECHE

4 FLOORS UND 2 LOUNGES
CLUB CLASSICS, MIXED, LATIN,
BLACK & HOUSE

JEDEN FREITAG IM VILLAGE: FÜR
ALLE MÄDELS BIS 23 UHR EINTRITT
FREI UND EIN COCKTAIL FOR FREE!

MEHR INFOS: WWW.VILLAGE-STUTTGART.DE

village

KÖNIGSTR. 22 70173 STUTTGART

KESSEL.TV's Kessel-Blah!

Die kessel.tv-Wolke

Wenn mich jemand fragen würde, „Hey, über was schreibt Ihr eigentlich so auf kessel.tv?“ ... Ich weiß nicht genau, was ich antworten würde. „Haja, über Stuttgart, viel DJ- und Clubzeugs und so, aber nicht nur, manchmal auch über Sport!“

Aber zum Glück hat Ram, der alte Web 2.0-Gott, neulich die Tag-Übersicht auf kessel.tv angeschaltet, „Tag Cloud“ wie wir Werber sagen. Da werden alle Tags, mit denen wir die Beiträge versehen, also inhaltlich passende Stichwörter, auf einem Haufen dargestellt, und je öfter ein Tag vorkommt, desto größer ist es. Und da sieht man dann ganz gut unser Themenspektrum. „House“, „HipHop“ und „Techno“ sind am größten und halten sich meistens ungefähr die Waage, der „Happy Weekend Mix“ ist auch gut dabei, was daran liegt, dass der Ram jeden Freitag einen DJ-Mix online stellt. „Best of 2008“ ist auch noch gut dabei und nicht weiter erstaunlich, dann kommen aber ziemlich schnell „Ram“, „Sub Culture“, „Kanye West“, „Jay-Z“ und „Electro“. Das ist aber auch leicht zu erklären, weil ein Blog schon von Natur aus eine tendenziell sehr subjektive Geschichte ist und der Ram eben auch seine Lieblingsmusik hat. Ähnlich groß ist aber auch „Berlin“, was wiederum Anlass zur Sorge geben sollte. Wir sind ja proud Swabians, was gehen uns da die Pseudo-Styler von der Spree an. Wir werden also daran arbeiten, „Berlin“ aus der Tag Cloud zu verbannen. Versprochen.

„DJ“ ist auch ziemlich gut vertreten, u.a. wegen Geschichten wie dieser, wo ich mir den Frust über eins von vielen DJ-Erlebnissen vom Leib geschrieben und 21 Kommentare geerntet habe – zum großen Teil von mitfühlenden DJ-Kollegen:

Aggro Stuttgart

Ich bin ein friedliebender Mensch. Ich hab Zivi gemacht, hab mich im Leben noch nie geschlägert und gelte allgemein als relativ ausgeglichen und friedliebend. Auch beim Auflegen ist meine Toleranzgrenze hoch, ich höre mir freundlich alle Musikwünsche an, verneine wie jeder andere auch Geburtstagsdurchsagen aufgrund eines fehlenden Mikrofons, ich lass mir sogar sagen dass ich doch bitte andere Musik auflegen soll, weil sonst alle gehen.

Es gibt aber eine Situation, da überkommen mich Mordgelüste, ich bin kurz davor, mit Technics Plattenspieler um mich zu schmeißen (die sind wirklich schwer) oder noch schlimmer, einen glatzköpfigen Türsteher zu rufen. Eine Situation, in der ich, was man als DJ in einem Anflug von Größenwahn manchmal tut, das gewohnte Programm etwas abwandle und ein Musikstück spiele, das sonst in dem Laden, wo ich gerade bin, vielleicht nie läuft. Vergangenen Samstag zum Beispiel im t-o12 einen Soul-Hit aus den 60ern, schön eingeleitet von einer Amy-Neo-Soul-Runde. Wunderbar, Tanzfläche voll, alle tanzen weiter, ein paar geben sogar Freudenlaute von sich, super, ich freu mich, das Leben ist schön, Gänseblümchen. Und dann stellt sich so eine hohlköpfige Göre vor mein DJ-Pult, schaut mich entsetzt mit großen hässlich geschminkten Augen an, als ob ich gerade mit Blausäure um mich gespritzt hätte, schüttelt den Kopf und gähnt demonstrativ. Ich weiß, es ist nur eine einzelne blöde Tussi, die den letzten Rest ihres Musikgeschmacks im Solarium verbrutzelt hat, und die Akon für eine Wiedergeburt von Elvis hält, aber nach so einer Aktion kann man seinen kompletten wunderbaren Abend in die Tonne treten. Es ist beschauert, vielleicht bin ich sensibel, aber so ist es. Nächstes mal hol ich den Türsteher.

Thorsten Weh

www.kessel.tv/blog/aggro-stuttgart/



0711Club Anekdoten gesucht

Das Prag wird abgerissen und 0711 lädt am 27.3. noch einmal zum 0711Club in die heiligen Hallen ein. Kessel.TV sucht deswegen Anekdoten aus der damaligen Zeit. Schreibt uns eure Erlebnisse aus dem Kultclub, am besten mit Bild (so schwer das auch sein mag). Die drei besten Geschichten werden auf Kessel.TV veröffentlicht und die Autoren oder Autorinnen von uns am 27. März vor der Party zum Rostbraten und Herrengedeck in die Zadu-Bar/S-West eingeladen.

Ohne Spaß kein Fun – kessel.tv guckt fern

Der Thorsten und der Ram haben die letzten Wochen extrem viel fern geschaut. Warum? Am TV-Programm kann es nicht gelegen haben, das ist bis auf Tatort solide fürchterlich. Langeweile? Fehlender Sexualpartner? Sagen wir so: Selbstloser Einsatz für die eigene Quote. Denn unsere TV-Nachberichte verursachen auf unserem kleinen Sender eine Flut an Comments. Klar, über schwäbische Auswanderer, dem blamablen Auftritt unseres VFBS gegen den FCB (live dokumentiert von Sportreporterlegende Waldiram), Dschungelcamp, Big Losers oder dem alten Bananenbieger Uri Geller kann man, nein, darf man, nein, MUSS MAN (!) sich auch das Maul zerreißen. Und wenn's dann noch unser Star-Coiffeur Cosimo zum 3000. Mal beim Dieter versucht („Außerdem komme ich ja auch Stuttgart und der Bär sitzt in der Jury.“ äh, ja) fühlt sich der Kessel geradezu in die Pflicht genommen. Denn wie der König der Brustsurur schon sagt: Ohne Spaß kein Fun. Oder ohne Fun kein Spaß?

DER WEG IST DAS ZIEL.

STUTTGART - ULM: CA. 45.MIN
FEIEREI: DEN GANZEN ABEND



THEATRO

THEATRO CLUB | DIREKT IM HERZEN VON ULM | WWW.THEATROCLUB.DE



The last 0711 Club

PARTYKALENDER

Freitag 20. Februar
Arte Moda Music Club im aer Club (S.22)
Steve Bug im Romy S. (S.23)
 Samstag 21. Februar
Lexy & K-Paul im Rocker33 (S.23)
Soul Explosion in den Wagenhallen (S.23)
Pauls Artists - Tanz auf dem Ponyhof im Climax (S.22)
 Sonntag 22. Februar
Notte Magica vs. Sunday's Best im Perkins Park (S.24)
 Dienstag 24. Februar
Carnival Village: FASCHINGSINFERNO! im Village (S.28)
 Freitag 27. Februar
Beat-Club im Beat!Club (S.24)
Stuttgarter Echo in der Finca (S.24)
5 Years Great Stuff Records im Rocker33 (S.26)
CONFUSED Pt. 6 meets PIG & DAN im Toy (S.24)
 Samstag 28. Februar
DCPC - TEASERETTES im Keller Klub (S.27)
 Freitag 06. März
YEAH!CLUB im Keller Klub (S.27)
1 Jahr We Love Music in der Corso Bar (S.28)
Mono geht fremd im Universum (S.26)
 Samstag 07. März
Punks Jump Up im Rocker33 (S.27)
 Donnerstag 12. März
Treff mit Tease & 5ter Ton in der Corso (S.24)
 Freitag 13. März
Moodyman im Climax (S.24)
 Samstag 14. März
Top Friend Party im Rocker33 (S.26)
 Freitag 20. März
Session Deluxe im Climax (S.26)
 Freitag 27. März
U-Turn präsentiert Tycoon in der Röhre (S.28)
0711 Club im Prag (S.22)
Habana Baila im Village (S.26)
 Samstag 28. März
GURU'S JAZZMATAZZ im Beat!Club (S.28)

Don't call it a Comeback!

Jaja, Floskeln wie "Heutzutage isses halt irgendwie anders..." und „Früher war sowieso alles besser..." hört man ja mittlerweile nicht mehr nur in der U-Bahn von alten Leuten, sondern immer häufiger auch von Endzwanzigern, wenn es um das Stuttgarter Nachtleben geht. Nun müssen wir uns wieder mal von einer Location verabschieden, die uns lange Jahre erlebnisreiche Wochenenden beschert hat. Dass das Gebäude und die jahrelange Heimat des Club Prag Ende März der Abrissbirne zum Opfer fällt, dürfte schon die Runde gemacht haben. Neu ist allerdings, dass der Abschied gebührend gefeiert wird und zwar mit dem 0711Club (!). Hach, schon herrlich genug, diese Zeilen verfassen zu dürfen, aber noch besser wird es werden, einen letzten Abend lang Teil der besten, echtsten und wahrhaft einzigartigsten Party Stuttgarts zu sein. 12 Jahre nach Beginn der Ära werden Strachi und Schowi (Bild) sowie Emilio den Club Prag standesgemäß zu Grabe tragen und keinen Stein mehr auf dem anderen lassen. Mann, das wird was... hach, früher war alles irgendwie besser. jan

27.03.09 im Club Prag, Stuttgart
www.club-prag.de



ARTE MODA MUSIC CLUB

Endlich ist es wieder soweit: Nach langem Warten öffnet Arte Moda die Tore wieder für die Stuttgarter Partyszene. Creative Director Enzo Pollari, der unter anderem schon vielen VIPs wie Naomi Campbell, Gwen Stefani und Celine Dion die Haare frisierte, lädt zu einer impulsiven Partynacht in den aer Club ein. Model und DJane Alegra Cole wird es gemeinsam mit DJ Turntable Syndicate und grooviger Housemusic krachen lassen.

20.02.09 im aer Club, Stuttgart
www.artemoda.de



PAULS ARTISTS - TANZ AUF DEM PONYHOF

Zurrzeug und Zügel fest – Robert Rizzi mischt den Climax'schen Stall auf. Der Macher von Partys wie der „Bavarian Pony Night“ oder „Pirates of the Electronic Sea“ kennt sich mit den Pferdchen in der House- und Techno Szene gut genug aus um zu wissen, was galoppiert und was nicht. Mit im Gespann sind außerdem die Pauls Artists a.k.a Tango Chop Suey, Bö und Axel Conradt. Besser noch mal die Eisen drauf – die Hufe werden brennen...

21.02.09 im Climax, Stuttgart
www.myspace.com/ponyhofproductions



LEXY & K-PAUL

Wieder einmal zieht es die beiden Berliner Lexy (aka Alex Gerlach) und K-Paul (aka Kai Paul) in die Landeshauptstadt, um „uns Ländle“ richtig einzuheizen. Nachdem beide erst solo durch die Clubszenarie Berlins zogen, trafen sie Ende der 90er auf Westbams Label „Low Spirit“ im Berliner Westen aufeinander und wagten sich an ihren ersten gemeinsamen Track „Do You Like Disco?“. Mittlerweile haben sich Lexy & K-Paul in der in der Musikbranche mehr als nur etabliert, was 2001 sogar den Echo als bester nationaler Dance Act in der Kategorie Newcomer einbrachte. Die „Technoelectro“-Qualitäten der beiden sind bereits hinlänglich bekannt – nicht entgehen lassen! jan

21.02.09 im Rocker33, Stuttgart
www.rocker33.com



STEVE BUG

Diesen Abend kann man in eine einfache Formel packen: Romy S. + Steve Bug = Bude brennt. Oder, als Variante: Romy S. + Steve Bug + endlich mal wieder in Stuttgart = sperrt die Lange Straße ab. Man

kann mit gutem Gewissen behaupten, dass Steve Bug ein Musikgenre mit erfunden und geprägt hat, lange bevor es wie heutzutage in aller Munde war. Bug hat bereits Mitte der 90er Jahre House-Musik aufs Nötigste reduziert und minimiert. Er steht da wo er steht, nämlich – neben den üblichen Verdächtigen wie Våth, Hawtin, Villalobos etc. – ganz oben, weil er beharrlich seinen Weg verfolgt hat.

20.02.09 im Romy S., Stuttgart
www.myspace.com/buginmyspace



SOUL EXPLOSION

Mit dieser Partyreihe wird die kurze, aber glanzvolle Ära des Funk gefeiert, wie sie selten zu hören ist. Ausschließlich Singles aus der „Golden Period“ des Funk und superrare 45s sollen den Mainstream-Müll aus den Köpfen derer blasen, die Funk und Soul nur mit „Shaft“ in Verbindung bringen können. Neben dem Rocker33 werden nun also die Wagenhallen Funk-veredelt und visuell wird natürlich auch in gewohnter Weise etwas geboten werden: Großflächige Projektionen und Videos schaffen die perfekte Kulisse für DJ King Dynamite und seinen superheavy Funk, Soul & Boogao-Sound aus den Jahren 1968 bis 1974.

21.02.09 in den Wagenhallen, Stuttgart
www.soulexplosion.de

Keller Klub

Indie Rock
 Britpop Electro
 New Rave



Keller Klub
 Rotebühlplatz 4, Stuttgart-Mitte
 Do, Fr, Sa 22.00-6.00 Uhr
www.kellerklub.com



re.flect
FAVORIT!

MOODYMAN IM CLIMAX!

Was für ein Booking: Mit diesem Gast hat Philpot-Macher Jackmate sich und allen Deep House-Fans in und um Stuttgart definitiv einen Traum erfüllt. Niemand geringeres als die Detroit House-

und Technolegende Kenny Dixon Jr. alias Moodyman wird dem Jacker einen Besuch abstatten – und das auch noch in dem kleinen, intimen Climax in der Calwerstraße! Mit seinen Labels Mahogani Music und KDJ sorgt Moodyman seit Mitte der 90er für einen steten und qualitativ hochwertigen Output an verquerem, deepem und sampleorientiertem House-sound, mit dem er unzählige Producer und DJs maßgeblich beeinflusst hat. Dabei kommen neben Soul- und Jazz-Schnipseln auch gerne Blaxploitation- und B-Movie-Zitate unters Sample-Mes-ser, um den unverkennbaren Moodyman-Sound zu kreieren. Jetzt kommt dieser als ziemlich schräg verschrante Typ nach Stuttgart – nicht entgehen lassen!

13.03.09 im Climax, Stuttgart
www.myspace.com/jackmateakasoulphiction



TREFF MIT 5TER TON & TEASE

Auch im März bietet 0711 Entertainment allen Feierwütigen jeden Donnerstag nach Feierabend die TREFF Party im Transit und Corso. Wie jede Woche erwartet Euch ein innovativer Mix aus feinstem HipHop bis hin zu pumpender Electronica mit Style. Am 12.03.09 präsentieren 5ter Ton und DJ Tease Musik, die euren ganzen Körper übernehmen wird. Wer da noch still stehen kann, muss verrückt sein.

12.03.09 in der Corso Bar, Stuttgart
www.myspace.com/treffstuttgart



STUTTGARTER ECHO FEMALE EDITION

Alice Schwarzer wäre stolz – würde sie sich für Partys interessieren, auf denen nicht diskutiert werden kann, weil die Leute lieber tanzen. Diese Ausgabe der Stuttgarter Echo-Partys ist ganz den DJanes gewidmet, und zwar den frischen und neuen Gesichtern aus Stuttgart und Umgebung. Insgesamt sechs Plattendreherinnen werden in der Finca auf zwei Floors männlichen wie weiblichen Schweiß fließen lassen. Die Einheizerinnen für den Abend sind Die Masche, Mel Y., Sirikit, Femcat, Eleni und Emi. Here come the girls...

27.02.09 in der Finca, Stuttgart
www.myspace.com/stuttgarterecho



CONFUSED PT. 6 MEETS PIG & DAN

Das Toy bekommt Besuch aus den Gefilden des nicht-existent Reibelauts „ch“ – dem Land Hessen. Und zwar von den zwei Wahlfrankfurtern PIG & DAN: Die Artists des Cocoon Labels sollten in Kreisen des Minimal-Techno allein schon durch ihr 2007er Album „IMAGINE“ bekannt sein. Als Headliner sind die beiden international Gebuchten definitiv Lockstoff für die sechste Ausgabe der „Confused“-Partyreihe. Mit am Pult stehen neben den Residents Harry Nash und Marc Forbes außerdem Die Therapeuten und kriZe.

27.02.09 im Toy, Stuttgart
www.myspace.com/piganddan1



NOTTE MAGI- CA VS. SUNDAY'S BEST

Es darf wieder Sonntags im Perkins Park gefeiert werden, nachdem die kurze Auszeit so viele vor Beginn der neuen Woche unbeschäftigt ließ. „Notte Magica vs. Sunday's Best“ garantiert einen ausgewogenen Feier-Abend mit einer Mischung aus italienischen Charts und HipHop auf zwei Floors. Passend zur musikalischen Unternehmung gibt es obendrein für die ersten 200 Gäste einen Ramazotti-Welcomedrink und die limitierte „Notte-Magica“ Mix-CD der Resident DJs. Da kommt einem die nahende Arbeitswoche schon nicht mehr ganz so schlimm vor...

22.02.09 im Perkins Park, Stuttgart
www.perkins-park.de



BEAT- CLUB IM BEAT!CLUB

Labazar hat vor zig Jahren mit dem „Beat- und Soulclub“ in der Stereo Lounge als einer der ersten in Stuttgart die Tanzmusik der sechziger Jahre einem breiten Publikum zugänglich gemacht. Sein Programm beinhaltet bekannte Gassenhauer genauso wie total obskure Perlen – alles Hits und alle für die Tanzfläche gemacht. Da ist er im Beat!Club natürlich bestens aufgehoben.

27.02.09 im Beat!Club, Stuttgart
www.myspace.com/beatclubstuttgart



Do 12/02 **Campus Electrique** Vibra DJs & DJ Amar

Fr 13/02 **Electronic Biscuits meets Endstation!**
E-Punk feat. Taktingenieur (Endstation, Leipzig), Chris Hirose
Brünemann & Hehner

Sa 14/02 **Traumraum präsentiert Liebe*Detail-Labelnight**
Eurokai (Liebe*Detail, Hamburg), Patrick Zigon, Dennis Paulisch

Do 19/02 **Campus Electrique** Vibra DJs & DJ Amar

Fr 20/02 **Session Deluxe** Florian Meindl (Flash, Trapez)
Martin Eyerer (Kling Klöng), Dubnitzky (Cecille), Constantin

Sa 21/02 **Pauls Artists - Tanz auf dem Ponghof**
Robert Rizzi (Ponghof / Regensburg), Tango Chop Suey, Bô, Axel Conradt

Do 26/02 **Campus Electrique** Vibra DJs & DJ Amar

Fr 27/02 **Metrofunk - Heed for Spieth pt. 3**
Joachim Spieth (Affin, Paso, Kompakt), Dirk Schönhöfer

Sa 28/02 **Groove Sensation** Housecrack Sandro, Clash

Do 05/03 **Campus Electrique** Vibra DJs & DJ Amar

Fr 06/03 **Straight!**
Motor City Drum Ensemble (Inverse Cinematics), Moritz Von Pein

Sa 07/03 **Delightful Saturday** Christiano Gallo & Clash

Do 12/03 **Vogelfrei** Der Vogel und der Frei

Fr 13/03 **Philpot LabelNite** Moodyman (Mahogani Music / Detroit)
Jackmate (Perlon / Philpot), Phlegmatic (Philpot)

Sa 14/03 **Pauls Artists** Dyebox live (München / Stuttgart), Tango Chop Suey
Axel Conradt, DJ Bô

Do 19/03 **Zwölfonmusik** Lochmahr / Malucha / Wulff

Fr 20/03 **Session Deluxe** DJ Emerson (microfon / kiddaz FM)
Dubnitzky, Constantin

Sa 21/03 **Traumraum - Regionalliga** Patrick Zigon (Puzzle Traxx)
Gabriel Creole, Oliver Brünemann, Chris Hirose

Do 26/03 **Techno Basics** Martin Simmeth, René Rottmann

Fr 27/03 **Metrofunk - Electric Café** Milu (Fulda), Dirk Schönhöfer

Sa 28/03 **Groove Sensation** Ralf GUM (GOGO Music), DJ Clash

Mehr Infos: climax-institutes.de oder myspace.com/climaxinstitutes
Öffnungszeiten: Do 22 Uhr-open end - Fr, Sa und vor Feiertagen 23-8 Uhr
Adresse: Climax Institutes - Calwer Straße 25 - 70173 Stuttgart

reflect
FAVORIT!



SESSION DELUXE

Anfangs legte Emerson in kleinen Clubs seiner süddeutschen Heimatstadt HipHop, Breakbeat und vereinzelt Techno-Platten auf. Beim Auflegen ist er dabei nicht geblieben – nach Techno entdeckte er die langsameren, housigeren Varianten der elektronischen Tanzmusik. Mit seinen Labels Kiddaz.fm, Freakwaves und Micro.fon hat er mehrere tausend Platten verkaufen können und kann auf Gigs in Ibiza, Tokio, Miami, Moskau, Sao Paolo und vielen anderen Metropolen zurückblicken. Im Club sieht sich Emerson als Diener der Party und ihres Publikums, der den Tanzenden eine schöne, erschöpfende Nacht garantiert. So ist er eigentlich immer noch mehr Fan als professionell kalkulierender Künstler geblieben. Einer, der die Musik liebt und lebt und die Menschen zum Tanzen bringen will – ein echter DJ eben...

20.03.09 im Climax, Stuttgart www.climax-institutes.de



MONO GEHT FREMD

Schluss mit dem ständigen Ausführen im Schlosspark! Das Mono geht nun nicht mehr nur Gassi, sondern gleich fremd... da weiß man wenigstens, was bei rauskommt. Um das weinende Auge beim Gedanken an die good old Mono Bar zu trocknen, sorgt Macher Oskar ab März jeden ersten Freitag im Monat für eine frische Brise im Nightlife. Location wird das Universum am Charlottenplatz sein, „weil der Laden stark an das Flair der Mono Bar erinnert“. Der große Floor im hinteren Bereich wird ebenso an die Zeiten von damals erinnern wie der „Alter, ich fordere...“-Tischkicker im Eingangsbereich. Mit den DJs 5ter Ton, Emilio, Web, Hank, Tamara und Henster sind fast alle „Mono Allstars“ zusammen und lassen es krachen. Jan

06.03.09 im Universum, Stuttgart
www.universum-stuttgart.de



TOP FRIEND PARTY

Laut der aktuellen Ausgabe des DE: BUG-Magazins gehört der Rocker33 zu den zehn besten Clubs Deutschlands. Diese Auszeichnung wollen die Macher natürlich bestätigen und sorgen für gewohnt gute Veranstaltungen. Ein Highlight im Februar ist die „Top Friend Party“, die von Bass III Euro-Hälfte Schowi gehostet wird. Dieses Mal hat er sich die Berliner Combo Data MC mit den Mitgliedern MC Ono, Walera Goodman und DJ San Gabriel mit ins Boot geholt, die gerade von ihrer Tour mit The Roots zurück ist. Als sozusagen bayerischer Vertreter ist der Münchner DJ Chrome zu hören, der mit seinen Yum Yum-Partys seit Jahren einen legendären Ruf genießt. Das gilt auch für unser Power-Frauen-Duo Deutsche und Albaner, die sich um den elektronischen Floor kümmern. Be a top friend! Jan

14.03.09 im Rocker33, Stuttgart
www.myspace.com/topfriendsparty



5 YEARS GREAT STUFF RECORDS

Es gibt was zu feiern: Das bayerische Label Great Stuff wird stolze fünf Lenze alt und beschenkt seine Jünger zum Jubiläum mit Acts aus der ersten Reihe – und einer der wichtigsten Clubs Deutschlands ist der Austragungsort. Der Rocker33 und seine Gäste dürfen sich auf den Senkrechtstarter 2008 freuen, der durch zwei schlaflose Nächte („3 Tage wach“) und dem dazugehörigen Video mit mannsgroßen Plüschtieren Bekanntheit auch jenseits der eingefeischten Szene erlangt hat: Lützenkirchen! Unterstützung zum Luftschlangenblasen gibt's vom gefeierten Newcomer Ramon Tapia und Markus Mehta. Happy Anniversary!

27.02.09 im Rocker33, Stuttgart
www.rocker33.com



HABANA BAILA

An diesem Freitag wird's feurig im Village! Denn neben den üblichen Wochenend-DJs gibt's Live Salsa-Musik von CAFÉ con Leche in dem kleinen, feinen Latin Ballroom Azucar. Außerdem findet heute Nacht die Jules Mumm Beste Freundinnen-Aktion statt, bei der auf die Mädels viele Specials warten! Doch das ist natürlich nicht alles: Auch auf den drei anderen Floors und in den beiden Lounges geben die DJs mit feinsten Club Music Gas, während die Crazy Chicks mit freiem Eintritt bis 23 Uhr und einem Jules Mumm-Welcome Drink verwöhnt werden.

27.03.09 im Village, Stuttgart
www.village-stuttgart.de



DCPC – TEASERETTES

Die Teaserettes aus Berlin, eine der bekanntesten Burlesque-Shows Deutschlands, kommt zum Don Cohone in den Keller Klub! Exzentrisch, frivol, erotisch und humorvoll – die Teaserettes verstehen ihr Handwerk und das zeigt auch ihr Programm, das von unterhaltsamen Cabaret- und Variété-Einlagen begleitet wird. Musikalisch werden die Show und der Abend von DJ Paddy flankiert, der das freche Treiben mit Rock, Punkrock, Indie & Alternative der Spitzenklasse unterlegen wird. Teaserette Sandy Beach und der Don Cohone selbst führen durch die Show.

28.02.09 im Keller Klub, Stuttgart
www.teaserettes.de



PUNKS JUMP UP

Hoher Besuch vom Hipster-Label Kitsune im Rocker33: Joe & David aus London, besser bekannt als Punks Jump Up, werden ihren NuDisco-Rave-Sound unter die tanzende Meute bringen. Die Mischung aus schnellen 4 to the Floor-Beats, analogen Synthies und Drummachines in Kombination mit punkigem Gesang und Disco-Instrumentierung lässt weltweit die Clubs durchdre-

hen. Mit Remixen für Digitalism, Lo Fi Fnk, Lykke Li und Robyns UK-Nummer 1-Hit „With Every Heartbeat“ sowie gemeinsamen Gigs mit Sebastian, Busy P, Peaches, Erol Alkan, MSTRKRFT, Hot Chip oder Rapture haben sie einen gewaltigen Fußabdruck in der Clubmusic-Szene hinterlassen. Das wird heiß...

07.03.09 im Rocker33, Stuttgart
www.rocker33.com



YEAH!CLUB

Der erste Freitag im Monat ist im Keller Klub wie immer der Indie-Sparte gewidmet. Auf die Ohren gibt es Schätze aus dem Underground ebenso wie funktionierenden

Mainstream. Als Extra baut die sympathische Stuttgarter Dependence des Berliner Klamottenladens „Kauf Dich Glücklich“ seinen Stand im Klub auf und versorgt die Freunde der lose in der Tasche liegenden Scheine unter anderem mit Mode aus skandinavischen Regionen. Gezeigt werden können dann die fischen Neuerwerbungen zum Sound des DJ-Duos Balt Brixton und Hannes Orange.

06.03.09 im Keller Klub, Stuttgart
www.yeahclub.de

TONSTUDIO

KRAWALL UND REMMI DEMME

Remmi/Demmi Floor
Funk/Soul/R'n'B

Dj 5ter Ton | Dj Norman | Dj Thomazz

Krawall Floor
Elektro/House

F.U.N.K.Y.STRALA | Ocean Seven
Giana Sittlers



re.flect
FAVORIT!

U-TURN PRÄSENTIERT TYCOON

Eine neue Ausgabe der Tycoon setzt gleich im ersten Quartal 09 die Messlatte für die kommenden Termine sehr hoch: The Panacea, Überproduzent und DJ der Extraklasse, wird die Anlage auf dem Mainfloor ordentlich ausreizen und mit breithartem Trommel&Bass-Sound den Putz von den Decken rieseln lassen. Ganz zu schweigen von seiner Performance, die definitiv Showtalent beweist. Unterstützung mit Visuals gibt es von Bildwerker. Auf dem Ragga-Floor bouncen Natty Youth mit Heigher Heights INTL und die Ulmer Jungs Coldplash & Inuit besetzen den dritten Floor.

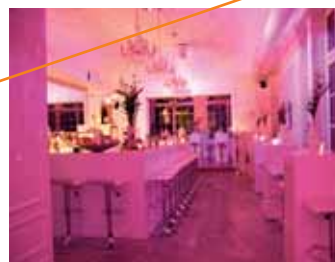
27.03.09 in der Röhre, Stuttgart
www.roehre-konzerte.de



1 JAHR WE LOVE MUSIC: 30 JAHRE HIPHOP

Jeden ersten Freitag im Monat widmen sich Änna, Skully und Andreas Vogel in der Corso Bar Themen oder Musikstilen, die ihrer Meinung nach zu selten oder in Stuttgart gar nicht vorkommen. Von Grime bis Female Rap, von Miami Bass bis zu HipHop francais. Zum einjährigen Jubiläum haben sich die drei nun etwas ganz besonderes einfallen lassen: sie nehmen ihr Publikum mit auf eine Zeitreise durch 30 Jahre HipHop. Punkt 23 Uhr wird mit 1979 begonnen, für jedes Jahr stehen ca. 13 Minuten zur Verfügung und ungefähr gegen 5.30 Uhr wird die Gegenwart erreicht sein.

06.03.09 in der Corso Bar, Stuttgart
www.aennaundskully.de



THAMOKISUSHI-LOUNGE

Auch die Namensänderung von wanga-luu in wanga kann den Erfolg des Kirchheimer Clubs nicht aufhalten – harte Arbeit zahlt sich eben aus. Donnerstagsabends kommen nun Asienfans auf ihre Kosten, denn dann verwandelt das wanga sich in eine Oase asiatischer Entspannung. Lasst euch verwöhnen von speziellen Deko- und Lichtinstallationen im japanischen Style, Loungemusik und Geishas, die stiehlt frische Sushikreationen servieren. Verschieden Sushisets gibt es schon ab 4,80 Euro und dank einem zusätzlichen Cocktail-Special kosten an diesen Abenden alle Cocktails auf der Karte nur 6 Tacken. Da fängt das Wochenende schon einen Tag früher an!

Jeden Donnerstag im wanga, Kirchheim
www.wanga.de



GURU'S JAZZ-MATAZZ LIVE

Wikipedia: „Jazzmatazz ist ein Bandprojekt, das von dem US-amerikanischen Rapper Guru initiiert wurde.“ Guru? Guru??? Aight, genau DER Guru von einem der besten HipHop-Duos ever, GangStarr. Mit seinem Projekt Jazzmatazz verbindet Keith Edward Elam – so sein bürgerlicher Name – auf unnachahmliche Art und Weise Jazz und HipHop. Bereits Anfang der 90er veröffentlichte er das erste Album „Jazzmatazz, Vol. 1“ und prägte so den Begriff „Jazz-Rap“. An diesem Abend, nur vier Tage nach der VÖ des neuen Albums „Guru 8.0 Lost and Found“, geben MC Guru und Produzent Solar im Beat!Club ihr einziges (!!!) Clubkonzert in Deutschland. Eine Ehre für alle Beteiligten, also ran an die Karten! jan

28.03.09 im Beat!Club, Stuttgart
www.myspace.com/guru7grand



CARNIVAL VILLAGE: FASCHINGS-INFERNO!

Der alljährliche Faschingsumzug am Faschingsdienstag ist der größte Einzel-Event in Stuttgart – und damit die Party nach dem Umzug weitergehen kann, wird das Village schon ab 15 Uhr seine Tore öffnen! Wer also nach dem Umzug – bei dem natürlich auch die Coyote Girls auf dem Coyote Truck dabei sein werden – noch weiterfeiern möchte, ist im Village goldrichtig. Auf allen vier Floors werden die Village Party-DJs richtig Vollgas gegeben und natürlich rocken nach dem Umzug auch die Coyote-Girls die Theken und Floors.

24.02.09 im Village, Stuttgart
www.village-stuttgart.de

SUPREME

PREMIUM R&B, HIP HOP, HOUSE
& CLUB MUSIC

JEDEN SAMSTAG AB 21 UHR
IM PERKINS PARK
STRESEMANNSTR. 39



ILLUSTRATION: JIMONE BUCHER

WWW.SUPREME-STUTTGART.DE
WWW.PERKINS-PARK.DE
WWW.FELIXW.DE



FELIX W.



Amy Macdonald

re.flect
FAVORIT!

Die Gitarren lagen einfach so im Haus rum, und keiner spielte darauf – da musste irgendjemand eingreifen. Wer genau der Urheber des kreativen Schlags auf Amys Hinterkopf war, ist irgendwo zwischen den Beach Boys, Travis und David Bowie versteckt. Letztendlich interessiert aber nur, was daraus geworden ist und nicht woher was kam. Mit 15 ging es für Amy jedenfalls los auf den ersten Talentshows mit eigenen Songs, mit 16 in Buchläden und auf den ersten kleineren Bühnen. Die Demos wurden überall hingeschickt und inzwischen kennt fast jeder sowohl Album als auch die Single „This is the Life“ oder kann sich zumindest an den Klang ihrer Stimme erinnern. Folk-angehauchter Gitarren-Pop, der aus der Masse der Mädchenmusikerinnen heraus sticht... **Wir verlosen 5 x 2 Karten an euch. Einfach E-Mail mit dem Namen des Konzerts als Betreff an winner@reflect.de schicken!**

25.02.09 in der Liederhalle, Stuttgart
30,00 Euro - 33,45 Euro, Beginn 20.00 Uhr

re.flect
FAVORIT!

DANKO JONES

Die Band aus dem Land des Ahornsirups bedient erfolgreich das Genre Garage-Blues-Rock und dürfte Fans von straightem AC/DC-Sound schmeichelnd im Ohr liegen. Und sollten Danko Jones auch noch nicht den großen Durchbruch geschafft haben, den Hintergrund für eine ordentliche Frontmann-Story hat Danko Jones (Bandname = Frontmannname oder umgekehrt) auf jeden Fall zu bieten – er hat jahrelang in einem Sexshop gearbeitet. Und das ist natürlich immer eine gute Grundlage für zotige Texte zu stampfendem Rock sowie lustige Publikumsbeschimpfungen. **Wir verlosen 5 x 2 Karten an euch. Einfach E-Mail mit dem Namen des Konzerts als Betreff an winner@reflect.de schicken!**

24.03.09 im Longhorn/LKA, Stuttgart-Wangen
24,20 Euro, Beginn 20.00 Uhr

SILBERMOND

Es startete aus Bekanntschaften bei „Ten Sing“ und gipfelte nach Coverversuchen und englischsprachigen Missgriffen in einer äußerst erfolgreichen deutschen Band sowie dem obligatorischen Umzug nach Berlin. Die Rede ist – na klar! – von Silbermond: Die aus Bautzen in Sachsen stammenden Mitglieder gehören inzwischen zu den bekanntesten Bands made in Deutschland und „Symphonie“ zwitschert noch immer in hohen Tönen durch so manche Ohren. Jetzt ist also das dritte Album „Nichts passiert“ da und somit geht es für das Quartett auch endlich wieder auf Tour.

16.05.09 in der Porsche-Arena, Stuttgart
29,90 - 33,50 Euro, Beginn 20.00 Uhr

LE POP LES FILLES

Alles, was es früher einmal gab, entsteht irgendwann wieder neu und erlangt mit einem Zusatz, der

„neu“ oder „modern“ bedeutet, eine upgedatete Daseinsberechtigung. In diesem Fall ist dies mit „Nouvelle Chanson“ auch durchaus gerechtfertigt: Das, was vor 30 oder 40 Jahren als französisches Liedgut galt, wird von „Le Pop – Les Filles“ auf die urbane Gegenwart geschneidert. Zwei Interpreten, die auch auf dem gleichnamigen Sampler zu finden sind, reichen sich in Stuttgart die Quetschkommode weiter, wenn auch im übertragenen Sinne: Francoise Breut, Pionierin des Nouvelle Chanson, und Marianne Dissard werden schmachmend Poesie von der Bühne schütten. Danach sind DJs an der Reihe. Sehr schön.

10.03.09 im Schocken, Stuttgart
16,65 Euro, Beginn 21.00 Uhr

MARIA MENA

Norwegen – das sind horrenden Alkoholpreise, Lillehammer und Edvard Munch. Musikalisch ist das Land jenseits der

Metal-Szene, a-ha und Edvard Grieg sonst eher zu vernachlässigen. Aber es gibt auch Ausnahmen – so z. B. Maria Mena: Bereits fünf Alben hat sie seit ihrem Debüt mit 15 veröffentlicht und melancholisch poppige sowie auch rockige Melodien bescherten ihr bereits mehrfach Gold und Platin. In Norwegen ein Star, erreichte sie im letzten Jahr auch hier Bekanntheit durch ihr aktuelles Album „Cause and Effect“, mit dem sie nun durch Deutschland tourt und auch in Stuttgart vorbeikommt.

01.03.09 in der Liederhalle, Stuttgart
29,80 - 35,40 Euro, Beginn 20.00 Uhr

THOMAS D & POLARKREIS 18

Bald ist wieder Sommer und das heißt auch, dass bald wieder Festivalzeit ist. Beides zusammen ergänzt sich praktischerweise beim SWR Sommerfestival, welches dieses Jahr vom Stuttgarter Fanta-Viertel Thomas D eröffnet wird. Das Festival dient als Rahmen für Konzerte von Rock über Pop bis hin zu HipHop, Comedy und Klassik. Mit dabei sind auch Polarkreis 18, die Popgruppe aus Dresden, die mit ihrer Über-Single „allein, allein“ auf Platz eins der Charts landete.

10.06.09 im Neuen Schloss Innenhof, Stuttgart
34,25 Euro, Beginn 19.00 Uhr

THE WHITEST BOY ALIVE

Mal mehr, mal weniger – mal mehr Disco, mal weniger Pop und bisweilen spärlich, aber effektiv gesetzte Elemente aus den 90er Trillerpfeifenta-

gen. The Whitest Boy Alive sind jedenfalls nicht langweilig und eine der wenigen deutschen Bands, die schon bei BBC live oder auf dem Soundtrack zu „Grey's Anatomy“ klippeln durften. Bestand das Debüt-Album „Dreams“ noch aus Enthusiasmus recorded on CD, ist „Rules“ wohl das Urlaubsvinyl. Aufgenommen in Mexiko in einem Haus am Strand, zwischen Essen, Trinken und Surfen, bringt die fragile Stimme des Leadsängers und Hobby-DJs Erlend Oye genau diese Dinge rüber. Sehr sympathisch, das. Fans von Indie- und Electro-Rock sollten sich das nicht entgehen lassen!

06.04.09 im Club Manufaktur e.v., Schorndorf
20,90 Euro, Beginn 21.00 Uhr

MICHAEL MITTERMEIER

Kennen dürfte ihn nahezu jeder – den gebürtigen Bayer mit schwarzer Lederhose, blauem Shirt und umgedrehter Mütze, der auf den Bühnen die AOK oder Werbung für Yogurette

parodierte. Und die Persiflage auf MacGyver und dessen Fähigkeit, mit einer Kugelschreibermine und einem Faden Leben zu retten, gehört fast schon zur Allgemeinbildung. Das Outfit hat sich zwar geändert, die Themen seiner bisher drei großen Shows auch, nicht aber seine Fähigkeit, das Publikum durch gezielte Comedyattacken an den Erstickungstod zu führen und verkrampfte Bauchmuskulatur zu verursachen. So viel sei aber schon mal verraten: Diesmal geht's auf Safari...

27.05.09 in der Porsche-Arena, Stuttgart
27,75 - 37,85 Euro, Beginn 20.00 Uhr

Ticket Tipps für Stuttgart



01.04.09 Theaterhaus



LE POP LES FILLES
10.03.09 Schocken



KILIANS
02.05.09 Keller Klub



PURE REASON
REVOLUTION
01.04.09 Die Röhre



THE RAKES
05.05.09 Röhre



BOXER REBELLION
04.04.09 Universum



23.03.09 LKA Longhorn (D)
06.02.09 KARLSRUHE-Substage (C)



ART BRUT
17.05.09 Schocken

Tickets
jetzt günstig
sichern!

www.kartenhaus.de
www.ticketmaster.de
Tickethotline: 01805/969 0000
(14 ct/min aus dem dt. Festnetz)
Eine Übersicht aller Kartenhaus-Vorverkaufsstellen
im Raum Stuttgart gibt es auf unseren Internetseiten.

Foto Danko Jones © Dustin Rabin

Foto The Whitest Boy Alive © Katharina Poblitzki

Foto Michael Mittermeier © Egbert Krupp

re.flect
FAVORIT!

Fanta 4 - Heimspiel

Verdammt, es sind wirklich 20 Jahre. 20 Jahre seit dem ersten Konzert auf einer selbst gebastelten Palettenbühne vor wahrscheinlich 20 eingefeischten und 20 dahergelaufenen Fans der 4 Fantas. Unzählige Jahre seit „Sie ist weg“ und noch unzählige seit dem dicken Pulli in „Die da“. Jubilieren kann da natürlich jeder für sich – außer er dürfte zufälligerweise Karten haben für das Derby ohne Gegner, das Finale ohne Konkurrenz in Stuttgart: das „Heimspiel“ der Fantas! Nach dem Erfolg des MTV Unplugged-Konzerts sowie der dazugehörigen Platte muss natürlich noch einer draufgesetzt werden: Wieder unplugged, live und mit einem 80-köpfigen Sinfonieorchester ist jedenfalls die Basis für ein extraordinäres Konzerterlebnis gegeben. Da dürfte an sich nichts mehr schief gehen – der Rest liegt bei euch.

25.07.09 auf dem Cannstatter Wasen, Stuttgart-Bad Cannstatt
48,65 - 64,75 Euro, Beginn 19.00 Uhr



P!NK

She's still a Rockstar – aber was war sie denn dann früher? Oder ist Rockstar als ein Titel zu verstehen, der weniger auf die Musik als den Berühmtheitsstatus Bezug nimmt? Wie auch immer – mehr als 23 Millionen verkaufte Scheiben, Platin und Gold soweit die Putzfrau schauen kann und Live-Shows mit Unterhaltungswert auch jenseits des Musikalischen zeichnen Alicia Beth Moore alias P!nk aus. Doch vor allem: P!nk ist blond und laut – und egal ob mit oder ohne Biker-Ehemann, der Status als Megastar ist ihr in jedem Fall auf die Stirn geschrieben und wird auch in Stuttgart für eine volle Halle sorgen. Ab ins „Funhouse“!

14.03.09 und 25.11.09
in der Schleyer-Halle, Stuttgart
47,90 - 61,50 Euro, Beginn 20.00 Uhr



PETER FOX

Der Plan war eigentlich, Cee-Lo Green zu dem singen zu lassen, was auf „Stadttaffe“ geschrieben und produziert wurde. Doch natürlich kam es – in Form des Erfolgs von Greens Projekt Gnarl's Barkley – anders, sonst hätten wir nicht Peter Fox mit diesem grandiosen Album im Kopf. Die musikalischen Anfänge – wir erinnern an SEED – führten zu Erfolg und Bekanntheit, doch nun, losgelöst vom Sängertrio, liefert Herr Fuchs ein Album ab, welches seiner Aussage nach VW-Gesang mit Ferrari-Beats verbindet. Bescheidenheit und Ehrlichkeit zusammen zeugen also von Erfolg. Deshalb: Trommelt auf die Brust, denn der Stadttaffe kommt gemeinsam mit Orchester und der Cold Steel Drumline nach Stuttgart!

11.03.09 in der Porsche-Arena, Stuttgart
33,25 - 35,55 Euro Euro, Beginn 20.00 Uhr

JÄGERMEISTER ROCK:LIGA

Gegröle und Fußball funktionieren zwar auch ohne einander, aber sie gehören doch irgendwie zusammen. Um dem musikalisch noch ein bisschen mehr Kreativität zu verpassen und die Alternative zum allwöchentlichen Rasen-gestupfel zu bieten, entstand vor fünf Jahren die Rock:Liga. Je eine Band repräsentiert hierbei einen Verein und tritt gegen zwei andere Bands an. Inzwischen bestimmt das Publikum in einem Champions-League System und dank Beifalls-Lautstärkemessung über Sieg oder Niederlage ihrer Lieblingsmusikanten. Das ist natürlich auch am 23.03. wieder so: Wer wird seine schwitzigen Lippen dieses Mal auf die JägerMeisterschale drücken – die Trashmonkeys, Electric Six oder The Lemonheads? Ihr habt die Wahl!... **Wir verlosen 5 x 2 reguläre Tickets sowie 1x 2 VIP Tickets (inklusive Rock:Liga Shirt und VIP-Karten mit freien Getränken). Einfach E-Mail mit Betreff „Jägermeister Rock:Liga“ an winner@reflect.de schicken – viel Glück! Mehr Infos auf: www.jaegermeister.de/rocken**

23.03.09 im Longhorn/LKA, Stuttgart-Wangen
11,90 Euro, Beginn 19.00 Uhr



FRIENDLY FIRES

Das Elektro-Pop Trio englischer Vorstadtburschen „Friendly Fires“ fällt nicht zuletzt aufgrund der für eine Electro-Indie-Rock-Gruppe ungewöhnlichen Besetzung (Schlagzeug, Percussion, Gesang) aus dem Rahmen (welcher auch immer das sein mag). Auftritte beim Reading-Festival, eine Tour durch die USA, „Single of the week“ im Guardian und im NME, Werbung für Nintendos Wii Fit, Musik zum Trailer des populären PS3-Spiels „Gran Turismo 5“ und das erste, selbst betitelte Album sind nur einige Stationen auf ihrem Weg. Die Mischung aus Electro- und Rock-Sounds sowie die ungestüme Wucht von live gespielter Schlagzeug und Percussion haben jedenfalls schon das UK infiziert – jetzt ist auch Stuttgart dran...

05.03.09 im Keller Klub, Stuttgart
14,05 Euro, Beginn 21.00 Uhr

Foto Friendly Fires © Rebecca Miller

So. 1.3. | Longhorn/LKA Stuttgart
itchy poopzki
Dead Serious Tour 2009
+ special guest: TEMPLETON PEK

Mi. 4.3. | Longhorn/LKA Stuttgart
NO FUN AT ALL
+ special guest

Di. 24.3. | Longhorn/LKA Stuttgart
TANKO JONES
Never Too Loud
+ special guest: BACKYARD BABIES
and Quicksessions Newcomer Band

So. 5.4. | Longhorn/LKA Stuttgart
Philipp Poisel
Tour 2008/09
+ special guest

So. 3.5. | Theaterhaus Stuttgart
NATURALLY7
Wall Of Sound Tour 2009

Mi. 20.5. | Theaterhaus Stuttgart
JOHN SINCLAIR
Das Horror-Schloss im Spessart
„den rechten Fuß vor, das linke Bein nachziehen“-Tour 2009

Di. 10.3. | Die Röhre Stuttgart
THE ANSWER

Mi. 1.4. | Die Röhre Stuttgart
**PURE REASON
REVOLUTION**

Fr. 3.4. | Rosenau Stuttgart
SVEN VAN THOM
Zurück zur Na - Tour 2009

Karten für den 27.1. behalten ihre Gültigkeit
Sa. 4.4. | Universum Stuttgart
THE BOXER REBELLION

Sa. 11.4. | Universum Stuttgart
LUXUSLÄRM

Di. 5.5. | Die Röhre Stuttgart
THE RAKES
+ special guest

Do. 7.5. | Universum Stuttgart
ONE FINE DAY
Emily Value Tour 2009
+ special guest

KONZERTE
MUSIC CIRCUS CONCERTBÜRO

Karten bei WOM Stuttgart, Königstr. 1
sowie allen bekannten Vorverkaufsstellen.
Kartentelefon 07 11/22 11 05
www.musiccircus.de

Freitag, 24.7.09, 19.30 Uhr
Esslingen, Burg
**FARIN URLAUB
RACING TEAM**
TOUR 2009
KRACHGARTEN
DASDING
Eßlinger Zeitung

**FUNHOUSE
TOUR
2009**
P!NK
More Fun! Zusatzkonzert
WEGEN DER GIGANTISCHEN NACHFRAGE!
Mi. 25.11.09, 20 Uhr
Schleyer-Halle Stuttgart



Lange Nacht der Museen



Gab es das Jahr hindurch vielleicht noch eine Ausrede, Museen oder Galerien zu meiden, ist diese zumindest am 21. März hinfällig. Denn auch dieses Jahr veranstalten unsere Kollegen vom LIFT wieder die Lange Nacht der Museen, welche auf einzigartige Art und Weise Museen, Ateliers und andere Orte, an denen Kunst und Kultur passieren, verbindet. Wie immer fahren hierfür Busse von Ort zu Ort, um die Kunstinteressierten auch dorthin zu bringen, wo sie sonst nicht hingelangen könnten. Über 90 Locations mit großen und kleinen Ausstellungen, Installationen, Performances und Partys werden angesteuert und lassen die Nacht definitiv lang werden.

21.03.09, Diverse Locations, Stuttgart
mehr Infos: www.lange-nacht.de

Christian Vetter – Disappearing Eye

Wer gerne schwarzweiß sieht oder sich in diesem eng gefassten Spektrum jenseits des Bunten einfach nur umsehen möchte, ist in der Welt von Christian Vettters Werken genau richtig. Die „Grisaille“ genannte Randdisziplin der Kunst, die gänzlich auf alles jenseits von Schwarz und Weiß und deren Mischfarben verzichtet, reduziert und spitzt zu. Nicht nur auf Leinwänden, sondern auch in Architektur, Fotografie, Installation und Video können zwischen Weiß und Schwarz so viele Feinheiten entdeckt werden, die so nur in einer farblosen Umgebung existieren können – ein Kontrast zum Bunten und Gefälligen.

01.03. – 19.04.09 in der Villa Merkel, Esslingen
mehr Infos: www.villa-merkel.de



Christian Vetter: Courtesy der Künstler und Yvon Lambert, Paris, New York, London



Gabriel Rossell Santillán | Foto: © Kathrin Sonntag

Gabriel Rossell Santillán

Ameisen als Teil einer Videoinstallation – die Verschmelzung von Animalischem und Technischem sowie Künstlerischem ist das Werk des Künstlers Gabriel Rossell Santillán. In Mexiko geboren und in Berlin lebend, entstehen seine Arbeiten aus Forschungen direkt vor Ort in seinem Geburtsland, seinem Wohnort oder direkt hier in Stuttgart. Als eine ethnographische Studie erstellte er aus Ritualen und Praktiken der Huicholes, einem Indianerstamm Mexikos, Videos und projiziert diese Arbeiten auf eine traditionell hergestellte Zuckerglasur, die während der Ausstellung von einem Stamm Ameisen abgebaut und als Teil des Projekts verspeist wird. Abgefahren...

14.02 – 28.03.09
in der Parrotta Galerie, Stuttgart
mehr Infos: www.parrotta.de

0711.225 70-70
WWW.FRIEDRICHSBAU.DE

FRIEDRICHSBAU VARIÉTÉ

cult

ARTISTS · DANCE · BALALAIKA

06.02. – 11.04.2009

L-BANK
Staatsbank für Baden-Württemberg



DREI. Das Triptychon in der Moderne

Vorab eine Erklärung für alle, denen das Fragezeichen hell leuchtend auf der Stirn klebt: Das Triptychon ist ein dreigeteiltes Altar- und Andachtsbild der abendländischen Kunst des Mittelalters. Seit dem 19. Jahrhundert wird dieses Format von Künstlern wiederbelebt, welche sich die Besonderheit oder auch den religiösen Beigeschmack zu Nutze machten. Als erste spezielle Ausstellung zu diesem Thema bietet das Kunstmuseum Stuttgart eine Auswahl an modernen Interpretationen des Triptychon von Künstlern wie Gerhard Richter, Max Beckmann, Otto Dix oder Niki de Saint-Phalle.

**07.02. – 14.06.09 im
Kunstmuseum, Stuttgart
mehr Infos:
www.kunstmuseum-stuttgart.de**



Kunst ab 1950

Als Einweihung der neuen Räume, die der Staatsgalerie 1.500 qm mehr Spielfläche bieten, wird darin die eigene Sammlung gefeiert. Insgesamt 80 Werke ab 1950 werden hier ausgestellt, unter denen sich Gemälde, Skulpturen, Objekte und Installationen sowie Fotokunstarbeiten befinden, die seit längerem vor den Augen der Besucher verborgen waren. Erstmals zu sehen sind vier Farbholzschnitte von Daniel Richter aus dem Jahr 2007 und das von Neo Rauch eigens für die Galerie gemalte und von Rudolf und Uta Scharpf gestiftete Kunstwerk „Ordnungshüter“. Übrigens: Der Eintritt zur Sammlung ist bis Juni 2009 kostenlos!

**13.12. – 01.06.09 in der
Staatsgalerie, Stuttgart
mehr Infos: www.staatsgalerie.de**



FRISCHZELLE_10: Stefan Burger

Mit der Hand an der Nase präsentiert sich der 31-jährige Künstler Stefan Burger auf seinem „Portrait eines Selbstportraits“. Ohne direkt witzig sein zu wollen, fällt es auf den ersten Blick doch relativ schwer, den versteckten Humor und den Hauch von Ironie zu übersehen, mit dem seine Arbeiten ausgestattet sind. Ausgehend von der Fotografie, mit der er sich während seines vierjährigen Studiums an der Hochschule für Gestaltung und Kunst in Zürich intensiv auseinandersetzte, entwickelt der gebürtige Badener seine skulpturalen Arbeiten, Installationen und Aktionen.

**07.03. – 10.05.09
im Kunstmuseum, Stuttgart
mehr Infos:
www.kunstmuseum-stuttgart.de**



Shady El-Noshokaty

Unterricht als Teil einer Performance als Teil eines Videos als Teil eines Kunstwerkes – oder doch ein Werk über Kunst oder den Künstler selbst? El-Noshokaty veranstaltet per Video einen Vortrag, in dem er abstrakte Theorie durch Praxis in Form einer abstrakten Zeichnung auf einer Tafel verdeutlicht. Diese wirkt als körperlicher Akt, bis seine theoretischen Ausführungen wieder die Kontrolle übernehmen, die von seinen persönlichen Erinnerungen, Gefühlen und anderen psychischen Belangen durchzogen sind und somit zu einem Tagebuch des Künstlers selbst werden – eine faszinierende psychologische Selbststudie auf Band.

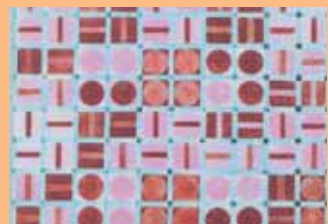
**14.02. – 28.03.09
in der Parrotta Galerie, Stuttgart
mehr Infos: www.parrotta.de**



Deutsches Informel

Ab Mitte der 40er entwickelte sich eine Bewegung, die einen Akzent gegen „abstrakten Expressionismus“ und das „Action Painting“ in den USA setzen wollte. In Deutschland entstand aus dieser Bewegung das „Deutsche Informel“, in welchem Künstler der verschiedensten Richtungen der abstrakten Kunst zusammentrafen. Keine Perfektion oder Vernunft, sondern Gefühl, Emotion und Spontaneität bestimmen die Bilder, die nicht um ihrer selbst willen, sondern für das „Ereignis“ des Schauens entstanden. Alles für den Betrachter!

**21.02. – 07.06.09 in der
Staatsgalerie, Stuttgart
mehr Infos: www.staatsgalerie.de**



Das Quadrat als Ornament

5x5 cm Quadrate auf Leinwand arrangiert, die je nach Sichtweise weitere Einheiten, Abgrenzungen und neue Formen bilden. Gut durchdachte Arrangements sich ergänzender und kontrastierender Farbfelder erinnern an bekannte Formen und Muster sowie Landschaften und sogar Textilien. Seit 2006 gestaltet die Künstlerin Gudrun Freder Leinwände von unterschiedlichen Formaten angefüllt – mit 25 qcm-Kästchen, Farben und den daraus entstehenden Stimmungen.

**01.02. – 01.03.09 im
BBK Atelierhaus, Stuttgart
mehr Infos: www.bbk-wuerttemberg.de**

Deutsches Informel © VG Bild-Kunst, Bonn 2008

Kunst ab 1950 © courtesy Galerie EIGEN + ART Leipzig/Berlin / VG Bild-Kunst/Bonn, 2008 / Foto: Uwe Walter, Berlin

FRISCHZELLE_10 ©: Stefan Burger



Stefanie Kerker: „Nacht Schatten Gewächse“

Was, wenn man nachts den restlos überzeugenden Traum vom Traummann hatte, dann aber die schöne Vorausahnung partout nicht wahr werden will? Mit ausgebufften Methoden hilft Stefanie Kerker dem Schicksal auf die Sprünge...

Do 12.3., 20:30h



zu sehen im:



Michael Gaedt & Michael Schulig: Die Große Tierschau

Michael Gaedt und Michael Schulig sind Die Große Tierschau. Die beiden Entertainer treten jetzt zum ersten Mal als Duo auf - mit Verstärkung aus Orchester, Chor und Dance-Team. Dabei greifen sie tief in die Trickkiste bekannter Rockstars. Irwitzige Instrumentierungen, vorwitzige Sprüche und aberwitzige Maschinen in bewährter Tierschau-Manier!

PREMIERE: Do 19.2., 20:15h

**Fr 20.2. + Sa 21.2., 20:15h; So 22.2., 19:45h; Di 24.2., 20:00h;
Mi 25.2. – Sa 28.2., 20:15h; So 1.3., 19:30; Mo 2.3. + Di 3.3., 20:00h**

Theaterhaus Stuttgart
Siemensstr. 11 • 70469 Stuttgart
www.theaterhaus.com

Reservierungen unter:
0711 / 40 20 7 -20 / -21 / -22 / -23
täglich von 10:00 – 21:30 Uhr



sichtbar



Sophienstraße 15 | 70178 Stuttgart | 0711 . 607 98 81

NACHT LEBEN

Fotos:

* aer Club: Sascha Feuster

** KellerKlub: Nils Alsleben / Simon Friedel

*** Transit/Bergamo: Marcel Schuh

**** Village: Klaus Buttgerit

***** Schräglage: Marcel Schuh

präsentiert von Stuttgarter Hofbräu

NACHT LEBEN



~~bi~~la~~bi~~la~~bi~~la

In Stuttgart auf 89,5.



Wir lieben das Neue!
www.big-fm.de

Stuttgart Street Style



Die City ist
unser Laufsteg:
Wir zeigen euch
in jeder Ausgabe
des re.flect den
Style auf Stutt-
garts Straßen.
Viel Spaß damit!

photos: sarah iselin - tausend dank!

Name: Naima
Alter: 20
Beruf: Schülerin
Was machst du gegen die Winterkälte?
„20 kg Winterspeck!“



Name: Cata
Alter: 19
Beruf: Schülerin
Was machst du gegen die Winterkälte?
„Ich frier lieber“



Name: Patrick
Alter: 28
Beruf: Einzelhandelskaufmann für Künstlerbedarf
Was machst du gegen die Winterkälte?
„Thermowäsche hilft!“



Name: Dalith
Alter: 20
Beruf: FSJ
Was machst du gegen die Winterkälte?
„Ganz viel MintiMarocco Tee trinken.“



Name: Carina
Alter: 22
Beruf: Schuhverkäuferin
Was machst du gegen die Winterkälte?
„Den Schal von Oma tragen.“



Name: Flo
Alter: 26
Beruf: Unternehmer
Was machst du gegen die Winterkälte?
„Klamotten aus meinem Laden tragen.“



Name: Pia
Alter: 26
Beruf: Raumausstatterin
Was machst du gegen die Winterkälte?
„Morgens eiskalt abduschen und Abends mit einer Wärmflasche ins Bett“



Name: Jule
Alter: 19
Beruf: Schülerin
Was machst du gegen die Winterkälte?
„Eine Mülltonne anziehen!“



Name: Vanessa
Alter: 21
Beruf: Kauffrau im Einzelhandel
Was machst du gegen die Winterkälte?
„Mit Kleidung von ANI r.o.c.k warm halten“



Name: Lena
Alter: 20
Beruf: Modedesignerin
Was machst du gegen die Winterkälte?
„Drei Strumpfhosen, zwei T-Shirts, einen Longsleeve, einen Rolli und ein Kleid.“



molita
traffic people
ed hardy
madie jeans
cheap monday
sweet
april 77
paul & boutique
superdry
levi's
diesel
nike
new balance
wasted german youth
wesc
junk de luxe
lokale und
internationale
jungdesigner...

geschwisterliebe
breite str.4 70173 Stuttgart
www.geschwisterliebe.be

öffnungszeiten: mo-fr 12-20 uhr sa 12-18 uhr
tel 0711/2536260

photo by: pierrepolak.com



...uberlife, ubestyle, ubefashion, ubernight, uberyou, uberne...

uberding loves...

Dori, Deniz & Mia
Mit einem interessanten Themenmix aus Fashion, Musik, Style und Stuttgart haben sich die drei sympathischen Bloggerinnen sofort in unseren Firefox-Lesezeichen festgesetzt. Die drei Uberding schreiben ab sofort exklusiv fürs re.flect eine Kolumne. Don't forget: uberding.over-blog.de

Haute Couture in Paris, letztes erst die Berlin Fashion Week – Europa ist das Mode-Mekka schlechthin und Deutschland findet langsam aber sicher auch seinen Platz in diesem Modezirkus. Doch wie sieht es mit Stuttgart aus?

Bekannt für schnelle Autos aber auch bekannt für Stilsicherheit und individuelle Shops? Wir sagen JA! Lange dachten wir, dass wir nach Berlin und London müssten, um coole Einzelstücke zu finden, doch die Zeiten ändern sich auch hier. In Sachen Mode hat sich in Stuttgart einiges getan in letzter Zeit: Neben den üblichen Verdächtigen findet man nun auch abseits der Königstraße interessante Läden. Jeder für sich ein Unikat – ob teure Designerstücke, Vintage oder Jungdesigner, die hier Fuß fassen wollen. Die Auswahl ist groß und genau das haben wir uns zur Aufgabe gemacht: Wir werden euch Shops vorstellen, Hintergrundinfos geben und den Style der Stuttgarter beobachten. Wir sind für ein bisschen mehr Mut in Stuttgart! Den Anfang machen diese beiden hier:

STYLE IN DER SOPHIENSTRASSE: AVE ANZIEHSACHEN

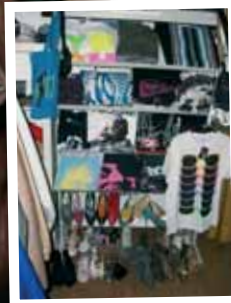
Wer schöne, ausgefallene und doch tragbare Mode mag, ist im ave genau richtig. Seit 13 Jahre wird hier genau solche verkauft und ist man mit seinem Stil der Zeit meist etwas voraus. Die ehrliche und kompetente Beratung inspiriert einen auch dazu, etwas Neues zu probieren und sich vielleicht dadurch auch mal neu zu definieren. Man darf sich auf Labels wie Vanessa Bruno, Acne, Filippa K. und James Perse freuen, um nur einige zu nennen. Doch nicht nur die große Auswahl ist erwähnenswert, sondern auch die außergewöhnlich nette und entspannte Atmosphäre, welche das Shoppen zu einem wirklichen Vergnügen werden lässt. Wir sind begeistert. www.ave-anziehsachen.de



VINTAGE & SECOND HAND IM WELTENBUERGER

Und ja es gibt sie doch! Wunderbare Läden weit abseits vom Shopping-Mainstream Königsstraße. Letztes Jahr eröffnete der Vintage-Second-Hand Shop in der Aspergstraße 28 im Osten Stuttgarts. Mittlerweile trieb es uns schon einige Male mit dem Bus (die 42 bis Plankstraße) den Berg hoch, um das kleine, aber überaus feine Vintageparadies und seinen Besitzer Bryan zu besuchen. WELTENBUERGER bietet Vintage-Mode aus den 60er Jahren bis heute: Egal ob BoHo-Style Kleider aus L.A., Neon-Trainingshosen, Lederjacken, Vintage T-Shirts oder Vintage Sneaker – hier wird man fündig. Vintage für einen angemessenen Preis. Die meisten Teile stammen irgendwo aus Amerika, dem Heimatland des Besitzers. Regelmäßig reist er dorthin, um uns Stuttgarter mit den schönsten und seltensten Modestücken zu beglücken. Doch nicht nur der Kauf, sondern auch der Verkauf eurer Vintagestücke an den Laden ist möglich. Um nicht nur Stuttgart sondern auch ganz Deutschland mit Vintage zu versorgen, findet noch in diesem Monat das Release des WELTENBUERGER-Webshops statt. Bequem Vintage-Shoppen und einfach nach Hause ordern – so lieben wir das!

www.weltenbuerger.org



MODEPARK RÖTHER

Mode · Schuhe · Accessoires

Aktuelle Trends

und eine großen Markenauswahl
in allen Abteilungen!

MODEPARK RÖTHER | Burgenlandstraße 44 B, 70469 Stuttgart-Feuerbach | Schwabenplatz 1, 70563 Stuttgart-Vaihingen
Montag bis Samstag, 9 bis 20 Uhr geöffnet! | Auch im Internet unter www.modepark.de

PROMOTION

Optik Kraft sucht Azubi zum Augenoptiker!

Als traditionelles Handwerksunternehmen sind wir seit über 60 Jahren auf dem Markt. Mit ausgesprochenem Pioniergeist und viel Fingerspitzengefühl gehören wir mit unseren Betrieben in Ditzingen, Gerlingen und in Stuttgart am Hölderlinplatz zu den Fashion Leaders der Region.

Wir arbeiten ausschließlich mit klassischen und Independent Top Brands wie Mykita, Paul Frank, Dita, Lunor, Blutgeschwister, Oliver Goldsmith oder Moscot.

In unserem Unternehmen bieten wir motivierten jungen Menschen mit handwerklichem Geschick und modischem Fingerspitzengefühl die Möglichkeit der Ausbildung zum Augenoptiker. Die Ausbildung dauert 3 Jahre und bietet einen sicheren Arbeitsplatz – dazu gibt es vielschichtige Möglichkeiten der Weiterbildung im kreativen, kaufmännischen und handwerklichen Bereich.

Als Hersteller und Produzent eigener Sonnenbrillenlinien und Lizenzmarken, sowie als routinierter Kontaktlinsenspezialist mit hohem Standard, ermöglichen wir innerhalb der Ausbildung interessante Brancheneinblicke.

Unsere netten Kunden und unser gut gelauntes Team freuen sich über Deine Verstärkung! Aussagekräftige Bewerbungen bitte an stuttgart@optik-kraft.de





Sei stark bis ins Blut

Premium-Fitness ab 4,99 €/wtl.¹⁾

- Kraft und Ausdauer trainieren an Top-Geräten ► den Rücken stärken an Trainingsgeräten von "Dr. Wolff"
- gemeinsam zum Erfolg mit Kurs- und Workoutangeboten ► entspannen im Sauna- und Wellnessbereich
- bräunen mit Top-Solarien: nur 1,99 €/wtl. für 10 Minuten²⁾



easy-sports.com

EXCLUSIV CLUBS

Reutlingen 1
Heubergstr. 11

Reutlingen 2
Ziegelweg 1/1

Sindelfingen 2
Mercedesstr. 12

LIFESTYLE CLUBS

Böblingen
Wolfgang-Brumme-Allee 2

Göppingen
Pfarrstr. 1-3

Stuttgart-West
Rotenwaldstr. 140

Degerloch
Löffelstr. 3 -7

Leonberg
Römerstr. 74

Stuttgart-Mitte
Theodor-Heuss-Str. 11

Echterdingen
Ulmerstr. 4-6

Nürtingen
Zementwerk 13

Tübingen
Wilhelmstr. 44

Esslingen
Berkheimerstr. 4

Sindelfingen 1
Eschenbrunnlestr. 12-14

Mehr Clubs unter: easy-sports.com

1) Wöchentlicher Beitrag bei Abschluss einer Jahresmitgliedschaft zu bestimmten Öffnungszeiten (8:00 bis 12:00 Uhr). In Exclusiv-Clubs ab 5,99 €/wtl. Zzgl. Startpaket 1 in Höhe von 69,90 €. 2) Bei Abschluss eines Jahresabos zum Preis von 1,99 €/wöchentlich.

jeans & the city

Fotograf: Florian Renner (www.florianrenner.com)
Hair & MakeUp: Tatjana Kühr (www.tatjanakuehr.de)
Bekleidung: Yeans Halle Stuttgart (www.yeanshalle.de)
Agency: Conmia Models, Stuttgart (www.conmiamodels.com)
Models: Michaela, Yulianna, Zohre
Location: Special thanks to: www.bretzshop-stilwerk.de

Yulianna
T-Shirt mit V-Ausschnitt, vorne und hinten
mit Dragon-Stickerei von Desigual
Blue Jeans Bootcut von G-Star
„Snakeprint Grey“ Plateau-Sandale von Buffalo
Outfit: Yeans Halle Stuttgart

Sofa
„Cloud 7“ von Bretz



Yulianna
Kleid mit V-Ausschnitt und Asia
Print von Desigual
Schwarze Riemchensandale
von Buffalo

Michaela
Gemustertes Kleid mit V-Aus-
schnitt vorne und hinten
von Desigual
Red Sandale von Buffalo

Zohre
Beige / Schwarzes Kleid mit
Alloverdruck von Desigual
Black / White Plateau-Sandale
von Buffalo
Outfits: Yeans Halle Stuttgart



Michaela
Tank Top mit Alloverdruck von Sinful
Blue Jeans mit Ketten-Accessoires von Fornarina
Gürtel von Diesel
Grün / Schwarze Plateau „Burberry Style“ von Killah
Outfit: Yeans Halle Stuttgart

Chair
Rocky Chair „Cross Rocky“ von Bretz

Zohre

Shiny Stretch Legging von Pieces
 Tank Top mit Herz & Flügel-Print von Sinful
 Gürtel von Diesel
 Black / White Plateau-Sandale von Buffalo
 Outfit: Yeans Halle Stuttgart

Sessel

„Pompadour“ von Bretz

**Michaela**

T-Shirt Oberteil aus Spitze und
 Baumwollstretch von Fornarina
 Blue Jeans Bootcut von Fornarina
 Black Kork Plateau von Killah

Yulianna

Blue Jeans von Herrlicher
 Black Lederjacke von Blend She
 Tank Top mit Herz & Krone-Druck
 von Pepe Jeans
 Black Toe Plateau mit braunem
 Absatz von Killah

Zohre

Beiges Top mit Kussmundprint
 von Fornarina
 Blue Jeans Bootcut von Diesel

Outfits: Yeans Halle Stuttgart

Sofa

„Monster“ von Bretz

FOTOGRAF: Hagen Schmitt :: www.hagenschmitt.com
 PPRODUKTION MAKE UP + Haare: Alexander Becker
 :: www.alexanderbecker.com

ASSISTENZ: Flavio Silva
 MODEL: Larissa K. :: www.eastwestmodels.de
 OUTFITS: Krojer/Gawlitza :: www.krojer-gawlitza.de

Natürliche Looks

IN DER KOMMENDEN SAISON GEHEN WIR WEG VOM PROTZEN UND DAMIT ZURÜCK ZUR NATÜRLICHKEIT, DENN WENIGER IST OFT MEHR. EIN ATTRAKTIVES GESICHT BRAUCHT NUR LEICHTE AKZENTE, UM DIE NATÜRLICHE SCHÖNHIT HERVORZUHEBEN. DAS IST ES, WAS DEN REIZ AN DEM BERUF EINES MAKE UP-ARTIST AUSMACHT. ALEXANDER BECKER UND SEIN TEAM GEBEN EUCH WIEDER EXKLUSIVE TIPPS FÜR DEN IN-STYLE-LOOK 2009....



Damit die Haut von alleine strahlt...

„Trockene und strapazierte Winterhaut benötigt viel Pflege mit feuchtigkeitsspendenden Produkten.“

„Bei kalten Temperaturen tagsüber die Nachtcreme (wegen der Öle) und abends die (Tages-)Feuchtigkeitscreme auftragen...“

„Am Abend ein frisches Kamillen-Dampfbad machen, danach großzügig eincremen und über Nacht wirken lassen.“

„Da wir in den Lippen keine Fettpolster haben, sollte man diese zur Pflege mit Nachtkerzenöl oder Honig einreiben.“

„Bitte auf keinen Fall den Sonnenschutzfaktor vergessen – vor allem an sonnigen Tagen und in höheren Lagen!“

„TROCKENE, RISSIGE HÄNDE UND FÜSSE MIT PARAFFIN-FREIEN HAND-/FUSSCREMES DICK EINCREMEN UND BAUMWOLLHANDSCHUHEI-/SOCKEN ÜBER NACHT ANZIEHEN...“

„AUCH EINE ALGEN-MASKE HilFT, DA D-DURCH DIE IN DEN ALGEN ENTHALTENEN VITAL- UND NÄHRSTOFFE IN DER HAUT EINGELAGERT WERDEN KÖNNEN.“

„Nur „reine“ Öle können von der Haut aufgenommen und verarbeitet werden –Paraffine und Mineralöle („schlechte“ Öle) blockieren unser Hautsystem...“



Die Produkte:

1 hautstabilisierende Feuchtigkeitspflege „AQUASOURCE Biosensitive“ | Biotherm | 42,00 Euro 2 schützendes Mandel-Gesichtsöl | Weleda | 11,45 Euro 3 verwöhnt trockene Lippen: Lippenbalsam mit Kurkuma, Nachtkerzenöl uvm | Dr. Weil for Origins | ca. 19,50 Euro 4 spendet Feuchtigkeit: die HYDRATING FACE CREAM | Bobbi Brown | 42,00 Euro 5 regt die Regeneration der Haut an: PURE Night Cream | BABOR | 14,00 Euro



ICH BIN IMMER GUT ANGEZOGEN! UND DU?

DIE NEUE FRÜHJAHR-/SOMMERKOLLEKTION IST EINGETROFFEN!

NEU UND NUR BEI UNS
 LEVI'S VINTAGE > LEVI'S ORANGE > JAMES PERSE > EURHYTHMIC > WHYRED >

WIR SUCHEN...

Verkaufsberater(in) / Vollzeit
 Mitarbeiter(in) für unser Backoffice / Teilzeit
 Bitte Bewerbung mit Lichtbild an Stephan Kalbfell

ave»

>> a v e >> Anziehsachen > Sophienstraße 32 > 70178 Stuttgart
 >> Office + Shop > 49 (0)711 2265023
 >> E-mail > ave@ave-anziehsachen.de
 >> Internet > www.ave-anziehsachen.de
 >> Öffnungszeiten > Mo – Fr 11.00– 20.00 > Sa 11.00– 18.00



Natürliche Make Ups - Weniger ist oft mehr...

„Modellier Puder oder loser dunkler Puder ist auch sehr gut als natürlicher Lidschatten geeignet...“

„Hautbild nur mit Hutton-identischem Puder abpudern...
Tipp: etwas Lippenfarbe auf Wangen und Lider verteilen...“

„Nach farbigen Abdeckcremes schauen. Leider sind diese oft zu hell ausgesucht/empfohlen...“

„EHER BRAUNEN ODER GRAUEN KAJAL STIFT VERWENDEN...“

„MATTE/PUDRIGE FARBEN SIND IM KOMMEN...“

„FARBEN WIE SAND/ROSE/PFIRSICH/APRICOT/BEIGE/GOLD/PERLMUT SIND WUNDERBAR, UM EINEN NATÜRLICHEN LOOK ZU ZAUBERN...“

„WIMPERTUSCHE NUR AM WIMPERNANSATZ AUFTRAGEN (NICHT IN DIE SPITZEN FÜHREN) LÄSST DIE AUGEN JÜNGER (NATÜRLICHER) ERSCHEINEN...“

„Auch die Lippen nur akzentuieren, nicht ausmalen...“

„GEPFLEGTE (GEZUPFTE) AUGENBRAUEN VERHELFFEN ZU EINEM CLEANEN LOOK...“



Die Produkte:

1. schützt die Haut vor UV-Strahlen: **Matt & Shine Sun Powder SPF 8** | Lancaster | Preis: ca 29,50 Euro 2. Puderschlatten **Duochrome** | ARTDECO | Preis: k.A. 3. schöne Augenbrauen bekommt man mit der **Augenbrauenscher** und dem **Augenbrauenstylinggel** | TWEEZERMAN | Preis Schere: 28,00 Euro, Preis Gel: 15,00 Euro 4. **Magic Line** – Khol Eyeliner Pencil | Red Earth bei Douglas | Preis: 11,90 Euro 5. nachfüllbarer Lidstrichstift **Fine Eyeliner** | Shiseido | Preis: UVP 32,00 Euro 6. hautberuhigender **Abdeckstift** | alverde Naturkosmetik | Preis: 2,25 Euro 7. vielseitiger Kompaktpuder **Luminizing Color Powder** | Shiseido | Preis: UVP 35,00 Euro 8. atemberaubende Wimpern garantiert der **Sexy Curves Mascara** | Rimmel London | Preis: 8,99 Euro 9. extra natürlicher Lippenstift **Sheer Envy – Hydrating Sheer Lipstick** | Red Earth bei Douglas | Preis: 13,90 Euro



WIR FREUEN UNS SIE AB MÄRZ WIEDER AUF UNSERER TERRASSE BEGRÜßEN ZU KÖNNEN UND MIT UNSEREM VIELFÄLTIGEN UND EXKLUSIVEN COCKTAIL-VARIATIONEN ZU VERWÖHNEN



ciba mato
bar | lounge

wilhelmsplatz 11
70182 stuttgart
t 0711.2369851

www.ciba-mato.de

Ein bisschen Frühlingserwachen

DER FRÜHLING RÜCKT IMMER NÄHER UND ES WIRD LANGSAM ZEIT, DIE DICKEN WOLLDECKEN ZU VERSTAUEN UND DIE SCHWEREN ZIMTIGEN KERZEN WEG ZU RÄUMEN. WIR ZEIGEN EUCH DIE ERSTEN SCHNUCKELIGEN EINRICHTUNGSEIDEN UND MÖBELSTÜCKE FÜR DIE KOMMENDE JAHRESZEIT!

SOFAPROGRAMM VIDA

Bezugsquelle: www.rolf-benz.dek

Die neue Sofakollektion namens VIDA von Rolf Benz kann je nach Kundenwunsch maßgeschneidert werden – egal, ob es sich um die Sitztiefe, Sitzhöhe und Sitzkomfort, unterschiedliche Seitenteile, Fußausführungen, Bezugsmaterialien oder die Vielfalt der Einzelelemente handelt. Ein besonderes Angebot gibt es bis Ende April, denn bis dahin ist Leder zum Stoffpreis erhältlich. | Sofa 146 cm Gesamtbreite in Leder/Sonderedition | Preis: ab ca. 2.835 Euro

Photo: Sofaprogramm Rolf Benz VIDA, Moderne Klassik



reflect FAVORIT

BITES SOFA

Bezugsquelle:
www.jasonphillipsdesign.com
| www.phillipscollection.com

Bezogen wird das Sofa je nach Wunsch mit Micro-Wildleder oder Leder. Der dazugehörige Holztisch kann auch nachträglich farbig lackiert werden. | Preis: ca. 3.797 Euro



BOXEN

Bezugsquelle: www.takatomo.de

Stabile und leichte Aufbewahrungsboxen von der Marke RICE, die man ineinander verstauen kann. | Große Truhe: 47 x 30 x 41 cm, mittlere Truhe: 42 x 27 x 35 cm, kleine Truhe: 5 x 23 x 30 cm | Preis: 34,90 Euro



TOTOYO

Bezugsquelle: www.coroflot.com

Das von Victor M. Aleman hergestellte Sitzmöbelstück erinnert an das mexikanische Spielzeug namens Trompo. Es ist um 360° drehbar und wahnsinnig bequem. | Preis: auf Anfrage



IKEA PS JONSBERG

Bezugsquelle: www.ikea.com

Schöne Vasen aus Steinzeug und Feldspatporzellan mit einem Durchmesser von 30 cm und einer Höhe von 34 cm. | Preis: 35 Euro / Stück



HÄNGELEUCHTE COCONUT STICKS

Bezugsquelle: www.kare.de | Bestell-Hotline: +49 89 370 611 00

Die Hängeleuchte wurde aus verchromten Metall, Nylon und – wie der Name schon verrät – kleinen Kokosnuss-Stückchen hergestellt. | Preis: 499 Euro



ZEEEN

Bezugsquelle: www.lopfurniture.dk | www.lundogpaarmann.dk

Das neueste Projekt von LUND & PAARMANN ist der asiatisch angehauchte Loungestuhl namens zeeen. Je nach Geschmack kann sich der Kunde seinen Stuhl individuell zusammenstellen. | Preis auf Anfrage



SLÄTTHULT

Bezugsquelle: www.ikea.com

Die selbstklebende Dekoration von Kalou Van Den Bossche ist in verschiedenen Farben erhältlich und haftet am besten auf glatten, sauberen und trockenen Flächen. | Preis: 12,99 Euro



HOCKER

Bezugsquelle: www.boconcept.de

Diese drei schicken Hocker sind in verschiedenen Stoff- und Ledervarianten erhältlich. Hier abgebildet (v.l.n.r.): Hocker in kupferfarbenem Folio-Stoff (H: 33 cm, Ø: 75 cm), Hocker mit Graphic-Stoff-Überzug (38 x 60 x 60 cm) und ein Pixel-Stoff-Hocker (H: 33 cm, Ø: 75 cm) | Preis: ab 189 Euro





Sofaprogramm Rolf Benz VIDA: Natürliche Gelassenheit



MILLE FOGLIE (PAPER) OBJECTS

Bezugsquelle: www.avhuizing.nl

Annette v. Huizing stellte diesen Papierhocker aus Küchenrolle und Tapete her. In verschiedenen Größen erhältlich. | 30 x 30 x 45 cm
| Preis: auf Anfrage

KARLSTAD LIEGE

Bezugsquelle: www.ikea.com

Das Sitzpolster wurde mit einem pflegeleichten Rinderleder überzogen und mit einer Karosteppung versehen. Designer Tord Björklund hat das Sofa zusätzlich mit Klettband versehen, damit die Polster nicht so leicht verrutschen können. | 78 x 158 x 80 cm, Sitzhöhe: 45 cm
| Preis: ca. 679 Euro



CRYSTAL SURPRISE DELUXE

Bezugsquelle: www.kare.de |
Bestell-Hotline: +49 89 370 611 00

Die Hängeleuchte verfügt über einen leicht verspiegelten Kunststoffschild und wurde mit Glaskristallen verziert.
| Preis: 359 Euro



STATEMENTS TEPPICH

Bezugsquelle: www.boconcept.de

Der weiß-schwarze Teppich mit eingearbeiteten Sprüchen besteht aus 100% Baumwolle und hat die Maße 100 x 240 cm
| Preis: 329 Euro

BAROCKTISCH

Bezugsquelle: www.eigengold.de

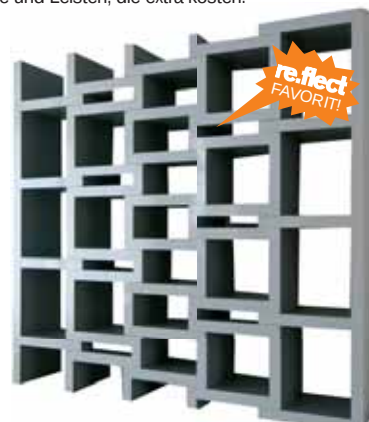
Aus MDF-Platten geätzt, werden die Barocktische weiß lackiert und hochglanzpoliert. Der Tisch ist leicht auf- und abzubauen, da die Tischbeine einfach ineinander gesteckt werden. |
Preis: UVP: 1.349 Euro



REK BOOKCASE

Bezugsquelle: www.reinierdejong.com

Das bookcase wurde von Reinier de Jong designt und von Bom Interieurs ausgeführt. Praktisch ist, dass das Bücherregal mit den Büchern wächst, da die Fächer je nach Größe verschiebbar sind.
| Preis auf Anfrage



GARDEN WALL

Bezugsquelle: www.viteo.at

Die Garden Wall wurde von dem Designer Gordon Tait entworfen und kann im Freien sowie im Haus als Raumteiler genutzt werden. Die einzelnen Kunststoffscheideln können beliebig aneinandergereiht, mit einander verbunden und zusätzlich begrünt werden. | Preis: 103 Euro pro Stück | je nach Bauweise benötigt man noch zusätzliche Teile und Leisten, die extra kosten.

WENN IHR ZUHAUSE VON GESTERN IST... KOMMEN SIE NOCH HEUTE ZU UNS.



BoConcept Stuttgart

Friedrichstraße 16, 70174 Stuttgart, Tel. 0711-1 20 91 97, stuttgart@boconcept.de

Weitere Brand Stores

Augsburg • Berlin • Bonn • Düsseldorf • Frankfurt • Hamburg • Köln • Mannheim
München • Münster • Wiesbaden
www.boconcept.de

BoConcept
urban design



VENDOME CLUB

London | England | www.vendomemayfair.com

Schluss mit Minimalismus und reduziertem Design und Schluss mit Tanzen um Tische und Kellner – so in etwa lautet die Kampfansage des Clubs, der die Besucher wieder auf die Tanzfläche und an die Bar holen will. Kein schwer zu erreichendes Ziel, wenn der Boden Videoaktiv ist und von Fotos über Filme so ziemlich alles unter die Füße projizieren kann und dabei knapp über einer Viertel Million Pfund gekostet hat. Inmitten dieses „digitalen Undergrounds“ (hihi) befindet sich die DJ-Kanzel, die in futuristischem Chromdesign heraussteht. Die acht Meter lange Bar mit einer Oberfläche aus solidem roten Corian fällt da schon fast gar nicht mehr auf. Let's Disco!



DIE NEUE GHD FIRMENZENTRALE IN GB

Leeds | England | www.ghdhair.com

Im Oktober letzten Jahres lüftete ghd das Geheimnis um die neue Firmenzentrale in Leeds. Der Eingang des zweistöckigen Gebäudes könnte auch Kubricks „Odyssee 2001“ entsprungen sein, zumindest der hell erleuchtete und scheinbar gepolsterte Deckenbogen erinnert an Schwerelosigkeit und das rote Auge HALs. Dennoch liegt das Hauptaugenmerk auf Dynamik, Mode und natürlich Haaren. Die moderne Bibliothek versorgt die Kunden mit mehr als nur der Brigitte und ein geheimer Videoraum nimmt sich den Botschaften der Besucher an, sollte Langeweile während des Wartens aufkommen. Neu ist auch die „ghd Academy“ mit Profikursen für Stylisten und Seminaren mit Top-Friseuren.

25 HOURS HOTEL FRANKFURT

Frankfurt am Main | www.designhotels.com/25hourslevis | www.25hours-hotels.com

Das neue Hotel der 25 Hours-Übernachungskette und Mitglied von www.designhotels.com spendet ein gesamtes Gebäude dem Gedenken an die Arbeiterhose aus den USA: der Jeans – speziell der Levi's. Aber als direkter Nachbar des Levi Strauss Headquarters bietet sich das natürlich an. Ganze 60 Jahre amerikanischer Pop-Kultur in Sachen Mode und Style werden auf sechs Etagen zu jeweils einer Dekade behandelt. Vereint unter dem Thema „blue jeans“, präsentieren sich die Jahrzehnte von 1930 bis 1980 in verschiedenen Blautönen mit passender Gestaltung, Innenausstattung und Musik.



Stern-Zeichen

DAS LEUZE Mineralbad hat schon immer Zeichen gesetzt und gilt als Wohlfühl-Planet für alle Generationen. Jetzt wurde es mit dem Qualitätssiegel »Wellness Stars Therme ★★★★★« ausgezeichnet.

Vier Sterne für DAS LEUZE. Mineralbad

Am Leuzebad 2-6 · 70190 Stuttgart · Telefon (07 11) 2 16-42 10 · www.stuttgart.de/baeder



re.flect
FAVORIT!

W HONG KONG

Hong Kong | China | www.starwoodhotels.com

Wer mal in Hong Kong unterwegs sein sollte und noch keine Bleibe dafür aber das nötige Kleingeld locker in der Tasche hat, kann sich im W zur Ruhe betten. Wie eine Leuchtreklame glänzt der Eingangsbereich in grellen aber dennoch beruhigenden Farben und Zen-Hintergrund aus dem Wolkenkratzer heraus. Auch die Zimmer strahlen ein teilweise minimalistisches und gleichzeitig hoch technisiertes Flair aus. Selbst ein Tagungsraum mit Zen-Garten-Teppichboden steht zur Verfügung und natürlich der obligatorische Pool auf dem Dach des Hochhauses.



DIE KUNSTBAR

Köln | www.diekunstbar.de

„The Art Of Bar“ – in Köln gibt es seit November eine einzigartige Bar mit ebensolchem Konzept. Einmal im Jahr darf ein Künstler die Location komplett nach seinen Vorstellungen umgestalten. Dies beinhaltet natürlich Farbe, Licht, Musik, Video und sämtliche Einrichtungen und Installationen, sogar die Getränke werden auf die individuellen künstlerischen Anforderungen zugeschnitten. Damit begibt man sich nicht wie in einem Museum in einen Raum voller Kunst, sondern in einen künstlerischen Raum, in dem man selbst als solche aufgehen kann, wenn man einen Cocktail bestellt. Dank an den Kölnischen Kunstverein!

Kunstbar Fotos: KAPESCHMIDT.com



HOME MADE DELICATE FOOD DELIVERY

Milano | Italien | www.home-made.it

Wer sich auch auswärts eine heimelige Atmosphäre trotz fremder Menschen um einen herum wünscht, darf sich hier wie zuhause fühlen – Im „Home Made Delicate Food Delivery“. Vom Wohnzimmer bis zum Wintergarten wurde von Designern und Landschaftsarchitekten das traute Heim als Vorbild zur Gestaltung des Restaurants hergenommen. Die Besonderheit: es ist wie in einer Familie – einer sozialistischen Familie – ein Projekt, bei dem die Versorger sämtlicher Leistungen als Sponsoren aufgeführt werden!



SNICKERS NORDPARK SESSIONS 2009

Innsbruck | Österreich | 19.02. – 22.02.2009 | www.Nordparksessions.com

Schneebrett- und Freeskitfahrer aufgepasst: Atomic und Snickers präsentieren die 15. Nordpark Session. Drei Tage lang kann in Innsbruck geboardet und geskit werden, was das Zeug hält und fett abzusahnen gibt's dabei auch was: Surfboards, Reisen, Bikes und mehr warten auf die Teilnehmer. Das Freestyle-Fotoshooting „Skyline Expression Session“, „Hit da Pipe“ auf 120 Metern, „Check the Ripper“ und das Wildsaussen sind die Events, die neben den Partys das Programm bestimmen. Ride on!



AUSGEZEICHNET

Beste mediterrane Küche
Besondere Grillspezialitäten
Fisch- & Fleischköstlichkeiten

MITTAGSTISCH

Mo.-Fr. 11:00 bis 15:00h
Mit speziellen Angeboten

OFFENES BUFFET

Jeden So. 11:00 bis 15:00h
Riesenauswahl an warmen und kalten Speisen

CLASS

Restaurant



Reinsburgstr. 9-11 | 70178 Stuttgart | Öffnungszeiten: Mo.-Do. 11:00-02:00h | Fr.-So. 11:00-04:00h
Reservierungen unter: 0711 51 87 69 44 oder per Email: class-restaurant@web.de

Ihre Vorteile sind unsere Stärken:

- ✓ Großes Sortiment ausgewählter Weine
- ✓ Kompetente und individuelle Beratung
- ✓ Kultweine und Raritäten
- ✓ Trinkweine für jeden Tag und Anlass
- ✓ Monatliche Themenweinproben
- ✓ Events und Seminare
- ✓ Umfangreicher Präservent

Rotenwaldstraße 132
ehemals Westbahnhof
70197 Stuttgart
Telefon (07 11) 6 57 15 85

Geschäftszeiten:
Di. – Fr. 10.30 – 18.30 Uhr
Samstag 10.00 – 16.00 Uhr
Montag geschlossen

Besuchen Sie uns auch im Internet:
www.moevenpick-weinland.de

Überschäumend gut! Unsere Empfehlung:



M'lle Ladubay Brut
Bouvet Ladubay
Loire, Frankreich

0,75 l

€ 7.95

Vormerken:

Chateau La Tuiliere-
Weinverkostung der
Jahrgänge 2003 - 2006
mit der aus Stuttgart
stammenden Winzerin
Veronika Heidinger am
13.03.09 im Mövenpick
Weinkeller!



MÖVENPICK

Weinkeller

Wir schenken Lebensfreude ein!

jeroo

Der Name „Jeroo“ steht in der internationalen Graffitiszene bereits für innovative und höchst qualitative Styles aus Stuttgart. Seit über 15 Jahren feilt er an seinen Buchstaben und setzte diese schon tausendfach auf großflächigen Produktionen im öffentlichen Raum um. In über 20 Ländern hat der 28-Jährige seine Spuren hinterlassen und seit 2001 gehört er dem schweizerisch-deutschen Künstlerkollektiv „Jdi S“ an.

Was die wenigsten allerdings bisher wussten ist, dass „Jeroo“ in letzter Zeit auch vermehrt auf Leinwänden arbeitet. Seine Kunst ist hier als eine Mischung aus traditionellem Graffiti, Comic Art und Jugendstil zu verstehen. Mit dieser einzigartigen Mischung hat sich der Autodidakt auch im Bereich der Dekorativen Künste einen eigenen Stil geschaffen, der konstant weiterentwickelt wird.

Auf den folgenden Seiten und auf seiner Homepage www.jerooart.com könnt ihr seine neuesten Werke begutachten und euch ein Bild davon machen, warum Jeroo zur Zeit als einer der heißesten Styler Deutschlands gilt.



STYLE

GRAVITY



CATFISH



GLORIA



VICTORY



STAMINA



52€ BIS MÄRZ 09
PISTEN
PARTY
PULVER-
SCHNEE

TAGESAUSFAHRT INKLUSIVE
BUSFAHRT, LIFTPASS UND

MEGA APRÈS-SKI-PARTY

SA. 28.02.2009 HOCHJOCH
SA. 14.03.2009 LENZERHEIDE
SA. 28.03.2009 ENGADIN ST. MORITZ

52€
52€
62€

28.02. 14.03. 28.03.



JETZT BUCHEN! 01805/583399
ODER ONLINE: ENERGYONSNOW.DE
CHECK DEINE FREQUENZ AUF
ENERGY.DE/STUTTART
STUTTART

14 CENT/MIN AUS DEM DEUTSCHEN
FESTNETZ. AUS DEM MOBILFUNKNETZ
KÖNNEN DIE PREISE ABWEICHEN



the whitest boy alive the whitest boy alive the whitest boy alive

House aus der Klangwelt fast ausschließlich analoger Instrumente – das eingängige Konzept von Erlend Øye, Marcin Ōz, Sebastian Maschat und Daniel Nentwig alias The Whitest Boy Alive entsteht aus der Minimalisierung dessen, was sich als tanzbar und gleichzeitig live spielbar entpuppt.

„Rules“, der Titel ihres neuen Albums, suggeriert klar definierte Grenzen und den eisernen Leitfaden für eine, nennen wir es mal, Live-House-Band. Zu recht, denn was in altdeutscher Schrift schnörkelig eingerahmt an der Wand des Proberaums stehen könnte, ist fast ein Ehrenkodex: der Verzicht auf alles, was sich nicht so spielen lässt, wie es sich anhört. Dieser musikalische Keuschheitsgürtel entpuppt sich denn auch als quasi die Neuerfindung des Indie-Rock, wobei das Anhängsel Rock vermutlich ebenso weggelassen werden könnte wie Indie. Denn: „Rules“ ist nicht mehr und nicht weniger als sample- und loopbasiert klingende Musik ohne Samples und Loops. Doch zum Anfang: Erlend und Marcin wollten sich ursprünglich rein elektronisch austoben und fingerten im digitalen Setzkasten die Hälfte ihres 2006er Debütalbums „Dreams“ zusammen. Doch „eigene Band“ und „alles analog“ ist irgendwie geiler und so verwandelte sich das eigentlich rein elektronische Projekt aufgrund einer neuen musikalischen Vision in eine „richtige“ Band. So wurde mit Sebastian ein Schlagzeug und mit Daniel ein Piano (Synth) hinzugefügt, MIDI quasi außen vor gelassen und „Dreams“ als Popalbum neu erfunden.

Was sich bei „Dreams“, das wahrscheinlich DAS Konsensalbum 2006 war, schon herauskristallisiert hatte, zeigt sich

nun beim Nachfolger „Rules“ umso deutlicher: Kein Wirrwarr von Klangflächen, Leads, Effekten oder stimmungsmachenden Samples aus der Hosentasche. Jedes Instrument besteht um seiner selbst willen und nicht zur Unterstützung oder der damit pauschalisierenden Ergänzung. Die vier weißesten Jungs bedienen die „Rock“-Schiene mit der vorherrschenden Entwicklung im elektronischen Genre: Weglassen, was weggelassen werden kann. Konzentration auf Gleichstellung, Präzision. Denn „Rules“ ist mehr versponnener House und Discosoul als Rock. Verwundert auch gar nicht, denn drei der vier sind ja ursprünglich Elektro-Heads – Herr Øye hat z. B. eine viel beachtete Ausgabe der DJ-Kicks-Reihe gemixt, während sich Marcin unter dem Alias Highfish einen amtlichen Ruf in Club-Kreisen erarbeitet hat. So ist es auf den zweiten Blick auch nicht weiter überraschend, wenn z. B. bei dem Track „Courage“ plötzlich die eingängige Hook der Rockers Hi-Fi-Hymne „Push, Push“ durch schimmert.

Und auch auf ihren Konzerten covern TWBA gerne mal altbekannte House-Klassiker und bringen damit ihre Clubmusic-affine Fangemeinde regelmäßig zum Ausrasten. Tatsächlich ist ein wesentlicher Aspekt der Band die Möglichkeit der Improvisation. Denn wer braucht schon ein ausgeklügeltes Show-Konzept, wenn vier Jungs mit Rock-Instrumentierung 80er Jahre Chicago-House und Moodyman-Tracks mit lässiger Geste auf der Bühne entstehen lassen können? Eben – und so zeigt sich, dass Regeln, „Rules“, auch für The Whitest Boy Alive manchmal nur eine clever vorgeschobene Grundkonstruktion sind...



„Rules“ von The Whitest Boy Alive erscheint am 27.02.09 auf ihrem eigenen Label Bubbles. Mehr zu TWBA auf www.whitestboyalive.com

Mexiko genießen!

Erleben Sie bei uns die Vielfalt Mexikos, mit knackigen Salaten, traditionellen Speisen, saftigen Steaks und leckeren Cocktails!



HAPPY HOUR: täglich bis 20.00 Uhr
ENCHILADA HOUR: täglich ab 23.00 Uhr

Eberhardstr. 69-71 70173 Stuttgart Fon: 0711_23 65 974 www.enchilada.de

ENCHILADA
restaurante y bar mexicano

Wenn Du Lust hast, ein spannendes Produkt einer großen Marke zu bewerben, offen auf Menschen zugeht und mit Freundlichkeit und Charme überzeugst, dann sollten wir uns kennenlernen.

AVANTGARDE SUCHT

→ PROMOTER UND PROMOTERINNEN IN STUTTGART, MANNHEIM, ULM UND KARLSRUHE FÜR INTERESSANTE POS PROMOTION!

Alter: 21 - 35 Jahre

Einsatzdatum/-zeitraum: 19.03.2009 bis 05.04.2009 (verschiedene Tage innerhalb dieses Zeitraums)

Einsatz-/Arbeitszeiten: 8 Std. täglich/flexibel zwischen 8.00 h und 24.00 h

Übernachtungspauschale: nach Absprache

Fahrtkostenpauschale: nach Absprache

Art der Beschäftigung: Freie Mitarbeit/Freelancer

Honorar: 13,75 EUR pro Stunde

Art der Bezahlung: gegen Rechnung

→ Bewerbungen an:

Sinje Hunt, Telefon: 0711/4 69 17 67. Oder direkt online bewerben unter: sinje.hunt@avantgarde.de



reflect
FAVORIT!

MANDO DIAO GIVE ME FIRE

LABEL: UNIVERSAL

Es ist noch gar nicht allzu lange her, dass die Band aus der schwedischen Provinz daher kam und die Indierock-Welt im Handstreich eroberte. Mando Diao gehören inzwischen längst zu den ganz Großen, das dürfte unbestritten sein. Ebenso sicher scheint, dass ihr neues Album „Give Me Fire“ den Stellenwert noch weiter steigern wird. Kein Song ähnelt dem anderen, und doch sind sie alle typisch Mando Diao: Vorneweg marschiert die erste Single „Dance With Somebody“, die so simpel wie großartig ist und mit ihrem stampfenden Beat direkt auf die Clubs zielt. Dazu kommen Up-Beat-Rocker wie „Go Out Tonight“ oder „Gloria“, straighte Songs wie „Blue Lining“ oder das sehnsüchtig-schmachtende „High Heels“. Ein Muss für Indie- und Rock-Fans!

re.re.re.re.re.re



MADLIB BEAT KONDUCTA VOL. 5 & 6

LABEL: STONES THROW

Eine 42 Tracks starke Sammlung von Beatskizzen ohne Vocals? Was anstrengend klingt, entpuppt sich einmal mehr als kleines Meisterwerk des kalifornischen Überproduzenten Otis Jackson a.k.a. Madlib. Das Stones Throw-Aushängeschild hat mal wieder seine Disketten, Festplatten und Tapes durchforstet und eine Auswahl an Tracks zusammengestellt, die ganz klar von seinem verstorbenen Kollegen und Homie J.Dilla beeinflusst ist – und eben jenem auch gewidmet ist. Smooth.

re.re.re.re.re.re

re.flect-Playlist – Die Tracks dieser Ausgabe

Lucinda Slim – All This Time
Superschöner Retro-Soul von der Londoner DJane – Boomtune der Ausgabe!
The Whitest Boy Alive – Courage
Indie-Disco-House-Rock – hab ich da eben „Push, Push“ gehört?
Harmonic313 – Dirtbox
Bedrohlich blubberndes Tech-Detroit-Rap-Instrumental
50Cent – I B Da Shooter feat. Tony Yayo & Lloyd Banks
Fieser Diss-Track gegen Rick Ross. Autsch.
Jay's Soul Connection – Frankie's Party Life
Treibender Mash-Up aus Funk und Rap
Hildegard Knef – Ich liebe euch (DJ Koze Remix)
Gänsehaut pur von Adolf Noise!
Buraka Som Sistema – Sound Of Kuduro feat. MIA
Brettharper, explosiver Favela-Ghetto-Tech-Bass
Raekwon – WU OOH feat. Ghostface Killah & Method Man
Mando Diao – Dance With Somebody
Nat King Cole – Day In Day Out (Cut Chemist Remix)
The Mighty Underdogz – Laughing At You feat. Casual



V.A. MARCUS INTALEX PRESENTS DAT: MUSIC PT.II

LABEL: SOUL'R

Was uns Marcus Intalex mit seiner Compilation wie Perlen vor die Säue wirft, treibt einem fast die Freudentränen in die Augen und könnte als ein Fingerzeig in die richtige Richtung gedeutet werden. Denn was sich in der so bewegten Geschichte des Drum&Bass schon seit einiger Zeit herauskristallisiert, ist die Reduzierung auf das Wesentliche und weg vom stets rollenden oder Preset-gesteuerten Bass (zu) vieler unreifer Releases. Minimalistisch und doch flächendeckend, mit Gänsehaut-Leads und intelligenten Strukturen präsentieren Altbekannte wie Calibre, Zero Tolerance neben „frischeren“ wie Lomax oder S.P.Y. Der Lichtblick im vom Jump-Up zugewachsenen Drum&Bass Dschungel – ein Muss ohne Wenn und Aber.

re.re.re.re.re.re



HARMONIC 313 WHEN MACHINES EXCEED HUMAN INTELLIGENCE

LABEL: WARP

Was hier auf die Ohren drückt, ist in jeglicher Hinsicht dafür geschaffen, mit offenem Mund dazustehen und ungläubig auf die Boxen zu stieren: Walzende Basslines, markerschütternde Percussions, Arcade-Themes, Tempo- sowie Melodieverzerrungen und grimmige Beats verschmelzen zu einem urbanen Monster. Der Urheber hinter diesem Werk aus finsternerem Detroit-HipHop, Downbeat, Dubstep und Ambient: Mark Pritchard. Da wundert einen nichts mehr...

re.re.re.re.re.re



V.A. SOMABETA

LABEL: SOMA REC.

Ein neuer Zweig reckt sich aus dem Übergewächs Soma Records heraus. Somabeta startete im Januar 2009 als Teil Somas, der sich neuen aufsteigenden Talenten in der großen Welt der elektronischen Musik widmet. Natürlich sind die Namen auf der Compilation keine Unbekannten, dürften aber der breiten Masse bisher noch nicht allzu oft unter die Ohren gespielt worden sein. Ein netter Abriss und sicher nicht die letzte Erscheinung der Kinder von Familie Soma.

re.re.re.re.re.re



DJ KOZE / V.A. REINCARNATIONS

LABEL: GET PHYSICAL

Dass von DJ Koze a.k.a. Monaco Schranze a.k.a. Adolf Noise grundsätzlich nichts von der Stange welcher Musikrichtung auch immer kommt, sollte gemeinhin bekannt sein. Auf der aktuellen Remix-Compilation des ehemaligen Fischmob-Angehörigen finden sich Arbeiten aus den Jahren 2001 bis 2009, darunter auch eine Version des Malaria-Klassikers „Kaltes Klares Wasser“ oder „Danse Avec Moi“ von Noze feat. Dani Siciliano. Aber der finale Track lässt alles Vorangegangene im Schatten stehen: Die große Hildegard Knef verabschiedet mit „Ich Liebe Euch“ – passend ausgefallen.

re.re.re.re.re.re

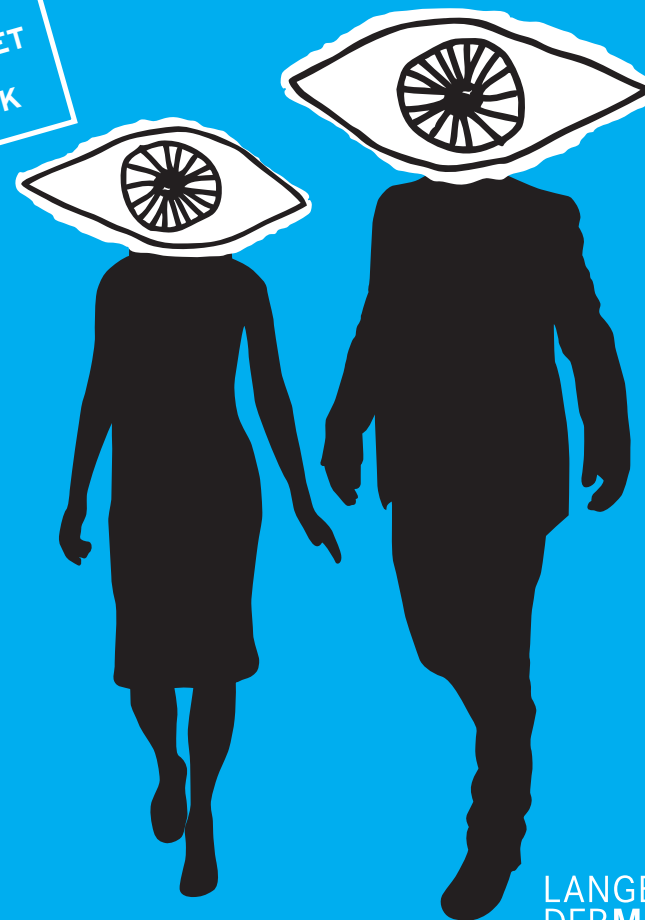
LANGE NACHT DER MUSEEN

DIE BUSTOUR ZU KUNST, KULTUR & PARTYS

SA 21. MÄRZ 09

STUTTGART 19-2 UHR

120 SEITEN
PROGRAMM-BOOKLET
IN LIFT 3/09
AB 25.2. AM KIOSK



INFOS UND TICKETS:

WWW.LANGE-NACHT.DE

TICKETS FÜR ERWACHSENE € 14,- UND KINDER (6-14 JAHRE) € 5,- BEI ALLEN BETEILIGTEN HÄUSERN, VORVERKAUFSTELLEN ODER TICKET-HOTLINE: 0711/601 54 44. DAS TICKET GILT AM 21.3. AB 15 UHR ALS VVS-KOMBITICKET.

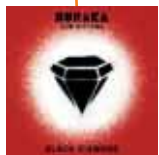
LANGENACHT
DER MUSEEN
Die Bus-Tour zu Kunst, Kultur & Partys

re.flect
FAVORIT!

**NAT KING COLE / V.A.
RE:GENERATIONS**
LABEL: CAPITOL / EMI

Mit einer wahrlich unvergesslichen Stimme und Evergreens wie „Unforgettable“ hat sich der 1965 verstorbene Jazz-Sänger und -Pianist Nat King Cole in der Musikgeschichte verewigt. Zu seinem 90. Geburtstag haben sich nun diverse Künstler aus Pop, HipHop und Soul einiger der Hits von Cole angenommen und diese neu interpretiert. So haben u.a. Cee-Lo Green, will.i.am, Nas, The Roots, TV On The Radio, Cut Chemist oder die Marley-Söhne Damian und Stephen die original Tonsuren von früher benutzt, um Cole-Stücken eine Frischzellenkur zu verpassen. Das Resultat ist durch die Bank weg absolut hörens Wert und beweist einmal mehr, was für eine zeitlose Jahrhundertstimme Cole besaß. Nicht vom total beschissenen Cover ablenken lassen!

re. re. re. re. re. re.



**BURAKA SOM SISTEMA
BLACK DIAMOND**
LABEL: PIAS

Buraka Som Sistema haben ja schon mit ihrer EP klar gemacht, dass sie im Club keine Gefangenen machen. Calypso-Rhythmen mit drückendem Bass, verschobene Analogsynthese-Leads und gefrickelte Vocalsamples, Ghetto-Tech meets Baile Funk meets Dancehall meets Booty Bass. Und Track für Track wird es heftiger, schneller und technoider. Mit Big Names wie M.I.A. oder Kano veredeltes brachiales, brutales und ungestümes Album.

re. re. re. re. re. re.



V.A. 5 YEARS GREAT STUFF
LABEL: GREAT STUFF

Mit Veröffentlichungen von Acts wie Gregor Tresher, Ramon Tapia, Butch, Coburn oder Lützenkirchen hat sich das Münchener Label Great Stuff innerhalb von fünf Jahren ganz vorne im Clubkosmos platziert. Das Erfolgsrezept war und ist simpel: direkt für die Tanzflächen und die Peaktime produzierter, straighter House- und Elektro-Sound. Zum Jubiläum kommt nun eine erstklassige 2CD-Compilation auf den Markt: CD 1 ist ein von den Great Stuff-Zugpferden Tomcraft und Lützenkirchen zusammen geschraubter Mix aus 35 GSR-Tracks und Mash Ups, während sich auf CD 2 zwölf exklusive Remixe befinden.

re. re. re. re. re. re.



MILTON JACKSON CRASH
LABEL: FREERANGE REC.

Er war kurz davor seine Karriere als Musiker an den Nagel zu hängen und sich in seinem Wintergarten-Studio nicht auf elektrische, sondern biologische Züchtungen zu konzentrieren. Gut, dass „Ghost in my Machines“ das Blatt schlagartig wenden konnte und die Tanzgemeinde in den Genuss dieses exquisiten Deep-House Albums kommen darf. Abwechslungsreiche und ausgereifte Platte mit Liebe fürs Detail, welche sich nach und nach offenbaren.

re. re. re. re. re. re.



**SIA SOME PEOPLE HAVE
REAL PROBLEMS**
LABEL: UNIVERSAL

Die verquere australische Songwriterin Sia Furler, die mit Bands wie Zero 7 bekannt wurde und für ihr Debütalbum sogar eine Grammy-Nominierung erhielt, meldet sich mit ihrem neuen Album eindrucksvoll zurück. Das youtube- und myspace-Phänomen verknüpft darauf persönliche Erfahrungen, Lo-Fi-Electro und zarte Gitarrenklänge zu fesselnden Indie-Folksongs.

re. re. re. re. re. re.



BEATSPOKE NO RUSH
LABEL: IN | PHUSION

Manchmal gibt es Releases, die man im täglichen Promowahn einfach übersieht. Dazu gehört diese kleine Albumperle, die auf dem wenig bekannten inphusion-Label bereits Mitte November erschienen ist. Doch weil wahrscheinlich die wenigsten das Teil auf dem Schirm und wir es für schwer gelungen halten, gibt's jetzt eben nachträglich die Review. Denn das Duo Beatspoke, bestehend aus der US-Sängerin Sarah Gessler und dem spanischen Beatbastler Josh Fontan, glänzt auf „No Rush“ mit fiepsendem Glitch Hop, frickeliger Electronica und tiefen HipHop-Bässen. Die anspruchsvollen, aber gleichzeitig straighten Texte, die teilweise in Spoken Words-Manier vorgetragen werden, passen da natürlich perfekt drauf.

re. re. re. re. re. re.



**THE MIGHTY
UNDERDOGS DROPPING
SCIENCE FICTION**
LABEL: DEF JUX

Die Mighty Underdogs dürften für Fans alternativen Raps so was wie eine kleine Supergroup sein: Gift of Gab (ja, der von Blackalicious), Lateef The Truthspeaker und Headnotic representen „die andere Westcoast“. Die organischen Beats sind deutlich origineller als der fast unumgängliche tägliche Rap-Schund und – halleluja – die Jungs springen nicht auf den Autotune-Zug auf, um gewisse Kleingeister befriedigen zu können. Jedenfalls strotzt das Album vor bekannten Namen wie Mr. Lif, MF DOOM, DJ Shadow, Tash und Chali 2Na, um nur einige zu nennen. Als großes Plus für Bookletfanatiker und Equipmentfaschisten gibt es im Inlay eine Auflistung aller verwendeten Instrumente.

re. re. re. re. re. re.

*l a u t
s c h n e l l
e r f o l g r e i c h*

sunshine live

wir sind unter euch

*radio sunshine live . best radiostation for electronic music
auf ukw . im kabel . über satellit . im internet . www.sunshine-live.de*

Kalt aber sonnig kündigt sich der Januar-Tag in München an und man denkt unwillkürlich „Der Morgen stirbt nie“ – vor allem wenn man in wenigen Stunden James Bond, äh, Daniel Craig interviewen wird. Als wir Journalisten in den Interviewraum geführt werden, schüttelt er jedem, der an ihm vorbei defiliert, kräftig die Hand und ruft beim fünften Journalist aus: „Hey, are you really from the press or are you a football team?“. Der Humor stirbt also auch nie. Daniel Craig ist mit Krawatte unterm Pullunder sehr englisch gekleidet – ja, so würde man sich wohl Bond privat vorstellen. Es beginnen die Fragen höflicherweise mit dem eigentlichen Thema der Anwesenheit – Craigs neuem Film „Defiance“. Doch natürlich gleiten die Journalisten hin und wieder zu Bond ab, denn schließlich weiß man: „Man interviewt nur zweimal“...

Mr. Craig, was ist aus Ihrer Sicht der Grund dafür, dass die im Film erzählte Geschichte so lange nicht in die breite Öffentlichkeit gelangte?

Aus meinen eigenen Erfahrungen und Gesprächen mit Überlebenden des zweiten Weltkrieges, aber auch der Kriege danach, weiß ich, dass diese Leute einfach nicht von sich selber aus über diese Geschehnisse sprechen möchten. Sie wollen ihr Leben leben. Und oft ist es natürlich so, dass diese Leute sehr fragwürdige und schreckliche Dinge tun mussten – auch wenn es schlicht dazu diente zu überleben.

Wie war es, die Überlebenden der wirklichen Geschichte am Set zu haben?

Teilweise sehr nervenaufreibend. Wir (die drei Darsteller der Bielski-Brüder) hatten oft darüber gesprochen, dass wir die Brüder nicht als reine Helden darstellen wollen, weil es eben auch einfach nicht der Realität entsprochen hätte. Aber die anwesenden Zeitzeugen hatten viel Verständnis dafür, dass wir keine selbstgerechte Version des Films verfolgen würden.

Sie haben für den Film Russisch gelernt, wie war das?

Es war die Hölle (lacht). Ich bin wirklich nicht sehr gut in Sprachen und als ich mit 16 die Schule verließ habe ich sogar noch sehr schlechtes Englisch gesprochen (grinst). Ich hatte glücklicherweise die Unterstützung einer russischen Schauspielerin, mit deren Hilfe es mir immerhin gelang den Sinn dessen, was ich sagen wollte rüber zu bringen. Ed (Vorname des Regisseurs) kam immer wieder an und meinte: „lass uns diese Szene auf Russisch machen“ – es war furchtbar! (schmunzelt).

Können Sie uns noch einen Satz zum Besten geben?

Abgesehen davon, dass wir alle wahnsinnig werden würden, wenn ich es täte – ich kann es nicht. Wenn ich einen Film abgeschlossen habe verschwindet (schnippt mit dem Finger) sofort alles aus meinem Kopf, es ist wundervoll (grinst).

Hat Ihnen der russische Winter arg zugesetzt?

Nun, es war kalt, aber nicht so kalt. Und schließlich durften wir abends immer wieder in ein warmes Bett. Was den Zusammenhalt der Crew zudem gefördert hat, war, dass aufgrund des niedrigen Budgets niemand ernsthaft wegen des Geldes dabei war und dass wir ständig das gesamte Set von einer Stelle zur anderen transportieren mussten, weil wir ausschließlich mit natürlichem Licht gedreht haben und das in diesen dichten Wäldern gar nicht so einfach ist.

Haben Sie in den Drehpausen oft mit den anderen beiden Brüder-Darstellern abgehangen?

Ja, das haben wir. Wir haben versucht, das Ganze so intensiv wie möglich zu gestalten und haben uns auch gegenseitig Streiche gespielt, um noch eher an dieses Bruder-Gefühl heran zu kommen.

Werden Sie am Set oft auf Ihre 007-Rolle angesprochen?

Ich versuche immer von Anfang an klar zu machen, dass das kein Problem sein wird, weder an sich, noch mich darauf anzusprechen. Aber an diesem Set waren hauptsächlich Leute, die schon sowohl mit den Besten als auch mit den Schlechtesten des Geschäfts gearbeitet haben. Deswegen sind denen solche „Titel“ auch herzlich egal.

War dieser Film eine Art Auszeit vom Bond-Dasein?

Nein, überhaupt nicht. Ich gehe in kein Projekt als Reaktion auf irgendein anderes Projekt. Ich habe viel zu viel andere Dinge als Bond gemacht, um mir darüber Gedanken zu machen. Im Prinzip ist auch jedes Set gleich, egal ob man einen kleinen oder vermeintlich großen Film dreht. Der einzige wirkliche Unterschied bei einem Bond-Film ist die Größe des Hotels, in dem man übernachtet (grinst) und die Dinge neben einem explodieren hin und wieder, aber ansonsten schauspielst Du zusammen mit anderen Leuten, arbeitest mit ihnen an der nächsten Szene.

Would you work for free, if...

(fällt ins Wort)... I work for food. Aber ich kann Ihnen versichern, ich habe schon für sehr sehr wenig Geld gearbeitet und wahrscheinlich würde ich es wieder tun.

Nachdem Barack Obama gewählt wurde, sollen Sie gesagt haben...

(fällt ins Wort)... Das habe ich nicht gesagt (grinst).

...dass es jetzt Zeit sei für einen schwarzen Bond.

Nein, nein. Die haben mich gefragt, ob ich es für möglich hielt, dass es einen schwarzen Bond geben werde und da sagte ich: natürlich!

Hätten Sie jemand bestimmtes für diese Rolle im Sinn?

Nein, wirklich nicht. James Bond ist eine Figur von Ian Fleming und von diesem Ausgangspunkt sollte man die Sache weiterhin betrachten und entwickeln.

Werden Sie auch wieder mal als Produzent tätig werden, was Sie ja schon getan haben?

Ja, wobei produzieren wirklich ein zu weit gefasster Begriff für das ist, was ich mache, denn eigentlich habe ich nur Hände geschüttelt und Geld gesammelt. Wenn Produzieren Ihr Alltagsjob ist, dann ist das etwas ganz Anderes. Sie bekommen vielleicht den Ruhm, wenn der Film ein Erfolg wird, aber ansonsten ist das ein Drecksjob. Jeder will irgendwas von einem.

Sie werden durch die Bond-Filme mittlerweile überall erkannt und sind berühmt, nervt Sie das?

Nerven ist das falsche Wort. Manches wird sehr kompliziert, vor allem die einfachen Dinge im Leben. Andererseits profitiere ich ja sehr stark davon, also darf ich mich nicht wirklich beschweren. Und dafür, dass ich genug an normale Sachen denke, sorgt schon meine Familie.

Haben sich die Rollenangebote seit Bond geändert?

Ich habe jetzt mehr Angebote, was aber leider nicht bedeutet, dass ich mehr qualitativ gute Angebote bekomme. Da draußen gibt es eine Menge guter Geschichten, aber sehr wenige gute Skripts. Ich bekomme jetzt einfach mehr Müll (grinst).

Was kommt als Nächstes?

Keine Ahnung. Das waren jetzt 4 Jahre solide Arbeit – ich brauche jetzt erst einmal eine Pause. Wobei ich kein Typ für längere Auszeiten bin – Sie müssen sich also keine Sorgen machen, dass ich in Rente gehe...

Vielen Dank für das Interview!

tm

daniel craig
daniel craig
daniel craig
interview: thorsten majer

Watchmen

Kinostart: 05. März

die wächter

Was wäre, wenn maskierte Superhelden zum Alltag gehörten? Nicht, dass es in Comics nicht schon längst so wäre – aber die Superhelden in „Watchmen“ gehören zu der Sorte, die ihre Fähigkeiten nicht nur dem Wohl der Menschheit, sondern ihrem eigenen oder dem des Meistbietenden unterordnen.

Regisseur Zac Snyder („300“) bringt diese Helden in einem fiktiven Amerika anno 1985 auf die Leinwand: Zwischen den USA und der Sowjetunion herrscht der kalte Krieg und dieser steht kurz vor der Eskalation – und somit die Menschheit vor dem Tag des jüngsten Gerichts. Der grimmige Rorschach zählt einst zu der Helden-Vereinigung „Watchmen“. Als einer seiner früheren Kameraden ermordet wird, beginnt der heruntergekommene, aber entschlossene Superheld die Jagd nach dem Mörder. Dabei stößt er auf ein Komplott, dessen Ziel es ist, sämtliche Heroen und Heroinnen zu töten. Also trommelt er seine ehemaligen Kameraden zusammen, worauf ein Geheimnis ins Licht kommt, welches weit in die Vergangenheit zurückreicht – aber unvorstellbare Folgen für die Zukunft haben könnte... Sensationelle und visuell atemberaubende 150 Millionen-Dollar-Verfilmung der Kult-Comics. Leider war der Film in voller Länge bis Redaktionschluss nicht zu sehen, deshalb ist keine finale Wertung möglich.

re.re.re.re.re.re



THE SPIRIT

Kinostart: 05. Februar

Auch wenn der Film einem wie eine hastig gebastelte Mischung aus „Sin City“ und „Batman“ vorkommt, so hat er mehr zu bieten, als die nicht zu verachtende Sexikongalga vermuten lässt. Scarlett Johansson in drallen Outfits von der Krankenschwester- bis zur Soldatenkluft und Eva Mendes mal mehr, mal noch mehr Haut zeigend garantieren, dass 99 Prozent des männlichen Publikums diesen Film als sehenswert einstufen werden. Dazu kommen zeitweise gelungene Dialoge und ein fast perfektes Casting – die eher unbekannt besetzte Hauptrolle tut dem keinen Abbruch. Insgesamt eine kurzweilige Comic-Adaption, die sich durch Patzer wie die „so richtig böse ist man erst wenn man den Nazis huldigt“-Szene unnötig das Gesamtbild versaut. tm

re.re.re.re.re.re



THE INTERNATIONAL

Kinostart: 12. Februar

Im Zuge der Bankenkrise war es nur eine Frage der Zeit, bis ein Film die bösen, bösen Machenschaften der noch böseren Banken thematisiert. Clive Owen und Naomi Watts, Interpol und Staatsanwaltschaft in Personalunion, jagen Terroristen-Geld hinterher und werden schließlich selbst gehetzt in diesem spannenden Thriller à la „Bourne“ und Co von Tom Tykwer („Lola rennt“).

re.re.re.re.re.re



96 HOURS

Kinostart: 19. Februar

Für den Ex-Agenten Bryan Mills (Liam Neeson) ist es plötzlich vorbei mit der Idylle des Ruhestands: Seine Tochter wird bei einem Urlaubstrip in Paris entführt und er ist via Telefon live dabei, als es passiert. Natürlich nimmt er sofort die Jagd nach den Tätern auf und gerät ins Milieu des Frauenhandels... Der Film hat trotz des abgegriffenen Entführungsthemas einige sehenswerte Ansätze, auch weil Neeson die Rolle des James Bond in eigener Sache überraschend gut ausfüllt. Platz 1 der US-Charts! tm

re.re.re.re.re.re



MARLEY & ICH

Kinostart: 05. März

John (Owen Wilson) und Jenny (Jennifer Aniston) sind aus dem verschneiten Michigan ins sonnige Palm Beach gezogen und wollen in der Sonne eine Familie gründen. Doch bevor dieses Ziel umgesetzt wird, gibt es einen Probeversuch mit einem Hund, der sich schnell als 50 Kilo-Energiebündel entpuppt... Nette Familienkomödie, die in den USA sensationelle 120 Millionen eingespielt hat.

re.re.re.re.re.re



MORD IST MEIN GESCHÄFT, LIEBLING

Kinostart: 26. Februar

Toni (Rick Kavanian) ist Mafia-Auftragskiller und liebt seinen Job. Doch als er bei seinem aktuellen „Auftrag“ – dem Autor Puzzo – seiner Traumfrau (Nora Tschirner) über den Weg läuft, nimmt er kurz entschlossen die Identität des jüngst Verschiedenen an. Dumm nur, dass er daraufhin von dem lässigen Münchinger (Christian Tramitz), der in derselben „Branche“ tätig ist, ins Visier genommen wird... Turbulente Persiflage auf 60er Jahre-Krimis mit Gastauftritten von Axel Stein und Bud Spencer (!).

re.re.re.re.re.re



ER STEHT EINFACH NICHT AUF DICH

Kinostart: 12. Februar

Wenn er nicht anruft, obwohl du ihm deine Nummer schon mehrmals gegeben hast, er Liebesnachrichten auf dem AB hinterlässt, aber nicht du gemeint bist, oder der Standardsatz „Lass uns Freunde bleiben“ auf seiner Stirn steht – dann, ja dann: steht er einfach nicht auf dich. So oder ähnlich spielt es sich für die Protagonisten im neuen Streifen aus der Feder der „Sex and the City“-Autoren ab. Der Film dreht sich um eine Gruppe von Freunden zwischen 20 und 40 sowie deren Beziehungszustände und die damit verbundenen Problemen. Mit Stars wie Scarlett Johansson, Jennifer Aniston, Drew Barrymore, Jennifer Connelly und Ben Affleck.

re.re.re.re.re.re



THE WRESTLER

Kinostart: 26. Februar

Randy „The Ram“ Robinson – gespielt von Ex-Profilboxer Mickey Rourke – ist ein heruntergekommener Wrestler, dessen beste Tage lange vorbei sind. Sein Einkommen verdient er sich durch Billigkämpfe, doch auch die gewohnte Dosis an Steroiden kann den unauffhaltsamen Verfall nicht bremsen und ein Herzanfall führt ihm das Ende seiner Laufbahn vor Augen. Also versucht er sich in einem Berufsleben für Normalbürger mit der Stripperin Cassidy (Marisa Tomei) als Seelenpartnerin an seiner Seite. Doch Wrestling ist kein Job sondern eine Berufung, die ihn nicht loszulassen scheint... Kolossales und gefeiertes Meisterwerk vom „Requiem For A Dream“-Regisseur Darren Aronofsky.

re.re.re.re.re.re



Die Innenstadtkinos.

Ihr Lichtspielhaus in Stuttgarts Mitte

Besuchen Sie unsere 4 Kinos und erleben Sie eine Vielfalt anspruchsvoller und unterhaltsamer Filme. Genießen Sie die wunderschöne Atmosphäre in unseren 10 Kinosälen; allein 5 davon verfügen über das Gütezeichen für höchsten Kinostandard - THX.



METROPOL EM CINEMA GLORIA

innenstadt.kinos WIE IM FILM!

Slumdog Millionär

re.flect
FAVORIT!

Kinostart: 19. März

Wer wünscht sich nicht, im Stuhl gegenüber von Günther Jauch zu sitzen und vor der Frage zu stehen, die ihn von einer Million Euro trennt? Für Jamal Malik ist dieser Traum wahr geworden, auch wenn ein indischer Moderator sein Gegenüber ist und es „nur“ um 20 Millionen Rupien (knapp 300.000 Euro) geht. Aber selbst die dürften dem mittellosen Straßenjungen aus den Slums Mumbais wie ein Vermögen vorkommen. Die Frage, die sich jenseits der letzten stellt, ist allerdings, wie er es auf den Stuhl geschafft hat – woher kennt er, der ungebildete Betteljunge, alle Antworten und wer ist er überhaupt? Dabei interessiert ihn das Geld nicht einmal: Er sieht die Sendung nur als eine Chance, um die verlorene Liebe seines Lebens wieder zu finden, die er in der Millionenstadt Mumbai verloren hat... Danny Boyle („Trainspotting“, „Sunshine“) verbindet Liebes-, Abenteuer- und Gangsterfilm zu einem berausenden, grellbunten Großstadtportrait, das am ehesten vielleicht mit der ungestümen visuellen Energie von „City Of God“ vergleichbar ist. Mit vier Golden Globes und vielen weiteren Preisen ausgezeichnet sowie neun mal Oscar-nominiert, u.a. als „Bester Film“ und für die „Beste Regie“!

re.re.re.re.re.re



ROCK N ROLLA

Kinostart: 19. März

Endlich, endlich ist es wieder so weit – nach einigen halbgarigen Filmen des Kultregisseurs Guy Ritchie kommt nun einer an die Kassen, der sich neben Vorgängern wie „Bube, Dame, König, grAS“ und „Snatch“ nicht zu verstecken braucht. Bei „RocknRolla“ sind die Verstrickungen wieder ganz Ritchie-like im Mobster-Milieu Londons angesiedelt: Immobilien sind die neuen Drogen, Lenny – Gangster alter Schule – hat die Baubranche und alle rundherum auf der Gehaltsliste. Kleinganove One Two will absahnen, genauso wie der russische Milliardär Uri Obomavich. Als Lenny in den Ruhestand will und den letzten Riesencoup plant, wollen sowohl One Two als auch Uri mitverdienen. Und natürlich kommt alles anders als man denkt – ganz Guy Ritchie eben..

re.re.re.re.re.re



GRAN TORINO

Kinostart: 05. März

Walt (Clint Eastwood) hat seine Frau verloren und nicht nur deshalb ist er auf den Rest der Welt schlecht zu sprechen. Neben ihm wohnen Koreaner, was ihn grübeln lässt, wozu er „dieses Pack“ überhaupt in den 60er-Jahren (Korea-Krieg) bekämpft hat. Wider Willen kommt er in Kontakt mit den ungeliebten Nachbarn und sieht sich eines Vorurteils nach dem anderen beraubt. In der Freundschaft zu den Nachbarskindern Thao und Sue lernt Walt den Zorn gegen sich selbst als solchen zu erkennen und auf jene zu richten, die es wahrhaft verdient haben. Bemerkenswerter Film über Lebenslügen, Verbitterung und Wiedergutmachung – über Leben, Tod und Erlösung. Herrliche Dialoge und ein wundervoll knorriger Eastwood – jenseits von „Dirty Harry“ und „Eine Handvoll Dollar“ ist dies die Rolle seines Lebens. tm

re.re.re.re.re.re



DEFIANCE

Kinostart: 05. März

Der Trailer des Films lässt eine neue Folge 007 erwarten – nur eben im weißrussischen Wald. Doch gelingt es Daniel Craig, seine Paraderolle schnell verblissen zu lassen. Die auf einer wahren Begebenheit basierende Story spielt während des zweiten Weltkriegs und ist den Taten der Bielski-Brüder nachempfunden. Diese, allen voran der Älteste Tuvia (Craig), führen – am Anfang eher unfreiwillig – die vor Gewalt und Tod flüchtenden Juden durch die Wälder. Aus der Notgemeinschaft entwickelt sich bald eine Gemeinde mit allen dazugehörigen Vor- und Nachteilen. Der Film spiegelt die Grenzbereiche des Menschlichen wider und wie schwierig oder unmöglich es irgendwann ist, Rache und Gerechtigkeit zu unterscheiden oder anders ausgedrückt: das Richtige zu tun. tm

re.re.re.re.re.re



INSIDE HOLLYWOOD

Kinostart: 26. März

Ben (Robert De Niro) ist ein alternativer Produzent in der Traumfabrik und schlägt sich mit allen herum, um seinen Willen und seinen Film so durchzusetzen, wie er es für richtig hält. „Inside Hollywood“ ist ein amüsanter Blick hinter die Kulissen der Welt des Glamours von Barry Levinson („Wag The Dog“) mit Stars wie Bruce Willis oder Sean Penn, die sich selbst spielen.

re.re.re.re.re.re



NOTORIOUS B.I.G.

Kinostart: 26. März

Die Geschichte des berühmten Christopher „Biggie“ Wallace, beginnend beim Jungspund (gespielt von seinem Sohn Christopher J. Wallace) in den Straßen Brooklyns als Musterschüler und späterer Drogendealer bis zur gefeierten Rap-Ikone. Das Ende dürfte den meisten bekannt sein – zwischendrin gibt es ein launiges Portrait vom großspurigen 90er Rappgeschehen.

re.re.re.re.re.re



THE UNBORN

Kinostart: 12. März

Neues Horrorspektakel von Regisseur und Drehbuchautor David S. Goyer („Blade“, „The Dark Knight“) um Besessenheit, Dämonen, bössartige Kreaturen, Alpträume und ungeborene Geister. Und Michael Bay („Transformers“) hat auch seine Finger im Spiel. Könnte Angst vor dem wecken, was auf dem Boden der Popcornmütze lauert.

re.re.re.re.re.re



NICK & NORAH – SOUNDTRACK EINER NACHT

Kinostart: 19. Februar

Zwei Musikverliebte mit gebrochenen Herzen treffen sich und schlendern des Nachts durch Manhattan, um den geheimen Spot zu finden, an dem ihre Lieblingsband auftreten soll. Und auch wenn die beiden nur ihr Musikgeschmack verbindet – diese Nacht wird zu einem ersten Date, das die beiden so schnell nicht vergessen werden... Melancholische Liebes-Komödie mit hippen Indie-Soundtrack.

re.re.re.re.re.re



RACHELS HOCHZEIT

Kinostart: 26. März

Kym (Anne Hathaway) kehrt wegen der Hochzeit ihrer Schwester Rachel ins Elternhaus zurück. Doch Drogen und Lebens-Krisen haben sie zum schwarzen Schaf der Familie gemacht und das lässt sie auch bei jeder Gelegenheit raushängen. Und zwar so weit, dass sämtliche verborgenen Konflikte bei der Feier wieder ans Tageslicht geraten... Gelungenes Familienportrait von Jonathan Demme.

re.re.re.re.re.re

STUTTGARTER FRÜHLINGSFEST

11.04. - 03.05.2009

ZUM' WASENWIRT!
...die Party geht weiter

JETZT RESERVIEREN!
WWW.WASENWIRT.DE

ONETASTE.DE

SWR3

james bond

ein quantum trost

James Bond

DVDs für Dich:
Wir verlosen alle Filme mit „win!“-Symbol jeweils 3 Mal. Einfach Mail an gewinner@reflect.de mit dem Namen des Films als Betreff schicken – viel Glück!

Endlich kommt die furiose Fortsetzung der Agenten-Saga von Regisseur Marc Foster, die noch mehr auf handfeste Stunts und kinetische Action-Szenen Wert legt als der Vorgänger, ins Heimkino! Auch wenn einige Fans viele Bond-typische Elemente vermisst haben – „Ein Quantum Trost“ ist nicht mehr und nicht weniger als einer der besten und kompromisslosesten Action-Filme der letzten Jahre! Die Story von „Ein Quantum Trost“ knüpft unmittelbar an Daniel Craigs ersten Bond-Einsatz „Casino Royale“ an: Verletzt und verraten von seiner großen Liebe Vesper, soll er eigentlich laut seiner Chefin M (Judi Dench) etwas kürzer treten. Doch als James die Spur der geheimnisvollen Quantum-Organisation aufnimmt und sich mit dem eiskalten Geschäftsmacher Dominic Greene anlegt, der sich als ökologischer Wohltäter tarnt, hat er mehr als genug Gelegenheiten, um seine Rachegefühle auszuleben. Seine Suche nach den Hintermännern führt ihn durch Österreich, Italien und Südamerika, immer gehetzt vom CIA, den Terroristen und auch seinem Boss M. Ihm zur Seite steht dabei nur die ebenfalls von Rache getriebene, geheimnisvolle Schönheit Camille (Olga Kurylenko)...

re.re.re.re.re.re

re.flect FAVORITI



win!

GOMORRHA - REISE IN DAS REICH DER CAMORRA

In Süditalien hat die Camorra die Mafia als Herrscher des Verbrechens verdrängt. Die authentische Verfilmung des Erfolgsbuchs von Roberto Saviano erzählt in sechs ineinander verwobenen Geschichten vom organisierten Verbrechen in Neapel. Knallhartes Drama, das u.a. mit dem Großen Preis der Jury in Cannes ausgezeichnet wurde. Am 19. März erscheint übrigens auch die Film & Buch-Edition.

re.re.re.re.re.re



DER MANN, DER NIEMALS LEBTE

Bombenattentate erschüttern westliche Großstädte – und die CIA tappt im Dunkeln. CIA-Spion und Nahost-Experte Roger Ferris (Leonardo DiCaprio) hat jedoch eine Idee, um die in Jordanien vermuteten Drahtzieher aufzudecken. Doch gerade als der Plan aufzugehen scheint, sieht alles komplexer aus, als es je vermutet hätte – und was haben Rogers Vorgesetzter (Russell Crowe) und der undurchsichtige Geheimdienst-Chef Jordaniens damit zu tun...? Agententhriller, der dank Starbesetzung und der versierten Regie von Ridley Scott von Anfang bis Ende fesselt.

re.re.re.re.re.re



HELLBOY II - DIE GOLDENE ARMEE

Gerade als Hellboy (Ron Pearlman) genug mit anderen Problemen – beruflicher und privater Art – zu kämpfen hat, wartet eine neue Herausforderung auf den rauen Teufelskerl: Der Frieden zwischen den Menschen und der Unterwelt ist in Gefahr! Denn der verbitterte Elfenprinz Nuada will mit Unterstützung der unbesiegbaren, mechanischen „Goldenen Armee“ die Welt Herrschaft an sich reißen... Regie-Star Guillermo Del Toro („Pan's Labyrinth“) hat wieder ganze Arbeit geleistet: Der zweite Teil von „Hellboy“ ist noch actionlastiger, abwechslungsreicher und fantasievoller!

re.re.re.re.re.re



DIE STADT DER BLINDEN

Eine schreckliche Seuche bricht über eine Stadt herein: Immer mehr Menschen erblinden und werden daraufhin in eine verlassene Anstalt gebracht. Die zivile Ordnung bricht zusammen, Chaos macht sich breit. Die letzte Hoffnung ist die Frau (Julianne Moore) eines Augenarztes, die als einzige noch sehen kann... Spannende Endzeit-Parabel von Fernando Meirelles („City of God“).

re.re.re.re.re.re



ANANAS EXPRESS

Der dauer-bedröhnte Dale (Seth Rogen) wird Zeuge eines Mafia-Mords und gelangt damit auf die Abschlusliste der gefährlichsten Gangster der Gegend. Plötzlich findet er sich, gemeinsam mit seinem Dealer und Kumpel Saul (James Franco), inmitten einer halsbrecherischen Flucht wieder... Irrwitzige Kifferkomödie von Kalauer-Meister Judd Apatow.

re.re.re.re.re.re

win!



DER BAADER MEINHOF KOMPLEX

September und Oktober 1977 gehen als Deutscher Herbst in die Geschichte ein: Die RAF versetzt die Nation mit Terroraktionen in den Ausnahmezustand. Bernd Eichinger und Regisseur Uli Edel haben eine aufwändige, verstörende und starbesetzte Verfilmung der Geschichte der RAF geschaffen.

re.re.re.re.re.re

win!



MAX PAYNE

Cop Max Payne (Mark Wahlberg) gilt als der Hauptverdächtige am Mord seines Partners und seiner Frau. Um sich selbst zu entlasten, taucht er in Begleitung der schönen Mona (Mila Kunis) tief in die düsteren Straßen von New York ein und erlebt einen schauerhaften Mix aus Drogen, Gewalt und Korruption... Atmosphärische Computerspiel-Verfilmung.

re.re.re.re.re.re

win!



BABY MAMA

Als Karrierefrau Kate mit 37 ganz laut ihre innere Uhr ticken hört und sich nichts sehnlicher wünscht als ein Kind, muss sie feststellen, dass sie höchstwahrscheinlich unfruchtbar ist. In dem Working Girl Angie findet sie eine Ersatzmutter – doch die steht urplötzlich vor ihrer Tür und will bei ihr einziehen... Witzige Komödie von Starkomikerin Tina Fey, die zuletzt als perfekte Sarah Palin-Parodie für Furore sorgte.

re.re.re.re.re.re

win!



BURN AFTER READING

Zwei unterbelichtete Fitnessclub-Angestellte finden eine CD mit brisanten Infos über die CIA und wollen nun den Eigentümer damit erpressen. Doch die Möchtegern-Erpresser haben sich damit eindeutig übernommen... Schwarzhumoriger Streifen der Coen-Brüder, der mit Stars wie Brad Pitt, George Clooney, John Malkovich und Tilda Swinton aufwarten kann!

re.re.re.re.re.re

7grad

café • bar • lounge •

JEDEN MITTWOCH | AB 19H
FOREVER YOUNG - DIE Ü30 PARTY

MIT ABWECHSLUNGSREICHEM ESSENSANGEBOT UND COCKTAILS.
DAS BESTE DER LETZTEN 30 JAHRE MIT DEN
TOP DJ'S AMAR & KD



JEDEN DONNERSTAG | AB 19H
THE LATIN HOUSE

1st FLOOR - SALSA NIGHT AB 19:30H
MIT KOSTENLOSEM SALSA-SCHNUPPERKURS
DANACH HEISSE SALSA PARTY MIT
DJ ADOLFO
2nd FLOOR-LATIN DISCO PARTY
REGGAETON-MERENGUE-BACHATA
LATIN HOUSE mit
DJ EDUARDO CAYMAN



ERÖFFNET!
SMIRNOFF BLACK
RAUCHERLOUNGE
IN DER 2. ETAGE

AB JETZT! JEDEN
FREITAG & SAMSTAG
MIT SMIRNOFF BLACK RAUCHERLOUNGE.

FEIERT MIT UNS DAS GESAMTE WOCHENENDE ZU DEN
ANGESAGTESTEN MIXED MUSIC, HOUSE, LATIN & RnB TUNES.
UNSER SMIRNOFF BLACK RAUCHERLOUNGE IN DER 2. ETAGE
STEHT EUCH SELBSTVERSTÄNDLICH IMMER OFFEN.

7grad bar - DIE HEISSESTE LOUNGE AUF DER THEODOR-HEUSS.
THEODOR-HEUSS-STR. 32 - STUTTGART - www.7grad-stuttgart.de
RESERVIERUNGEN UNTER TEL. 0172 720 23 58 - HALTESTELLE: ROTEBÜHLPLATZ



Mit Vodafone und check my clip aktuelle Musik- und Modetrends entdecken

Check my clip ist eine Casting- und Entertainment-Plattform, auf der sich große Stars und kleine Sternchen aus den Bereichen Musik, TV und Mode präsentieren können.

Das Portal unterscheidet sich in vielen Punkten von bereits bestehenden Community-Plattformen: Beiträge werden kategorisiert, zum Beispiel nach Regionen oder Tätigkeiten (Musiker, Produzent, Visagist, Tänzer, Model usw.).

Und durch viele Kontakte zur Entertainmentbranche werden die Mitglieder innerhalb der Plattform nicht sich selbst überlassen, sondern aktiv unterstützt. Eine einfache und intuitive Bedienung mit vielen nützlichen Funktionen steht im Fokus von check my clip: So ermöglicht eine umfangreiche Filterfunktion die gezielte Suche nach Künstlern mit bestimmten Eigenschaften. Darüber hinaus bietet das Portal als erste Videoplattform die Möglichkeit, in Videos gezeigte Personen direkt zu verlinken. Interessenten können im laufenden Video auf eine gesetzte Markierung klicken und gelangen direkt zum Profil des Künstlers. Models können eine Setcard erstellen, um sich zu präsentieren und potenziellen Auftraggebern eine gute Entscheidungsgrundlage zu liefern. Einfach mal vorbeisurfen auf www.checkmyclip.de...

die 10 favourite musikdownloads

- | | |
|-------------------|---------------------|
| 1 James Morrison | Broken Strings |
| 2 Mando Diao | Dance With Somebody |
| 3 Katy Perry | Hot N Cold |
| 4 Polarkreis 18 | Allein Allein |
| 5 The Killers | Human |
| 6 Die Zipfelbuben | Hier im Dschungel |
| 7 Rihanna | Rehab |
| 8 Eisblume | Eisblumen |
| 9 P!nk | Sober |
| 10 Kevin Rudolf | Let It Rock |



Top-Games-Download

1. WER WIRD MILLIONÄR 4
2. BEJWELED
3. SCHLAG DEN RAAB
4. TURMBAUMEISTER
5. WER WIRD MILLIONÄR 3
6. MADAGASCAR 2
7. SIMS 2
8. MAHJONG EXKLUSIV
9. PLATINUM SOLITAIRE
10. BRICK BREAKER REVOLUTION



Kinoinfos schnell und unkompliziert aufs Handy

Aktuelle Kinotrailer auf das Handy holen? Kein Problem mit der ersten komplett interaktiv gestalteten Kino-Zeitschrift „Treffpunkt Kino“ und Vodafone! Und das geht ganz einfach – dank dem Vodafone Service otello 4242.

Schneller und unkomplizierter kommt man an aktuelle Film-Infos nicht heran: Alle Leser der Zeitschrift „Treffpunkt Kino“ können seit Anfang 2009 durch das Versenden einer MMS mit dem Foto eines Artikels oder einer Seite aus dem Magazin Trailer zu den aktuellen Filmen auf dem Handy ansehen. Weitere Informationen zu den Artikeln können so ebenfalls abgefragt werden – denn nach dem Versenden der MMS erhält man umgehend Zugang zu den mobilen Inhalten von kino.de, wo Trailer der aktuellen Filme, Fotos von Schauspielern, Kinoplaner und verschiedene Gewinnspiele angeboten werden. Mehr als 35 Mio. Vodafone Kunden können den Service bereits gratis nutzen. Für alle anderen Mobilfunkteilnehmer kostet der Dienst meist 39 Cent pro MMS.

Anzeige Maisch & Queck



re.flect FAVORIT!

Resident Evil 5

System: PS3/X360
Genre: Action, Survival-Horror

Es gibt Spiele, für die es sich lohnt, das Zimmer abdunkeln und die Anlage aufzudrehen – und „Resident Evil 5“ von Capcom ist solch ein Spiel. In der Rolle von Chris Redfield sollt ihr zusammen mit eurer Partnerin Sheva Alomar die fiktive afrikanische Stadt Kijuju erkunden, da sich deren Bewohner anscheinend in blutrünstige, zombieähnliche Wesen verwandelt haben. Sheva ist nicht nur wegen ihren eleganten Nahkampftackten eine große Hilfe für euch, nein, sie heilt euch auch noch, wenn ihr mal in Not seid. Gut zu wissen, dass man sich auf einen NPC auch mal verlassen kann! Übrigens gibt es getrennte Inventare, zwischen denen munter hin- und hergeschoben werden kann. Trotzdem sei eine gewisse Sparsamkeit im Umgang mit Munition angeraten. Auch Teamarbeit ist gefragt, was vor allem für den neuen Online-Koop-Modus sehr interessant werden dürfte. „RE5“ schließt direkt an den Vorgänger an, ist aber noch schneller und dynamischer. Mit „RE5“ erwartet euch ein Horrortrip, der optisch verdammt gut aussieht und spielerisch einiges zu bieten hat!

re. re. re. re. re. re.



HALO WARS

System: X360
Genre: Strategie (Echtzeit)

Zugunsten des Spielspaßes und der Einstiegsfreundlichkeit wurde hier ganz bewusst auf komplizierten Basisbau, schwer realisierbare Kommandos oder überfordernde Anweisungen verzichtet. Imposant inszenierte Gefechte mit unterschiedlichen Missionszielen bieten ausreichend taktischen Tiefgang. Wer „Halo“ mal aus einer anderen Perspektive erleben will, der sollte sich „Halo Wars“ nicht entgehen lassen!

re. re. re. re. re. re.



DAMNATION

System: PS3/X360/PC
Genre: Action (3rd Person)

Im Amerika einer fiktiven Zeitlinie kämpfen die Peacemakers in postindustriellen Arealen gegen die Armeen eines finsternen Diktators. Die Action wird hier in die Vertikale versetzt, was frischen Wind ins Genre bringt. Reflexe und Zielgenauigkeit sind ebenso gefragt wie Akrobatikeinlagen, denn Gegner lauern überall. Durch die vertikale Architektur der Karten steckt viel Action-Potenzial im Spielablauf.

re. re. re. re. re. re.



DIE SIMS 3

System: PC
Genre: Simulation

Die Lebenssimulation „Die Sims“ ist eine der erfolgreichsten Spielreihen überhaupt. Nach wie vor erstellt ihr euch einen virtuellen Menschen und erlebt mit ihm ein Leben voller Höhen und Tiefen. Sinnvolle Erweiterungen wie ausgebaute Charaktereigenschaften, eine offene Spielwelt und ein neues Ziel- und Belohnungssystem sorgen für viele neue Möglichkeiten und mehr Motivation. EA präsentiert mit „Die Sims 3“ eine perfekte Fortsetzung!

re. re. re. re. re. re.



STREET FIGHTER IV

System: PS3/X360/PC
Genre: Beat'em'Up

Wer erinnert sich noch an Ken, Ryu, Chun-Li oder Bison? Richtig, alles Charaktere aus „Street Fighter II“! Der mittlerweile vierte Teil orientiert sich in Sachen Spielgefühl und Charakteren wieder ganz am furiosen zweiten Teil und begeistert mit schön animierten Figuren, detaillierten Stages und herrlichen Animationen. Trotz 3D-Grafik finden hier noch immer 2D-Keilereien aus der Seitenansicht statt: Präzises Timing ist ebenso gefragt wie Reaktionsschnelligkeit. „SF IV“ bietet für Neulinge und Profis genügend Abwechslung und Herausforderung, spielt sich schnell, flüssig, kombo- und variantenreich und bringt die Serie sicher in ein neues Zeitalter. Eine Perle!

re. re. re. re. re. re.



DEADLY CREATURES

System: Wii
Genre: Action (3rd Person)

Hier schlüpft ihr zur Abwechslung mal in die Rolle eines gepanzerten Skorpions oder einer tödlichen Tarantel. Eine Vielzahl von Gegnern wartet auf euch: Krustenechsen, Riesenwespen und – der Mensch. Die Möglichkeiten der Wii-Steuerung werden hier geschickt eingesetzt. Das vielversprechende „Deadly Creatures“ ist ein abgefahrener Trip mit ungewöhnlicher Perspektive und einem fesselnden Spielprinzip.

re. re. re. re. re. re.



THE WHEELMAN

System: PS3/X360/PC
Genre: Action

Milo, Fluchtwagenfahrer und verdeckter Ermittler, übernimmt diverse Fahrerjobs in der offenen Spielwelt Barcelonas. Rasante und actionreiche Verfolgungsjagden wechseln sich mit riskanten Schusswechseln ab, Aufmachung, Inszenierung und die gebotene Action mit Stunteinlagen wissen zu begeistern. „The Wheelman“ geht mächtig zur Sache und spielt sich so, wie ich es mir von „Driv3r“ gewünscht hätte.

re. re. re. re. re. re.



RUNAWAY 2 – THE DREAM OF THE TURTLE

System: Wii
Genre: Point&Click Adventure

Auch auf der Wii sorgt „Runaway 2“ mit animierten Filmen, detailreichen 2D-Hintergründen und dreidimensionalen Objekten für interaktiven Rätselspaß. Das Charaktergespann Brian und Gina sorgt für humorvolle Dialoge. Durch ein Hilfesystem werden selbst schwierigere Rätsel lösbar, was einen leichten Einstieg ermöglicht. Die gelungenen Charaktere und die schöne Grafik runden das Spiel perfekt ab.

re. re. re. re. re. re.

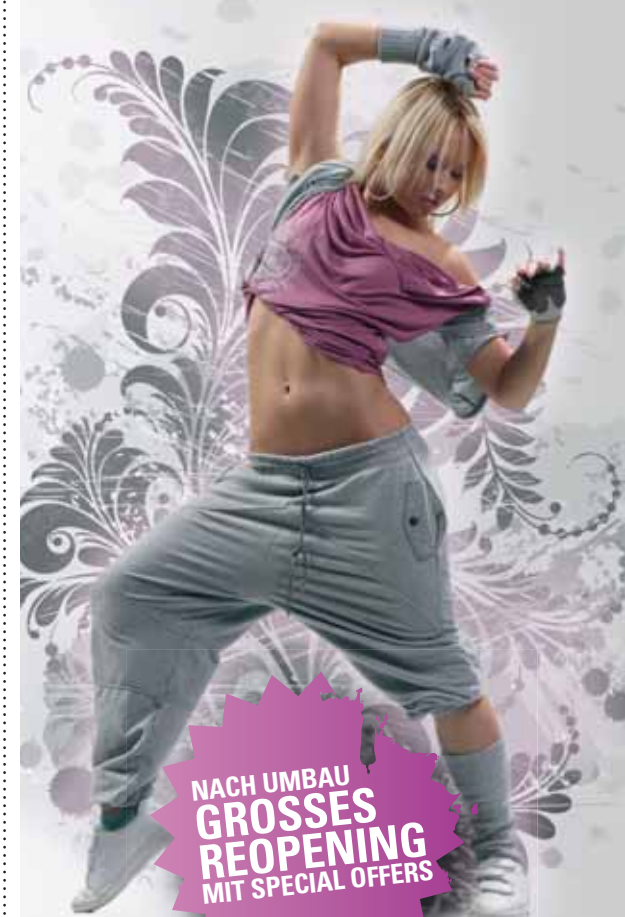


F.E.A.R. 2: PROJECT ORIGIN

System: PS3/X360/PC
Genre: Ego-Shooter

„F.E.A.R.“ sorgte vor drei Jahren für anerkennende Flüche vor den Monitoren. In „Project Origin“ bringen euch alptraumhafte und verstörend inszenierte Visionen den Ursachen der Ereignisse im Städtchen Auburn näher. Die gelungene Präsentation, die brachiale Action und die geschickt eingeflochtenen Schockmomente machen aus der zweiten Story um das Psychoteufelchen Alma eine hervorragende Fortsetzung. Ab 18!

re. re. re. re. re. re.



**NACH UMBAU
GROSSES
REOPENING
MIT SPECIAL OFFERS**

homerun

FINEST STREETWEAR
FASHION LUDWIGSBURG

NEW SPRING-COLLECTIONS AVAILABLE!
FRESHE SNEAKERS, POLOS, SHIRTS & SHORTS...!

CLOTHES

LRG (LIFTED RESEARCH GROUP) / URBAN CLASSICS
LONG TEES / SOUTHPOLE / ECKO / PHAT FARM
ENYCE / NEW ERA CAPS / OLDSCHOOL-ADIDAS-ANZÜGE

SHOES

NIKE / PUMA / ADIDAS / K-SWISS / LUGZ
TIMBERLAND / CHUCKS / DJINNS

SEESTR. 9 / 71638 LUDWIGSBURG
TEL 07141-911233
WWW.HOMERUN-STORE.DE

re.flect
FAVORITE

Made for Skate

The Illustrated History of Skateboard Footwear



JÜRGEN BLÜMLEIN, DANIEL SCHMID, DIRK VOGEL
MADE FOR SKATE

Verlag: Gingko Press

Skate-Schuhe – sie halten nicht lange, man muss sich erstmal an sie gewöhnen und sie sind erst zu gebrauchen, wenn sie eingefahren sind. Und wenn sie dann perfekt eingefahren, -gelaufen oder -getragen sind, ist nicht viel mehr als die Sohle übrig. Was die Eltern des jungen destruktiven Sportlers als respektlos gegenüber dem Besitz bezeichnen mögen, hat Tradition. Der Skate-Schuh ist ein Verschleißartikel, ein Sportinstrument. Natürlich kann man ebenso gut einen Halbschuh von Reno auf dem Grip Tape zurücklassen, aber wo bleibt da die Ästhetik? Doch genug der Erklärungsversuche und Legitimation – die Geschichte der Entstehung des Skater-Treters, die unmittelbar zur Zerstörung dazugehört und nun schon mehr als 30 Jahre auf dem Buckel hat, wurde hier mit Hilfe des Skate-Museums Stuttgart in einem Buch zusammengefasst. Eine Trophäe für das Regal und nicht den Ellenbogen.

re.re.re.re.re



SHEPARD FAIREY
SUPPLY & DEMAND, THE ART OF SHEPARD FAIREY – 20TH ANNIVERSARY EDITION

Verlag: Gingko Press

André the Giant ist überall: In nahezu jeder Stadt kleben die Sticker, tauchen Grafiken in Gassen, an Menschen und Autos auf oder schaut das Gesicht der französischen Wrestle-Legende von Häuserwänden herab und propagiert Gehorsam – „OBEY“. 20 Jahre dieser Einflussname in einem Kunstband, für den man Eintritt verlangen könnte. Alles ist Angebot und Nachfrage.

re.re.re.re.re

noch mehr lesefutter:



TAO LIN
GUTE LAUNE
Verlag: Dumont

Der kluge Andrew lebt in Orlando und arbeitet als Pizzabote, doch er lebt und arbeitet dort nicht gern. Denn Andrew träumt von einem

Mädchen, Sara, dass er nur einmal in New York gesehen hat und das verwirrt ihn ziemlich. Doch noch verwirrender ist, dass intelligente Tiere wie Delfine, Bären, Hamster und Elche versuchen, sich mit ihm zu verständigen... Meisterwerk vom New Yorker Szenekünstler und Blogautor Tao Lin.

re.re.re.re.re



OLIVER USCHMANN
MURP!

Verlag: Scherz Verlag

Ein Roman mit eingebautem Navigationsgerät ist das neue Werk von Oliver Uschmann, dass sich mit Existentiellem auseinandersetzt wie

der Belästigung durch Kunst an Rasthöfen, dem Currywurstverkauf im Stau oder guten Ratschlägen, die nur bei kompletter Orientierungslosigkeit gegeben werden dürfen.

re.re.re.re.re



MIRIAM YUNG MIN STEIN
BERLIN SEOUL BERLIN

Verlag: Krüger Verlag

Miriam Yung Min Stein hat bereits mit 30 Jahren eine ansehnliche Karriere als Filmmacherin hingelegt, und Namen in ihrem

Lebenslauf wie Schlingensiefel, Roman Coppola oder Coca Cola dürften eigentlich nicht viel Freiraum für Wünsche offen lassen. Allerdings fehlt ihr als Adoptivkind die Vergangenheit zur Komplettierung ihrer Identität. Eine Reise nach Korea, das Land ihrer Herkunft, soll diese Lücke schließen... Bewegende Geschichte um Identität und Selbstfindung.

re.re.re.re.re



HARALD SCHMIDT
ICH HATTE 3000 FRAUEN

Verlag: KIWI

Natürlich riecht die Zahl 3.000 nach haarsträubender Übertreibung, vor allem, wenn sie von der schwäbischen Satire-Ikone Schmidt

kommt und Namen wie Barbara Streisand oder Gabriele Pauli erscheinen, wenn auch in anderem Zusammenhang als vielleicht gedacht. Und sind Lego-Steine im Dunkeln wirklich so gefährlich, wenn man barfuss unterwegs ist?

re.re.re.re.re



DANA SPIOTTA
EAT THE DOCUMENT

Verlag: KIWI

In einem Film im Internet erkennt Jason seine Mutter in jungen Jahren wieder und erfährt nach und nach, dass sie Teil der Anti-Vietnamkriegsbewegung war und einen Anschlag auf einen Waffenproduzenten verübt hat, bei dem ein Mensch zu Tode kam... Spannender und hoch gelobter Rückblick auf 30 Jahre amerikanische Geschichte, verpackt als Roman.

re.re.re.re.re

Wittwer Buchtipps:



DITTE UND GIOVANNI BANDINI
DAS VAMPIRBUCH
Preis: 14,90 Euro

Er ist ein sinnlicher Wanderer zwischen Grenzen und Welten, doch sein Metier ist das Töten. Der Vampir ist mit der Nacht und deren Wesen im Bunde. Dennoch übt er, seit er vor mehr als hundert Jahren als Dracula die literarische Bühne betrat, eine unglaubliche Faszination auf die Menschen aus. Er nimmt Einfluss auf Aussehen, Kleidung und Lebensstil ganzer Gruppen. Doch was sind eigentlich »Psi-Vamps« und was genau »Vampyre«? Müssen Vampire unbedingt Blut trinken? Die Bandinis setzen sich mit diesen Fragen auseinander und schreiben über den ursprünglichen, den literarischen und den modernen Vampir.



KATIE MACALISTER
VAMPIRE SIND ZUM KÜSSEN DA
Preis: 9,95 Euro

Als Physikerin glaubt Portia nicht an übersinnliche Dinge, geschweige denn an Magie. Umso skeptischer ist sie, als sie auf einer Reise durch Schottland mit ihrer Freundin Sarah einen alten Hexenring entdeckt. Doch als die beiden ein Beschwörungsritual rezitieren, das Sarah im Internet gefunden hat, geschieht das Unglaubliche: Ein magisches Wesen erscheint... Erstklassige Mischung aus Humor, Erotik und Mystery.



RICHELLE MEAD
VAMPIRE ACADEMY: BLUTSSCHWESTERN
Preis: 12,95 Euro

Die Vampire Academy ist eine Schule für junge Vampire und ihre Beschützer. Auch die siebzehnjährige Rose, halb Mensch, halb Vampir, wird hier zur Wächterin ausgebildet. Sie hofft, eines Tages ihrer besten Freundin Lissa zur Seite stehen zu können, der letzten Überlebenden der Vampirfamilie Dragomir. Seit Lissas Eltern bei einem Autounfall den Tod fanden, besteht zwischen Rose und Lissa eine besondere Verbindung. Kurz darauf kommt es zu einer Reihe merkwürdiger Vorfälle: Jemandem scheint es auf Lissas Leben abgesehen zu haben. Der Einzige, dem sich Rose anvertrauen kann, ist der gut aussehende Wächter Dimitri, der ihr Nachhilfestunden geben soll...



MICHELLE ROWEN
EIN ANFANG MIT BISS
Preis: 7,95 Euro

Was für eine Nacht! Erst wird Sarah in den Hals gebissen, dann belästigen sie ein paar Typen mit Holzpflocken und schließlich wird sie auch noch von einem umwerfend aussehenden Fremden gerettet, der allen Ernstes behauptet, ein Vampir zu sein! Doch das ist erst der Anfang...

Alle Bücher sind erhältlich bei:

wittwer
141 JAHRE

Königsstraße 30 • 70173 Stuttgart • www.wittwer.de

ELITEEvents
Ben Dancin' presents

★★★ DAS ORIGINAL SEIT 2003 ★★★

Orient Club

DAS EVENT DER MODERNEN ORIENTALISCHEN PARTYSZENE

SA.21.FEBRUAR | 22 H

SA.07.MÄRZ | 22 H SA.21.MÄRZ | 22 H

DJBENDANCIN' DJHUZ DJOZZY
MUSIC HOUSE | BLACK & RnB | ARABIC BELLY DANCE | T.POP | GREEK

INFO & RESERVIERUNG 0173 23 05 014 | 0711 48 98 39 25
ODER AUCH DIREKT UNTER WWW.ORIENTCLUB-STUTTGART.COM
mash BOSCHAREAL FORSTSTR. 7 | STUTTGART

ELITEEvents D-K Events
HELLENIC BEATS
DAS TOP EVENT DER GRIECHISCHEN PARTYSZENE
SA 14.02.09
HELLENIC BEATS VALENTINSTAGS SPECIAL
RESERVIERT ALS PAAR ZWISCHEN 19 UND 22 UHR EINEN TISCH UND BEKOMMT ZUM MASH LOVE-MENU EIN GLAS SEKT GRATIS!
SA 28.02.09
HELLENIC BEATS - GREEK NIGHT
GREEK-HOUSE-RNB MIT UNSEREN TOP DJ'S
DRESSCODE FRESH AND FLIRTY
INFO & RESERVIERUNG 0178 72 78 589
IM MASH AB 22H | FORSTSTR.7 | STUTTGART

Plattform

Love to the world

Das schönste daran, dass die Weihnachtszeit und die Zeit der Besinnung nun vorbei sind, ist dass man nicht mehr überall spenden muss. Ganz schön doof diese Sache. Im Prinzip weiß man ja, dass man eigentlich geben sollte und dass es viel ärmere Menschen gibt, als man selbst, aber andererseits...

Ich für meinen Teil habe mir die Sache wie immer gründlich überlegt und gehe sie (die Sache) nun tiefgreifender an. Ich packe sie quasi am Uterus, an der Wurzel an. Denn: Ich spende Samen, genauer gesagt mein Premium-Sperma! Nun, zum Einen, weil ich eben ein Wichser bin (welch eine Erkenntnis...) und zum Anderen, weil ich der Menschheit damit essentieller helfen kann. Mein Geld, was bringt das schon in Zeiten der Finanzkrise? Geldverschenken ist mittlerweile Sache des Staates und nicht des Bürgers. Wenn ich Leben schenke, können in wenigen Jahren gleich mehrere durch mich gezeugte Kinder spenden! Mein Onanat ist also eine Investition, die das Spendenaukommen der Zukunft sichert und potenziert! Und bald wird sie gerettet sein, die dritte Welt. Apropos dritte Welt: Ein Freund sagte mir, dass wir sie nicht mehr dritte Welt nennen. Das klinge so abwertend. Viel schöner klinge es, wenn wir sie zukünftig Bronze-Medaillen-Länder nennen würden. Damit haben sie es zumindest auf das Treppchen geschafft und sind besser dran als Österreich (oder wer sonst so immer Vierter wird). Statistisch würden Deutsche lieber Bronzesieger werden wollen, als Silber zu gewinnen. Psychologisch ist das wohl so, dass der Silbergewinner Gold verloren hat. Der Bronzesieger hingegen, der es gerade eben noch zu einer Medaille geschafft hat, fühlt sich als Sieger über den Vierten. Vierter werden ist übrigens das Schlimmste. Pech gehabt, Österreich!

Apropos: Die Linke ist bald viertstärkste politische Kraft in Deutschland. Da Konsumblättchen wie dieses von den Genossen nicht gelesen werden, kann ich hier ja mal vom Leder ziehen. Also: Was diese Neo-Kommunisten und SED-Nachfolger mit ihrer Polemik und Stammtischdampfplauderei veranstalten, ist absolut freiheitsgefährdend. Meine Eltern wanderten nach Deutschland aus, da in ihrem Heimatland ihre Freiheit gefährdet war. Dass sie es trotz harter Arbeit und ohne deutschen Schulabschluss nicht weiter als zum Facharbeiter schaffen konnten ist tragisch, vielleicht auch ungerecht. Aber sie lebten in Deutschland in Freiheit. Sie entschieden selbst, wohin sie reisten, welche Meinung sie vertraten und äußerten und das wiegt eindeutig schwerer.

Viel zu oft laufen Menschen Demagogen und Populisten von rechts und links einfach mal hinterher. Sie hegen das Gefühl, mit dieser Entscheidung für mehr Gerechtigkeit zu kämpfen. Dass sie sich aber wahlweise für einen Stasi- oder Gestapo-Staat entscheiden, sehen sie erst, wenn überhaupt, auf den zweiten Blick. Am Ende des Tages läuft es aber genau darauf

hinaus, das ist leider eine unumstößliche Tatsache. Denn: Die soziale Marktwirtschaft ist das gerechteste System, das ich kenne. Wer viel leistet, bekommt viel, wer wenig leistet, eben weniger und wer, aus welchen Gründen auch immer, nicht kann, wird von der Gemeinschaft unterstützt. Ja, am Rande der Gesellschaft oben wie unten gibt es Ungerechtigkeiten. Das ist übel und dagegen muss auch was gemacht werden. Aber muss man deshalb gleich das System durch eines austauschen, welches in keinem Land der Welt je funktioniert hat? Das kann nicht die Lösung sein. Neulich las ich den Satz „Der Kapitalismus hat derzeit ein Problem, der Sozialismus ist eines.“ Mehr gibt es dazu nicht zu sagen.

Nichts mehr sagen wollte ich übrigens auch zur Theodor-Heuss-Strasse, aber wie das so ist... Nein, es folgen keine Beleidigungen mehr oder so – ganz im Gegenteil. Ich möchte ein Exempel starten und versuchen, was vielen unmöglich erscheint: Hiermit küre ich die Suite212 zum einzigen Lokal der Straße, welches man bedenkenlos besuchen kann, nein ich sag es noch deutlicher, welches man schlicht und einfach betreten muss! Die Suite ist der einzige Club auf der Theodor-Heuss-Strasse, der sich um die Straße verdient gemacht hat und sich auch weiterhin für die Straße engagiert. Während viele Gastronomen einfach nur der Profitgier erliegen und ihre Konzepte verantwortungslos gleichschalten und z. B. kostenoptimiert nur noch zum Wochenende hin aufmachen und den Rest der Woche die Straße mit ihrem Müll der letzten Party alleine lassen, bietet die Suite seit Jahren tagtäglich echte DJs und Barkeeper mit Charakter und Niveau – so etwas muss honoriert werden. Was all die anderen Bars machen ist nicht nur jämmerlich, es schadet dem Stadtbild, aber damit wiederhole ich mich und habe das an dieser Stelle ja bereits schon oft geschrieben. Eins noch: Die Scheiße steht uns bis zum Halse, deshalb dürfen wir jetzt den Kopf nicht hängen lassen.

Bleibt mir gut

Lukas-Pierre Bessis

P.S.: Schleichwerbung: Der Elektroabend im Romy S. rockt! Immer samstags! Wer hingeht, ist total disco und hat Ahnung von guter Musik!

P.P.S. Die Jungs von der Finca wollten, dass ich auch mal über sie schreibe: Pille - Palle - Alle Pralle / Druff - Druff - Druff / Drei Tage wach...

LUKAS-PIERRE BESSIS:
ist Starverber, Starverleger,
Starkolumnist und sammelt
temporäre Schmetterlings-
Tattoos.



Wanga DINER CLUB LOUNGE



diner club & lounge

lyingdiner restaurant

8 – 12 gänge gourmet-menü ab 59.- €

classicdiner restaurant á la carte

bar&lounge mit wöchentlich wechselnden events

öffnungszeiten

lyingdiner donnerstag bis samstag / welcome: 19.30 uhr / seat: 20.00 uhr / dinerende: 23.00 uhr
classicdiner montag bis sonntag / welcome: 18.00 uhr / dinerende: 23.00 uhr
bar & lounge sonntag bis donnerstag 18.00 uhr - 2.00 uhr / freitag und samstag 18.00 uhr - 3.00 uhr

wanga / dettingerstr. 95 / 73230 kirchheim-leck / fon +497021 73 193 96 / web www.wanga.de



Jaegermeister Rock=Liga

THE LEMONHEADS

ELECTRIC SIX

TRASHMONKEYS



23.03. STUTTGART LONGHORN

24.03. MÜNCHEN BACKSTAGE WERK

25.03. KÖLN STOLLWERCK

26.03. DRESDEN ALTER SCHLACHTHOF

27.03. COTTBUS GLAD-HOUSE

TICKETS 10€

ZZGL. GEBÜHREN AN ALLEN BEKANNTEN VORVERKAUFSSTELLEN UND UNTER jaegermeister.de/rocken
JÄGERMEISTER AB 18! FÜR VERANTWORTUNGSVOLLEN GENUSS.



SENNHEISER



www.myspace.com/rockliga



myspace.com
a place for friends.